



**Jahresbericht inklusive dem geprüften Jahresabschluss
zum 30. April 2026**

IP Fonds

Investmentfonds
luxemburgischen Rechts
mit mehreren Teilfonds

R.C.S. Luxembourg K227

Keine Zeichnung darf auf der Grundlage dieses Berichtes entgegengenommen werden. Zeichnungen können nur auf Grundlage des aktuellen Verkaufsprospektes oder der Basisinformationsblätter ("PRIIPs-KID"), zusammen mit dem Zeichnungsantragsformular, dem letzten Jahresbericht und gegebenenfalls dem letzten Halbjahresbericht, falls Letzterer ein späteres Datum als der Jahresbericht trägt, erfolgen.

Management und Verwaltung	3
Informationen für den Anleger in Deutschland	6
Aktivitätsbericht der Verwaltungsgesellschaft	7
Bericht des réviseur d'entreprises agréé	13
Kombinierte Vermögensaufstellung	16
Kombinierte Ertrags- und Aufwandsrechnung und andere Veränderungen des Nettovermögens	17
IP Global Multi-Asset (vormals FIS Stiftung & Vermögen)	18
Vermögensaufstellung	18
Ertrags- und Aufwandsrechnung und andere Veränderungen des Nettovermögens	19
Entwicklung des Nettovermögens	20
Wertpapierbestand und sonstiges Nettovermögen	21
Wirtschaftliche und geographische Aufgliederung des Wertpapierbestandes	23
IP Bond-Select	24
Vermögensaufstellung	24
Ertrags- und Aufwandsrechnung und andere Veränderungen des Nettovermögens	25
Entwicklung des Nettovermögens	26
Wertpapierbestand und sonstiges Nettovermögen	27
Wirtschaftliche und geographische Aufgliederung des Wertpapierbestandes	29
IP Black	30
Vermögensaufstellung	30
Ertrags- und Aufwandsrechnung und andere Veränderungen des Nettovermögens	31
Entwicklung des Nettovermögens	32
Wertpapierbestand und sonstiges Nettovermögen	33
Wirtschaftliche und geographische Aufgliederung des Wertpapierbestandes	35
IP Grönegau 1	36
Vermögensaufstellung	36
Ertrags- und Aufwandsrechnung und andere Veränderungen des Nettovermögens	37
Entwicklung des Nettovermögens	38
Wertpapierbestand und sonstiges Nettovermögen	39
Wirtschaftliche und geographische Aufgliederung des Wertpapierbestandes	42
IP W Quantamental European Value	43
Vermögensaufstellung	43
Ertrags- und Aufwandsrechnung und andere Veränderungen des Nettovermögens	44
Entwicklung des Nettovermögens	45
Wertpapierbestand und sonstiges Nettovermögen	46
Wirtschaftliche und geographische Aufgliederung des Wertpapierbestandes	48
W Multi-Asset Balanced	49
Vermögensaufstellung	49
Ertrags- und Aufwandsrechnung und andere Veränderungen des Nettovermögens	50
Entwicklung des Nettovermögens	51
Wertpapierbestand und sonstiges Nettovermögen	52
Wirtschaftliche und geographische Aufgliederung des Wertpapierbestandes	54
IP Pensionsplan Chance	55
Vermögensaufstellung	55
Ertrags- und Aufwandsrechnung und andere Veränderungen des Nettovermögens	56
Entwicklung des Nettovermögens	57
Wertpapierbestand und sonstiges Nettovermögen	58
Wirtschaftliche und geographische Aufgliederung des Wertpapierbestandes	60

IP Pensionsplan Balance	61
Vermögensaufstellung	61
Ertrags- und Aufwandsrechnung und andere Veränderungen des Nettovermögens	62
Entwicklung des Nettovermögens	63
Wertpapierbestand und sonstiges Nettovermögen	64
Wirtschaftliche und geographische Aufgliederung des Wertpapierbestandes	67
IP Global Strategy (vormals IP Blue) (aufgelöst, letzter Nettoinventarwert zum 8. Januar 2026)	69
Vermögensaufstellung	69
Ertrags- und Aufwandsrechnung und andere Veränderungen des Nettovermögens	70
Entwicklung des Nettovermögens	71
Erläuterungen zum Jahresabschluss	72
Zusätzliche Informationen (ungeprüft)	83

Verwaltungsgesellschaft	BTG PACTUAL EUROPE MANAGEMENT COMPANY S.A. 29, Avenue de la Porte-Neuve L-2227 LUXEMBURG
Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft	
Vorsitzender	Herr Dr. Markus SCHACHNER Independent Director
weitere Verwaltungsratsmitglieder	Herr Martin HUBER BTG PACTUAL EUROPE S.A. L-LUXEMBURG (bis zum 31. Dezember 2025) Frau Diana CAZES BTG PACTUAL GROUP BRA-SAO PAULO Frau Carolina CURY BTG PACTUAL GROUP BRA-SAO PAULO Frau Fernanda VASCONSCellos BTG PACTUAL EUROPE MANAGEMENT COMPANY S.A. L-LUXEMBURG (seit dem 6. Mai 2026)
Geschäftsleitung der Verwaltungsgesellschaft	Herr Martin HUBER (bis zum 31. Dezember 2025) Frau Katja HUBER (seit dem 29. August 2025) Herr Robson PEREIRA (seit dem 16. Januar 2026) Frau Fernanda VASCONSCellos
Verwahrstelle	BANQUE ET CAISSE D'EPARGNE DE L'ETAT, LUXEMBOURG ("Spuerkeess") 1, Place de Metz L-2954 LUXEMBURG
OGA-Verwaltung und Transferagent	UI efa S.A. 2, Rue d'Alsace L-1122 LUXEMBURG

IP Fonds

Management und Verwaltung (Fortsetzung)

Financial Manager (Fondsmanager):
IP Global Multi-Asset, IP Bond-Select,
IP Grönegau,
IP W Quantamental European Value
(bis zum 3. Mai 2026), W Multi-Asset
Balanced (bis zum 3. Mai 2026)
IP Global Strategy (aufgelöst, letzter
Nettoinventarwert zum 8. Januar 2026)

BTG PACTUAL EUROPE S.A.
29, Avenue de la Porte-Neuve
L-2227 LUXEMBURG

Financial Manager (Co-Fondsmanager)
für den Teilfonds IP Bond-Select

BTG PACTUAL ASSET MANAGEMENT S.A. DTVM
501, Praia de Botafogo,
5° Andar Torre Corcovado
BRA-22.250-040 RIO DE JANEIRO
(seit dem 30. Mai 2025)

Financial Manager (Fondsmanager)
für die Teilfonds IP W Quantamental
European Value und W Multi-Asset
Balanced (seit dem 4. Mai 2026)
(Co-Fondsmanager bis zum 3 Mai 2026)

AMADEUS CAPITAL S.A.
14, Rue Rodolphe-Toepffer
CH-1206 GENÈVE

Financial Manager (Fondsmanager)
für die Teilfonds IP Pensionsplan
Chance, IP Pensionsplan Balance
und IP Black

NFS CAPITAL AG
Industriering 10
LIE-9491 RUGGELL

HINWEISE:

Die Teilfonds IP W Quantamental European Value und W Multi-Asset Balanced werden von den beiden oben genannten Fondsmanagern AMADEUS CAPITAL S.A. und BTG PACTUAL EUROPE S.A. bis zum 3. Mai 2026 gemeinsam gemanagt. Ab 4. Mai 2026 ist AMADEUS CAPITAL S.A. alleiniger Fondsmanager.

Anlageberater

für den Teilfonds IP Black

COVESTO ASSET MANAGEMENT GmbH
Schauenburgerstraße 10
D-20095 HAMBURG

Als Tied Agent unter dem Haftungsdach der
NFS NETFONDS FINANCIAL SERVICE GmbH
Heidenkampsweg 73
D-20097 HAMBURG

für den Teilfonds IP Grönegau 1

KREISSPARKASSE MELLE
Mühlenstraße 28
D-49324 MELLE

für die Teilfonds IP Pensionsplan
Chance und IP Pensionsplan Balance

COVESTO ASSET MANAGEMENT GmbH
Schauenburgerstraße 10
D-20095 HAMBURG

	Als Tied Agent unter dem Haftungsdach der NFS NETFONDS FINANCIAL SERVICE GmbH Heidenkampsweg 73 D-20097 HAMBURG
	und
	IPM INSTITUT FÜR PENSIONS MANAGEMENT AG Saïen 952 CH-9107 URNÄSCH
Réviseur d'entreprises agréé	BDO Audit S.A. 1, Rue Jean Piret L-2350 LUXEMBURG
Vertriebsstelle	BTG PACTUAL EUROPE S.A. 29, Avenue de la Porte-Neuve L-2227 LUXEMBURG
Kontakt- und Informationsstelle in Deutschland	DIE SPARKASSE BREMEN AG Universitätsallee 14 D-28359 BREMEN (bis zum 7. April 2026) BTG PACTUAL EUROPE MANAGEMENT COMPANY S.A. 29, Avenue de la Porte-Neuve L-2227 LUXEMBURG (seit dem 8. April 2026)
Kontakt- und Informationsstelle in Österreich	ERSTE BANK DER OESTERREICHISCHEN SPARKASSEN AG Am Belvedere 1 A-1100 WIEN E-Mail: foreignfunds0540@erstebank.at
Vertreter in der Schweiz	LLB SWISS INVESTMENT AG Claridenstrasse 20 CH-8002 ZÜRICH
Zahlstelle in der Schweiz	LLB (SCHWEIZ) AG Zürcherstrasse 3 CH-8730 UZNACH

Zusätzliche Informationen für Anleger in der Bundesrepublik Deutschland

Der Vertrieb von Anteilen der Teilfonds in der Bundesrepublik Deutschland ist gemäß §132 InvG der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht angezeigt worden.

Vertriebs-, Kontakt- und Informationsstelle für die Bundesrepublik Deutschland ist die:

BTG PACTUAL EUROPE MANAGEMENT COMPANY S.A.
29, Avenue de la Porte-Neuve
L-2227 LUXEMBURG
(seit dem 8. April 2026)

DIE SPARKASSE BREMEN AG
Universitätsallee 14
D-28359 BREMEN
(bis zum 7. April 2026)

Der jeweils gültige Verkaufsprospekt mit dem Verwaltungsreglement, der Jahresbericht, gegebenenfalls der Halbjahresbericht, die "PRIIPs-KID" und die Besteuerungsgrundlagen sowie sonstige für die Anleger bestimmte Informationen sind bei der Informationsstelle kostenlos erhältlich. Dort können auch der Ausgabepreis und der Rücknahmepreis der Fondsanteile angefragt werden. Ferner können die Satzung der Verwaltungsgesellschaft sowie der Verwahrstelle- und Transferstellenvertrag in der jeweils gültigen Fassung am Sitz der Verwaltungsgesellschaft oder bei den Vertriebsstellen während der normalen Geschäftszeiten eingesehen werden.

Fondsanteile können bei der Kontaktstelle erworben, zurückgegeben und umgetauscht werden. Der Ausgabepreis und der Rücknahmepreis der Fondsanteile sowie für die Anleger bestimmte Informationen werden auf der Internet-Seite der Verwaltungsgesellschaft (<https://mancolux.btgpactual.eu>) veröffentlicht.

IP Global Multi-Asset

Der Teilfonds **IP Global Multi-Asset** erzielte im Geschäftsjahr eine positive Wertentwicklung. Das Marktumfeld war im Berichtszeitraum von geopolitischen Spannungen, Unsicherheiten hinsichtlich der internationalen Handelspolitik sowie zeitweise erhöhten Schwankungen an den Aktien- und Anleihemärkten geprägt. Der Fonds verfolgte weiterhin seinen flexiblen Multi-Asset-Ansatz und investierte breit diversifiziert in Aktien, Unternehmens- und Staatsanleihen, Mischfonds sowie liquide Mittel. Die Aktienquote bewegte sich im Jahresverlauf überwiegend in einer Bandbreite von rund 40 % bis 50 % des Fondsvermögens, während Rentenanlagen einen wichtigen Beitrag zur Stabilität und Diversifikation des Portfolios leisteten. In Phasen erhöhter Marktunsicherheit unterstützten die vorhandenen Liquiditätsreserven und das aktive Risikomanagement die Widerstandsfähigkeit des Fonds.

Die Wertentwicklung wurde insbesondere durch stabile Beiträge aus Unternehmensanleihen sowie durch ausgewählte Beteiligungen an europäischen Qualitätsunternehmen unterstützt. Die deutliche Marktkorrektur im März 2026 infolge wachsender Sorgen über die globale Konjunkturentwicklung, handelspolitischer Spannungen und geopolitischer Risiken belastete zwischenzeitlich die Wertentwicklung. Die anschließende Erholung der Kapitalmärkte im April 2026 führte jedoch zu einer spürbaren Aufholung der Verluste. Zum Ende des Berichtszeitraums blieb das Portfolio breit über verschiedene Anlageklassen, Branchen und Emittenten diversifiziert und auf Kapitalerhalt sowie eine kontrollierte Volatilität ausgerichtet.

Die Anteilklasse A erzielte im Berichtszeitraum eine Wertentwicklung von 1,75 %, während die Anteilklasse T einen Wertzuwachs von 2,52 % verzeichnete. Die Anteilklasse X legte um 2,48 % zu. In der Anteilklasse A erfolgte zudem eine Ausschüttung in Höhe von 0,17 Euro je Fondsanteil, während die Anteilklasse X eine Ausschüttung von 2,56 Euro je Fondsanteil vornahm. Diese Ausschüttungen wurden bei der Berechnung der Wertentwicklung berücksichtigt. Der Teilfonds verzeichnete im abgelaufenen Geschäftsjahr ein negatives Nettomittelaufkommen. Den Anteilsscheinkäufen in Höhe von EUR 5,6 Mio. standen Rückgaben in Höhe von EUR 4,2 Mio. gegenüber. Das Teilfondsvolumen erhöhte sich auf EUR 8,7 Mio. zum Ende des Berichtszeitraums. Insgesamt konnte der Teilfonds in einem anspruchsvollen Marktumfeld eine positive Rendite erzielen und seine konservative sowie breit diversifizierte Anlagestrategie erfolgreich umsetzen.

IP Bond-Select

Der Teilfonds **IP Bond-Select** verzeichnete im Geschäftsjahr eine insgesamt gemischte, jedoch robuste Wertentwicklung. Der Anlageschwerpunkt lag weiterhin auf europäischen Unternehmensanleihen, ergänzt durch Staatsanleihen und Anleihen supranationaler Emittenten. Der Einsatz von Derivaten diente der aktiven Steuerung des Zins- und Risikoprofils. Im Verlauf des Geschäftsjahres profitierte das Portfolio von stabilen Kreditspreads und attraktiven laufenden Erträgen hochwertiger Unternehmensanleihen. Gleichzeitig wurden die Rentenmärkte durch wechselnde Erwartungen hinsichtlich der Geldpolitik der Zentralbanken, geopolitische Spannungen sowie Inflations- und Verschuldungssorgen beeinflusst. Im zweiten Halbjahr wurde die Zinsduration schrittweise erhöht, um von möglichen zukünftigen Zinssenkungen profitieren zu können.

Während Unternehmensanleihen überwiegend stabile Ertragsbeiträge lieferten und die Risikoaufschläge auf niedrigem Niveau blieben, waren Staatsanleihemärkte zwischenzeitlich von erhöhter Volatilität geprägt. Steigende Energiepreise, Inflationssorgen sowie Unsicherheiten über den zukünftigen Zinspfad belasteten insbesondere länger laufende Anleihen im ersten Quartal 2026. Hinzu kamen geopolitische Spannungen im Nahen Osten sowie Diskussionen über die fiskalische Nachhaltigkeit verschiedener Staaten. Der Teilfonds hielt dennoch an seiner breit diversifizierten Ausrichtung mit Fokus auf Emittenten hoher Bonität fest und verfügte über eine angemessene Liquiditätsreserve.

IP Fonds

Aktivitätsbericht der Verwaltungsgesellschaft (Fortsetzung)

Vor diesem Hintergrund verzeichnete die Anteilklasse C im Berichtszeitraum eine Wertentwicklung von -0,27 %. Die Anteilklasse I erzielte einen Wertzuwachs von 1,54 %, während die Anteilklasse I3 um 0,88 % und die Anteilklasse P um 0,87 % zulegte. Hierbei wurden die im Geschäftsjahr erfolgten Ausschüttungen in Höhe von 0,85 Euro je Fondsanteil für die Anteilklasse C, 1,00 Euro je Fondsanteil für die Anteilklasse I sowie 0,75 Euro je Fondsanteil für die Anteilklasse P berücksichtigt. Der Teilfonds verzeichnete im abgelaufenen Geschäftsjahr ein negatives Nettomittelaufkommen. Den Anteilsscheinkäufen in Höhe von EUR 3,2 Mio. standen Rückgaben in Höhe von EUR 47,4 Mio. gegenüber. Das Teilfondsvolumen reduzierte sich auf EUR 20,7 Mio. zum Ende des Berichtszeitraums. Trotz des anspruchsvollen Umfelds an den Rentenmärkten konnte der Teilfonds durch seine breit diversifizierte Anlagestrategie und die laufenden Zinserträge einen stabilisierenden Beitrag für die Anleger leisten.

IP Black

Der Teilfonds IP Black erzielte im Geschäftsjahr eine erfreuliche Wertentwicklung. Trotz teilweise erhöhter Volatilität an den internationalen Aktienmärkten konnte der Fonds von der positiven Entwicklung wachstumsstarker Unternehmen profitieren. Die Aktienquote wurde über den Berichtszeitraum hinweg mit rund 95 % bis 98 % des Fondsvermögens auf einem hohen Niveau gehalten. Der Anlageschwerpunkt lag insbesondere auf Technologieunternehmen sowie ausgewählten internationalen Qualitäts- und Wachstumswerten, wobei insbesondere Unternehmen aus den Bereichen Künstliche Intelligenz, Halbleiter und digitale Infrastruktur einen positiven Beitrag zur Wertentwicklung leisteten.

Das Marktumfeld war während weiten Teilen des Geschäftsjahres von einer positiven Entwicklung internationaler Aktienmärkte geprägt. Im März 2026 kam es infolge geopolitischer Spannungen zu einer deutlichen Marktkorrektur, die jedoch bereits im April durch eine kräftige Erholung der globalen Aktienmärkte weitgehend ausgeglichen wurde. Durch aktives Portfoliomanagement und gezielte Anpassungen der Einzeltitelallokation konnte der Fonds an den positiven Marktbewegungen partizipieren. Zu den größten Positionen am Ende des Berichtszeitraums zählten unter anderem SK Hynix, Taiwan Semiconductor Manufacturing, Amazon und Microsoft.

Die Anteilklasse A erzielte im Berichtszeitraum eine Wertentwicklung von 13,65 %, während die Anteilklasse T einen Wertzuwachs von 14,86 % verzeichnete. In der Anteilklasse A wurde zudem im Juni 2025 eine Ausschüttung in Höhe von 0,27 EUR je Fondsanteil vorgenommen; diese Ausschüttung wurde bei der Berechnung der Wertentwicklung berücksichtigt. Der Teilfonds verzeichnete im abgelaufenen Geschäftsjahr ein negatives Nettomittelaufkommen. Den Anteilsscheinkäufen in Höhe von EUR 1,5 Mio. standen Rückgaben in Höhe von EUR 2,1 Mio. gegenüber. Das Teilfondsvolumen konnte durch die positive Wertentwicklung von EUR 8,8 Mio. auf EUR 9,4 Mio. gesteigert werden zum Ende des Berichtszeitraums. Insgesamt konnte der Teilfonds im abgelaufenen Geschäftsjahr trotz zwischenzeitlicher Marktschwankungen und geopolitischer Unsicherheiten eine attraktive positive Rendite für seine Anleger erzielen.

IP Grönegau 1

Der Teilfonds **IP Grönegau 1** erzielte im Geschäftsjahr eine erfreuliche Wertentwicklung. Das Marktumfeld war im Berichtszeitraum von geopolitischen Spannungen, anhaltenden Inflationssorgen sowie zeitweise erhöhter Volatilität an den internationalen Kapitalmärkten geprägt. Der Fonds blieb seiner ausgewogenen vermögensverwaltenden Anlagestrategie treu und investierte breit diversifiziert in Aktien, Unternehmens- und Staatsanleihen, Edelmetalle sowie liquide Mittel. Die Aktienquote bewegte sich über das Geschäftsjahr hinweg überwiegend in einer Bandbreite von rund 40 % bis 46 % des Fondsvermögens, während Anleihen und Liquiditätsreserven weiterhin zur Stabilisierung des Portfolios beitrugen. Edelmetallinvestitionen, insbesondere in Gold und Silber, leisteten einen wichtigen Beitrag zur Wertentwicklung und erwiesen sich in Phasen erhöhter Unsicherheit als wirksame Diversifikationskomponente.

Die positive Entwicklung wurde durch die breite Diversifikation des Portfolios sowie ein aktives Management unterstützt. Investitionen in europäische und amerikanische Unternehmen, Infrastruktur- und Versorgungswerte sowie ausgewählte Technologieunternehmen trugen positiv zur Wertentwicklung bei. Gleichzeitig profitierten einzelne Beteiligungen von langfristigen Wachstumstrends wie Künstlicher Intelligenz, Elektrifizierung und dem steigenden Energiebedarf. Auch während der deutlichen Marktkorrektur im März 2026 bewährte sich die defensive Ausrichtung des Fonds. Durch die ausgewogene Asset-Allokation, eine selektive Titelauswahl und die Beibehaltung einer angemessenen Liquiditätsquote konnten die Kursrückgänge begrenzt werden. Die anschließende Markterholung im April 2026 führte zu einer deutlichen Aufholung der zuvor erlittenen Verluste.

Insgesamt verzeichnete der IP Grönegau 1 im Geschäftsjahr eine positive Wertentwicklung von 12,80 %. Hierbei wurde die im Juni 2025 erfolgte Ausschüttung in Höhe von 0,97 Euro je Fondsanteil berücksichtigt. Der Teilfonds verzeichnete im abgelaufenen Geschäftsjahr ein positives Nettomittelaufkommen. Den Anteilsscheinkäufen in Höhe von EUR 8,8 Mio. standen Rückgaben in Höhe von EUR 2,0 Mio. gegenüber. Das Teilfondsvolumen konnte durch die positive Wertentwicklung von EUR 23,4 Mio. auf EUR 33,2 Mio. gesteigert werden zum Ende des Berichtszeitraums. Die erfolgreiche Kombination aus Aktien, Rentenanlagen, Edelmetallen und Liquiditätsreserven unterstreicht erneut die Stabilität und Widerstandsfähigkeit der ausgewogenen Anlagestrategie des Teilfonds auch in einem anspruchsvollen Marktumfeld.

IP W Quantamental European Value

Der Teilfonds **IP W Quantamental European Value** erzielte im Geschäftsjahr eine positive Wertentwicklung. Das Marktumfeld war im Berichtszeitraum von geopolitischen Unsicherheiten, wechselnden Erwartungen an die Geldpolitik der Zentralbanken sowie zeitweise erhöhten Schwankungen an den Kapitalmärkten geprägt. Der Fonds blieb während des gesamten Geschäftsjahres überwiegend in europäischen Aktien investiert, wobei die Aktienquote in der Regel nahe bei 90 % oder darüber lag. Der Anlageschwerpunkt lag weiterhin auf attraktiv bewerteten Unternehmen aus verschiedenen Branchen, insbesondere aus den Bereichen Finanzdienstleistungen, Industrie, Konsumgüter und Gesundheitswesen. Ein Teil des Aktienengagements wurde zudem aktiv über Derivate und taktische Positionierungen gesteuert.

Im Verlauf des Geschäftsjahres profitierte das Portfolio von der Erholung europäischer Value-Titel sowie von der robusten Gewinnentwicklung zahlreicher Unternehmen aus zyklischen Sektoren. Finanzwerte wurden durch das anhaltend höhere Zinsniveau unterstützt, während Industrie- und Konsumunternehmen von einer Verbesserung des wirtschaftlichen Umfelds in Teilen Europas profitierten. Das Portfolio blieb breit diversifiziert und wurde im Laufe des Jahres gezielt an veränderte Marktbedingungen angepasst. Trotz erhöhter Volatilität an den internationalen Aktienmärkten, insbesondere im ersten Quartal 2026 infolge geopolitischer Spannungen und Wachstumsängsten, unterstützten die konsequente Ausrichtung auf attraktiv bewertete Unternehmen sowie die disziplinierte Titelselektion die Wertentwicklung des Fonds.

Der Teilfonds verzeichnete im Berichtszeitraum einen Wertzuwachs von 3,58 % sowie ein negatives Nettomittelaufkommen. Den Anteilsscheinkäufen in Höhe von EUR 1,0 Mio. standen Rückgaben in Höhe von EUR 1,8 Mio. gegenüber. Das Teilfondsvolumen reduzierte sich auf EUR 6,0 Mio. zum Ende des Berichtszeitraums. Insgesamt konnte der Fonds durch seinen wertorientierten Investmentansatz, die breite Diversifikation und das aktive Portfoliomanagement in einem anspruchsvollen Marktumfeld eine positive Rendite für seine Anleger erzielen.

W Multi-Asset Balanced

Der Teilfonds **W Multi-Asset Balanced** erzielte im Geschäftsjahr eine erfreuliche positive Wertentwicklung. Das Marktumfeld war im Berichtszeitraum von geopolitischen Spannungen, Unsicherheiten hinsichtlich der internationalen Handelspolitik sowie zeitweise erhöhten Schwankungen an den globalen Kapitalmärkten geprägt. Der weltweit ausgerichtete Multi-Asset-Fonds investierte

weiterhin breit diversifiziert in Aktien, Anleihen, Edelmetalle und Immobilienanlagen. Den größten Anteil am Portfolio bildeten über das gesamte Geschäftsjahr hinweg Aktien- und Rentenanlagen. Die Aktienquote bewegte sich überwiegend zwischen rund 40 % und 51 % des Fondsvermögens, während Rentenanlagen zwischen etwa 32 % und 46 % ausmachten. Edelmetallinvestitionen, insbesondere Gold, stellten weiterhin einen wichtigen Baustein der Portfoliodiversifikation dar und leisteten einen bedeutenden Beitrag zur Wertentwicklung.

Die positive Entwicklung wurde vor allem durch die starke Wertentwicklung ausgewählter internationaler Aktienmärkte getragen. Insbesondere Anlagen in den USA, den Schwellenländern sowie im Bereich Künstliche Intelligenz und Halbleiter profitierten von einer hohen Nachfrage und einer robusten Gewinnentwicklung der Unternehmen. Gleichzeitig lieferten Investitionen in China, Südkorea und Taiwan wichtige positive Beiträge. Auch die strategische Goldallokation erwies sich als wesentlicher Performancetreiber und profitierte von geopolitischen Unsicherheiten sowie einer erhöhten Nachfrage nach defensiven Anlagen. Das aktive Portfoliomanagement nutzte Marktchancen gezielt und reduzierte zeitweise die Aktienquote, um auf erhöhte Bewertungen und steigende Unsicherheiten zu reagieren. Die Marktkorrektur im März 2026 belastete zwar sämtliche Anlageklassen, jedoch konnte ein erheblicher Teil dieser Verluste durch die kräftige Erholung der Märkte im April 2026 wieder aufgeholt werden.

Die Anteilklasse I erzielte im Berichtszeitraum eine Wertentwicklung von 13,38 %, während die Anteilklasse R einen Wertzuwachs von 12,87 % verzeichnete. In beiden Anteilklassen erfolgte im Geschäftsjahr keine Ausschüttung, sodass die Wertentwicklung vollständig die thesaurierende Struktur des Fonds widerspiegelt. Der Teilfonds verzeichnete im abgelaufenen Geschäftsjahr ein positives Nettomittelaufkommen. Den Anteilsscheinkäufen in Höhe von EUR 1,4 Mio. standen Rückgaben in Höhe von EUR 1,2 Mio. gegenüber. Das Teilfondsvolumen konnte durch die positive Wertentwicklung von EUR 16,0 Mio. auf EUR 18,3 Mio. gesteigert werden zum Ende des Berichtszeitraums. Insgesamt konnte der Teilfonds durch seine breit diversifizierte Anlagepolitik und die ausgewogene Kombination aus Aktien, Anleihen, Edelmetallen und Immobilienanlagen eine attraktive positive Rendite für seine Anleger erzielen.

IP Pensionsplan Chance

Der Teilfonds **IP Pensionsplan Chance** erzielte im Geschäftsjahr eine sehr erfreuliche Wertentwicklung, obwohl die internationalen Kapitalmärkte zeitweise von erheblichen Kursschwankungen geprägt waren. Der Fonds blieb seiner langfristig ausgerichteten Anlagestrategie treu und hielt während des gesamten Berichtszeitraums eine hohe Aktienquote. Der Aktienanteil stieg im Verlauf des Geschäftsjahres von rund 83 % auf über 90 % des Fondsvermögens an. Der Anlageschwerpunkt lag weiterhin auf internationalen Aktien aus Industrieländern, insbesondere aus den Vereinigten Staaten, ergänzt durch ausgewählte Investments in Europa und Asien. Zu den größten Positionen zählten unter anderem Microsoft, Alphabet, Amazon, Taiwan Semiconductor und Prosus.

Das Marktumfeld wurde insbesondere durch die anhaltenden Investitionen in die Bereiche Künstliche Intelligenz, Digitalisierung und Technologie positiv beeinflusst. Gleichzeitig kam es im März 2026 zu einer deutlichen Marktkorrektur, die auch den Teilfonds belastete. Aufgrund seiner hohen Aktienquote profitierte der Fonds jedoch in vollem Umfang von der kräftigen Erholung der internationalen Aktienmärkte im April 2026 und konnte die zwischenzeitlichen Kursverluste mehr als ausgleichen. Zum Ende des Berichtszeitraums betrug die Aktienquote rund 90,7 % des Fondsvermögens, während Anleihen etwa 1,6 % und liquide Mittel rund 9,88 % ausmachten.

Die Anteilklasse EUR erzielte im Berichtszeitraum eine Wertentwicklung von 14,57 %. Die Anteilklasse C verzeichnete einen Wertzuwachs von 15 %, während die Anteilklasse I um 17,75 % zulegte. Die im März 2026 aufgelegte Anteilklasse V erzielte bis zum Ende des Geschäftsjahres eine Wertentwicklung von 6,63 %. Der Teilfonds verzeichnete im abgelaufenen Geschäftsjahr ein positives Nettomittelaufkommen. Den Anteilsscheinkäufen in Höhe von EUR 9,3 Mio. standen Rückgaben in Höhe von EUR 5,7 Mio. gegenüber. Das Teilfondsvolumen konnte durch die positive Wertentwicklung von EUR 30,8 Mio. auf EUR 39,4 Mio. gesteigert werden zum Ende des Berichtszeitraums. Insgesamt

konnte der Teilfonds von seiner klaren Ausrichtung auf internationale Aktienmärkte profitieren und für seine Anleger trotz zwischenzeitlicher Marktschwankungen ein attraktives positives Ergebnis erzielen.

IP Pensionsplan Balance

Der Teilfonds **IP Pensionsplan Balance** erzielte im Geschäftsjahr eine positive Wertentwicklung, obwohl die internationalen Kapitalmärkte zeitweise von erhöhter Volatilität geprägt waren. Der Fonds verfolgte konsequent seine langfristige, ausgewogene Anlagestrategie und hielt eine breit diversifizierte Allokation zwischen Aktien- und Rentenanlagen aufrecht. Die Aktienquote sank im Verlauf des Geschäftsjahres von rund 70 % des Fondsvermögens auf etwa 40 %, während Anleihen weiterhin einen bedeutenden Bestandteil des Portfolios bildeten und zur Stabilität der Wertentwicklung beitrugen. Der geografische Schwerpunkt lag auf den entwickelten Märkten, insbesondere den Vereinigten Staaten und Europa. Zu den größten Beteiligungen zählten unter anderem Microsoft, Alphabet, Amazon sowie weitere international führende Qualitätsunternehmen.

Das Marktumfeld war während des überwiegenden Teils des Berichtszeitraums sowohl für Aktien als auch für Unternehmensanleihen grundsätzlich unterstützend. Im März 2026 kam es jedoch infolge erhöhter Unsicherheit hinsichtlich internationaler Handelspolitik und geopolitischer Entwicklungen zu einer deutlichen Korrektur an den globalen Aktienmärkten, die sich auch auf den Teilfonds auswirkte. Dank seiner ausgewogenen Allokation zwischen Aktien, Anleihen und Liquiditätsbeständen zeigte sich das Portfolio in dieser Phase widerstandsfähig und profitierte von der anschließenden Erholung der Märkte im April 2026. Das aktive Management der Aktien- und Rentenpositionen ermöglichte eine angemessene Beteiligung an positiven Marktentwicklungen bei gleichzeitig begrenztem Risikoprofil.

Die Anteilklasse EUR erzielte im Berichtszeitraum eine Wertentwicklung von 5,02 %. Die Anteilklasse A verzeichnete einen Wertzuwachs von 5,52 %, die Anteilklasse C legte um 3,42 % zu, während die Anteilklasse I eine Wertentwicklung von 5,90 % erreichte. Die Anteilklasse T erzielte einen Wertzuwachs von 6,00 %. Die im März 2026 aufgelegte Anteilklasse V verzeichnete bis zum Ende des Geschäftsjahres eine Wertentwicklung von 1,53 %. In der Anteilklasse A erfolgte zudem eine Ausschüttung in Höhe von 0,20 Euro je Fondsanteil, die bei der Berechnung der Wertentwicklung berücksichtigt wurde. Der Teilfonds verzeichnete im abgelaufenen Geschäftsjahr ein negatives Nettomittelaufkommen. Den Anteilsscheinkäufen in Höhe von ca. EUR 12 Mio. standen Rückgaben in Höhe von EUR 5,2 Mio. gegenüber. Das Teilfondsvolumen konnte durch die positive Wertentwicklung von EUR 4,6 Mio. auf EUR 12,2 Mio. gesteigert werden zum Ende des Berichtszeitraums. Insgesamt konnte der Teilfonds seinen Anlegern eine erfreuliche positive Rendite bieten und gleichzeitig seinem ausgewogenen Anlageansatz treu bleiben.

IP Global Strategy

Der Teilfonds **IP Global Strategy** war im Zeitraum vom 1. Mai 2025 bis zu seiner Liquidation am 8. Januar 2026 in einem anspruchsvollen Marktumfeld investiert. Die internationalen Kapitalmärkte wurden von geopolitischen Spannungen, Unsicherheiten hinsichtlich der globalen Handelspolitik sowie wechselnden Erwartungen an die zukünftige Zinsentwicklung geprägt. Vor diesem Hintergrund verfolgte der Fonds weiterhin seinen Multi-Asset-Ansatz mit Schwerpunkt auf europäischen Aktien, ergänzt um Unternehmens- und Staatsanleihen sowie eine bedeutende Liquiditätsquote. Im Verlauf des zweiten Halbjahres wurde die Portfoliostruktur zunehmend defensiver ausgerichtet. Die Liquiditätsbestände wurden erhöht und Absicherungsmaßnahmen ausgebaut, um die Auswirkungen möglicher Marktschwankungen zu begrenzen. Zum Ende des Berichtszeitraums war die Aktienquote deutlich reduziert, während der Anteil von Rentenanlagen und liquiden Mitteln erhöht wurde.

Der Fonds profitierte während des Berichtszeitraums von seiner breiten Diversifikation über verschiedene Anlageklassen und Sektoren hinweg. Der regionale Schwerpunkt lag weiterhin auf europäischen Unternehmen, insbesondere in Deutschland und den angrenzenden Märkten. Unternehmensanleihen leisteten einen stabilisierenden Beitrag zur Wertentwicklung und unterstützten die Diversifikation des Portfolios. Gleichzeitig führten Sorgen über das Wirtschaftswachstum,

handelspolitische Konflikte sowie politische Entwicklungen in Europa und den USA zu zeitweise erhöhten Schwankungen an den Kapitalmärkten. Die vorsichtige Portfoliostruktur und das aktive Risikomanagement trugen dazu bei, das Fondsvermögen in diesem Umfeld weitgehend zu stabilisieren, begrenzten jedoch zugleich die Partizipation an stärkeren Aufwärtsbewegungen der Aktienmärkte.

Die Anteilklasse A verzeichnete im Berichtszeitraum eine Wertentwicklung von -0,24 %, während die Anteilklasse X einen Wertzuwachs von 0,62 % und die Anteilklasse Y einen Wertzuwachs von 0,99 % erzielte. Hierbei wurden die Ausschüttungen in Höhe von 0,22 Euro je Fondsanteil für die Anteilklasse A sowie 0,25 Euro je Fondsanteil für die Anteilklasse X berücksichtigt. Der Teilfonds wurde anschließend zum 8. Januar 2026 liquidiert und beendete damit seine Anlagentätigkeit nach einer während des Berichtszeitraums konsequent umgesetzten diversifizierten und risikobewussten Anlagestrategie.

Luxemburg, den 27. August 2026

Der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft

Anmerkung: Die in diesem Bericht enthaltenen Angaben und Zahlen sind vergangenheitsbezogen und geben keinen Hinweis auf die zukünftige Entwicklung.

BERICHT DES REVISEUR D'ENTREPRISES AGREE

An die Anteilinhaber des IP Fonds

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresabschluss des IP Fonds (der „Fonds“) und seiner jeweiligen Teilfonds - bestehend aus der Vermögensaufstellung, dem Wertpapierbestand und dem sonstigen Nettovermögen zum 30. April 2026, der Ertrags- und Aufwandsrechnung und anderen Veränderungen des Nettovermögens und der Entwicklung des Nettovermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr sowie aus einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden und anderen erläuternden Informationen - geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Jahresabschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des IP Fonds und seiner jeweiligen Teilfonds zum 30. April 2026 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Nettovermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz über die Prüfungstätigkeit (Gesetz vom 23. Juli 2016) und nach den für Luxemburg von der „*Commission de Surveillance du Secteur Financier*“ (CSSF) angenommenen internationalen Prüfungsstandards (ISA) durch. Unsere Verantwortung gemäss dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den ISA-Standards wird im Abschnitt „Verantwortung des „*réviseur d'entreprises agréé*“ für die Jahresabschlussprüfung“ weitergehend beschrieben. Wir sind unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem „International Code of Ethics for Professional Accountants, including International Independence Standards“, herausgegeben vom „International Ethics Standards Board for Accountants“ (IESBA Code) und für Luxemburg von der CSSF angenommen, zusammen mit den beruflichen Verhaltensanforderungen, welche wir im Rahmen der Jahresabschlussprüfung einzuhalten haben und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Hervorhebung eines Sachverhalts

Wir verweisen auf die Erläuterung 2 zum Jahresabschluss, in der dargelegt wird, dass der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft am 22. Dezember 2025 die Auflösung des Teilfonds IP Global Strategy beschlossen hat. Die letzte Nettoinventarwertberechnung des Teilfonds erfolgte am 8. Januar 2026. Aufgrund der Auflösung des Teilfonds ist die Annahme der Fortführung der Unternehmenstätigkeit für die Aufstellung des Jahresabschlusses nicht mehr angemessen. Der Jahresabschluss des Teilfonds wurde daher auf Basis der Nichtfortführung der Geschäftstätigkeit (Non-Going Concern) aufgestellt.

Unser Prüfungsurteil ist im Hinblick auf diesen Sachverhalt nicht eingeschränkt.

Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft des Fonds ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Jahresabschluss oder unseren Bericht des „*réviseur d'entreprises agréé*“ zu diesem Jahresabschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Jahresabschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Jahresabschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung des Verwaltungsrats der Verwaltungsgesellschaft für den Jahresabschluss

Der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft verantwortlich, für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit und - sofern einschlägig - Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft beabsichtigt den Fonds zu liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Verantwortung des „réviseur d'entreprises agréé“ für die Jahresabschlussprüfung

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist und darüber einen Bericht des „réviseur d'entreprises agréé“, welcher unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Falsche Darstellungen können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt, die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus:

- Identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Jahresabschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für das Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- Gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben.
- Beurteilen wir die Angemessenheit der von dem Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und den entsprechenden anderen erläuternden Informationen.
- Schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit durch den Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds oder eines seiner Teilfonds - mit Ausnahme des Teilfonds IP Global Strategy, der mit Wirkung zum 8. Januar 2026 aufgelöst wurde - zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet im Bericht des „réviseur d’entreprises agréé“ auf die dazugehörigen anderen erläuternden Informationen zum Jahresabschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Berichts des „réviseur d’entreprises agréé“ erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds oder einer seiner Teilfonds - mit Ausnahme des Teilfonds IP Global Strategy, der mit Wirkung zum 8. Januar 2026 aufgelöst wurde - seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- Beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses, einschließlich der anderen erläuternden Informationen, und beurteilen ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen, unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, welche wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

Luxemburg, 27. August 2026

BDO Audit
Cabinet de révision agréé
vertreten durch

Elektronisch
unterzeichnet von:

Monika Wirtz-Bach

IP Fonds

Kombinierte Vermögensaufstellung (in EUR)

zum 30. April 2026

Vermögenswerte

Wertpapierbestand zum Marktwert	135.569.785,17
Bankguthaben	13.124.148,46
Gründungskosten, netto	2.810,47
Forderungen aus Wertpapierverkäufen	1.045.550,84
Ausstehende Zeichnungsbeträge	52.160,00
Forderungen aus Wertpapiererträgen	569.804,85
Zinsforderungen aus Bankguthaben	17.476,01
Forderungen aus Variation Margins	320,00
Sonstige Forderungen	491,33
Rechnungsabgrenzungsposten	79.487,38
Summe der Vermögenswerte	150.462.034,51

Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten aus Wertpapierkäufen	1.004.230,63
Ausstehende Zahlungen aus dem Rückkauf von Anteilen	263.418,00
Verbindlichkeiten aus Bankzinsen	1.388,62
Nicht realisierter Verlust aus Terminkontrakten	320,00
Nicht realisierter Verlust aus Devisentermingeschäften	30.437,31
Sonstige Verbindlichkeiten	1.231.852,62
Verbindlichkeiten aus Terminkontrakten	340,00
Summe der Verbindlichkeiten	2.531.987,18

Nettovermögen am Ende des Geschäftsjahres	* 147.930.047,33
---	------------------

* Siehe Erläuterung 15 Kreuzinvestitionen.

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Jahresabschlusses.

IP Fonds

Kombinierte Ertrags- und Aufwandsrechnung und andere Veränderungen des Nettovermögens (in EUR) vom 1. Mai 2025 bis zum 30. April 2026

Erträge

Nettodividendenerträge	1.140.426,37
Nettozinserträge aus Anleihen und anderen Schuldverschreibungen	1.468.547,89
Bankzinsen	183.714,95
Sonstige Erträge	1.025,00
Gesamterträge	2.793.714,21

Aufwendungen

Verwaltungsvergütung	261.406,92
Fondsmanagervergütung	1.114.040,77
Vertriebsprovision	440.130,60
Performance-Fee	927.639,66
Verwahrstellenvergütung	96.727,52
Bankspesen und sonstige Gebühren	23.261,62
Transaktionskosten	128.403,88
Zentralverwaltungsaufwand	443.811,70
Honorare externer Dienstleister	98.412,13
Sonstiger Verwaltungsaufwand	1.641,28
Kapitalsteuer ("taxe d'abonnement")	60.372,25
Zinsaufwendungen aus Bankkonten	25.300,71
Sonstige Aufwendungen	264.410,57
Gesamtaufwendungen	3.885.559,61

Summe des Nettoverlustes	-1.091.845,40
--------------------------	---------------

Nettorealisierte Werterhöhungen / (Wertverminderungen)

- aus Wertpapieren	3.261.364,71
- aus Optionen	1.130.936,38
- aus Terminkontrakten	-726.795,23
- aus Devisentermingeschäften	44.862,36
- aus Devisengeschäften	-87.164,26

Realisiertes Ergebnis	2.531.358,56
-----------------------	--------------

Nettoveränderung der nicht realisierten Werterhöhungen / (Wertverminderungen)

- aus Wertpapieren	10.332.245,47
- aus Optionen	85.912,47
- aus Terminkontrakten	587.956,96
- aus Devisentermingeschäften	-40.277,62

Ergebnis	13.497.195,84
----------	---------------

Ausschüttungen	-1.323.638,17
----------------	---------------

Zeichnung von Anteilen	**45.407.536,70
------------------------	-----------------

Rücknahme von Anteilen	* -94.010.850,49
------------------------	------------------

Summe der Veränderungen des Nettovermögens	-36.429.756,12
--	----------------

Nettovermögen zu Beginn des Geschäftsjahres	* 184.359.803,45
---	------------------

Nettovermögen am Ende des Geschäftsjahres	147.930.047,33
---	----------------

* siehe Erläuterung 16 Ereignisse während der Berichtsperiode.

** Zugang im Rahmen der Verschmelzung von IP White, IP White-Pro und IP Global Equity Income in Höhe von EUR 17.261.387,16.

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Jahresabschlusses.

IP Global Multi-Asset

Vermögensaufstellung (in EUR)

zum 30. April 2026

Vermögenswerte

Wertpapierbestand zum Marktwert	7.776.165,52
Bankguthaben	868.721,62
Forderungen aus Wertpapiererträgen	32.473,37
Zinsforderungen aus Bankguthaben	1.096,82
Rechnungsabgrenzungsposten	15.601,45
Summe der Vermögenswerte	8.694.058,78

Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten aus Bankzinsen	181,09
Sonstige Verbindlichkeiten	23.893,22
Summe der Verbindlichkeiten	24.074,31
Nettovermögen am Ende des Geschäftsjahres	8.669.984,47

Aufteilung des Nettovermögens pro Anteilklasse

Anteilklasse	Anzahl der Anteile	Währung Anteil	NIW pro Anteil in Währung der Anteilklasse	Nettovermögen pro Anteilklasse (in EUR)
IP Global Multi-Asset X	40.297,7132	EUR	150,02	6.045.557,51
IP Global Multi-Asset A	16.860,1332	EUR	9,13	153.939,73
IP Global Multi-Asset T	233.708,3219	EUR	10,57	2.470.487,23
				8.669.984,47

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Jahresabschlusses.

IP Global Multi-Asset

Ertrags- und Aufwandsrechnung und andere Veränderungen des Nettovermögens (in EUR) vom 1. Mai 2025 bis zum 30. April 2026

Erträge

Nettodividendenerträge	86.431,51
Nettozinserträge aus Anleihen und anderen Schuldverschreibungen	110.290,16
Bankzinsen	9.506,96
Sonstige Erträge	512,50
Gesamterträge	206.741,13

Aufwendungen

Verwaltungsvergütung	17.068,39
Fondsmanagervergütung	61.649,22
Vertriebsprovision	971,44
Verwahrstellenvergütung	8.500,13
Bankspesen und sonstige Gebühren	2.221,82
Transaktionskosten	12.322,54
Zentralverwaltungsaufwand	56.758,97
Honorare externer Dienstleister	11.801,77
Kapitalsteuer ("taxe d'abonnement")	4.041,52
Zinsaufwendungen aus Bankkonten	3.000,86
Sonstige Aufwendungen	35.776,24
Gesamtaufwendungen	214.112,90

Summe des Nettoverlustes	-7.371,77
--------------------------	-----------

Nettorealisierte Werterhöhungen / (Wertverminderungen)

- aus Wertpapieren	110.882,01
- aus Optionen	227.440,80
- aus Devisengeschäften	810,66
Realisiertes Ergebnis	331.761,70

Nettoveränderung der nicht realisierten Werterhöhungen / (Wertverminderungen)

- aus Wertpapieren	-162.944,09
- aus Optionen	45.548,78

Ergebnis	214.366,39
----------	------------

Ausschüttungen	-109.971,33
----------------	-------------

Zeichnung von Anteilen	* 5.638.472,21
------------------------	----------------

Rücknahme von Anteilen	-4.189.788,78
------------------------	---------------

Summe der Veränderungen des Nettovermögens	1.553.078,49
--	--------------

Nettovermögen zu Beginn des Geschäftsjahres	7.116.905,98
---	--------------

Nettovermögen am Ende des Geschäftsjahres	8.669.984,47
---	--------------

* Zugang im Rahmen der Verschmelzung IP White-Pro in Höhe von EUR 4.025.488,49.

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Jahresabschlusses.

IP Global Multi-Asset

Entwicklung des Nettovermögens (in EUR)

zum 30. April 2026

Nettovermögen	Währung	30.04.2024	30.04.2025	30.04.2026
	EUR	8.389.285,10	7.116.905,98	8.669.984,47

Wert pro Anteilklasse	Währung	30.04.2024	30.04.2025	30.04.2026
IP Global Multi-Asset X	EUR	146,11	148,93	150,02
IP Global Multi-Asset A *	EUR	-	-	9,13
IP Global Multi-Asset T *	EUR	-	-	10,57

Anzahl der Anteile	im Umlauf zu Beginn des Geschäftsjahres	ausgegeben	zurückgenommen	im Umlauf am Ende des Geschäftsjahres
IP Global Multi-Asset X	47.787,1204	10.139,2256	-17.628,6328	40.297,7132
IP Global Multi-Asset A *	-	38.233,3498	-21.373,2166	16.860,1332
IP Global Multi-Asset T *	-	365.121,6315	-131.413,3096	233.708,3219

Ausschüttungen	Währung	Ausschüttung pro Anteil	Ex-Dividenden Datum
IP Global Multi-Asset X	EUR	2,56	25.06.2025
IP Global Multi-Asset A	EUR	0,17	25.06.2025

* siehe Erläuterung 16 Ereignisse während der Berichtsperiode.

IP Global Multi-Asset

Wertpapierbestand und sonstiges Nettovermögen (in EUR) zum 30. April 2026

Währung	Stückzahl / Nennwert	Bezeichnung	Einstandswert	Marktwert	% des Netto- vermö- gens *
Wertpapierbestand					
Amtlich notierte Wertpapiere					
Aktien					
DKK	600	Novo Nordisk AS B	43.324,52	20.515,32	0,24
EUR	500	Adidas AG Reg	81.829,20	74.650,00	0,86
EUR	1.200	Allianz SE Reg	403.841,62	461.880,00	5,33
EUR	1.000	Axa SA	39.190,00	40.230,00	0,46
EUR	700	CapGemini SE	113.933,12	71.890,00	0,83
EUR	500	Cie de Saint-Gobain SA	46.780,00	38.230,00	0,44
EUR	3.000	Commerzbank AG	106.500,00	106.350,00	1,23
EUR	600	Deutsche Boerse AG Reg	141.259,91	159.060,00	1,83
EUR	1.500	Deutsche Telekom AG Reg	40.575,00	40.980,00	0,47
EUR	3.500	DMG Mori AG	97.427,04	169.400,00	1,95
EUR	1.000	Energiekontor AG	18.475,32	40.200,00	0,46
EUR	1.500	Fresenius SE & Co KGaA	65.465,00	62.100,00	0,72
EUR	1.500	Fuchs Petrolub SE Pref	59.250,00	62.100,00	0,72
EUR	300	Gerresheimer AG	17.250,00	7.254,00	0,08
EUR	200	Hannover Rueck SE	49.000,00	51.240,00	0,59
EUR	5.036	Iberdrola SA	81.593,55	100.291,94	1,16
EUR	3.500	Infineon Technologies AG Reg	127.755,50	194.950,00	2,25
EUR	1.000	Init Innov in Traffic Syst SE	39.400,00	51.300,00	0,59
EUR	1.500	IONOS Group SE	41.100,00	39.840,00	0,46
EUR	500	LEG Immobilien SE Reg	34.000,00	29.575,00	0,34
EUR	500	Mensch & Maschine Software SE Bearer	21.350,00	20.125,00	0,23
EUR	400	Merck KGaA	48.780,00	43.280,00	0,50
EUR	200	Muenchener Rueckver AG REG	111.000,00	105.320,00	1,22
EUR	4.000	Patrizia AG	31.200,00	29.880,00	0,35
EUR	2.500	Porr AG	73.962,85	97.000,00	1,12
EUR	2.000	SAP SE	498.215,49	291.760,00	3,37
EUR	1.200	Schneider Electric SE	217.610,00	325.860,00	3,76
EUR	501	Serviceware SE	8.241,17	5.886,75	0,07
EUR	500	Siemens AG Reg	104.111,86	123.375,00	1,42
EUR	4.095	TAG Colonia Immobilien AG	26.497,50	22.522,50	0,26
EUR	300	Talanx AG	33.300,00	32.880,00	0,38
EUR	2.000	TeamViewer SE	24.760,00	9.564,00	0,11
EUR	30.000	Umweltbank AG	120.000,00	115.500,00	1,33
EUR	6.500	Vonovia SE	181.430,31	147.615,00	1,70
EUR	2.000	Washtec AG	30.748,69	86.000,00	0,99
EUR	1.000	Wolters Kluwer NV	119.874,76	66.040,00	0,76
			3.255.707,89	3.324.129,19	38,34
USD	50	Broadcom Inc Reg	15.201,49	17.326,18	0,20
USD	400	Microsoft Corp	143.818,56	145.108,33	1,67
			159.020,05	162.434,51	1,87
Summe Aktien			3.458.052,46	3.507.079,02	40,45
Investmentzertifikate					
EUR	2.750	Dt Boerse Commodities GmbH Certif Gold Perpetual	256.489,57	343.970,00	3,97
Summe Investmentzertifikate			256.489,57	343.970,00	3,97
Anleihen					
EUR	190.000	BeeLux Sarl FRN 25/14.03.28	186.200,00	179.075,00	2,07
EUR	100.000	Commerzbank AG VAR EMTN 25/14.01.32	99.600,00	99.336,00	1,15
EUR	200.000	DekaBank DGZ 5.15% EMTN 23/31.01.33	203.088,00	203.780,00	2,35
EUR	500.000	Deutsche Telekom Intl Fin BV 2.2% EMTN 18/25.07.33	461.250,00	447.485,00	5,16
EUR	200.000	EDP-Energias de Portugal SA VAR 21/14.03.82	182.030,00	186.445,00	2,15
EUR	400.000	EDP-Energias de Portugal SA VAR 21/14.03.82	397.524,00	393.630,00	4,54

* Durch Rundungen bei der Berechnung der Prozentwerte können geringfügige Differenzen entstanden sein.

** Siehe Erläuterung 15 Kreuzinvestitionen.

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Jahresabschlusses.

IP Global Multi-Asset

Wertpapierbestand und sonstiges Nettovermögen (in EUR) (Fortsetzung) zum 30. April 2026

Währung	Stückzahl / Nennwert	Bezeichnung	Einstandswert	Marktwert	% des Netto- vermö- gens *
EUR	300.000	EnBW Energie Baden-Wuerttem AG VAR Reg S 20/29.06.80	295.183,50	298.503,00	3,44
EUR	200.000	Heidelberg Materials AG 3.95% EMTN 24/19.07.34	195.896,00	200.622,00	2,31
EUR	234.000	Pandion AG Step-up 21/05.08.28	221.103,91	154.615,50	1,78
Summe Anleihen			<u>2.241.875,41</u>	<u>2.163.491,50</u>	<u>24,95</u>
<u>Sonstige Wertpapiere</u>					
Optionsscheine/Zertifikate					
EUR	5.000	BUWOG AG Droits d'attribut (Cash Compensation) 31.12.99	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>
Summe Optionsscheine/Zertifikate			<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>
<u>Geldmarktinstrumente</u>					
Geldmarktinstrumente					
EUR	500.000	France 0% 25/02.12.26	491.454,16	492.675,00	5,68
EUR	500.000	Italia 0% Ser 1Y 26/14.01.27	<u>490.615,35</u>	<u>490.980,00</u>	<u>5,66</u>
Summe Geldmarktinstrumente			<u>982.069,51</u>	<u>983.655,00</u>	<u>11,34</u>
<u>Offene Investmentfonds</u>					
Investmentfonds (OGAW)					
EUR	1.000	IP Fonds IP Bond Select I3 Cap **	100.000,00	102.090,00	1,18
EUR	61.000	IP Fonds W Quantamental European Value Cap **	<u>668.684,15</u>	<u>675.880,00</u>	<u>7,80</u>
Summe Investmentfonds (OGAW)			<u>768.684,15</u>	<u>777.970,00</u>	<u>8,98</u>
Summe des Wertpapierbestandes			<u>7.707.171,10</u>	<u>7.776.165,52</u>	<u>89,69</u>
Bankguthaben				868.721,62	10,02
Sonstige Nettoaktiva/(-Passiva)				25.097,33	0,29
Gesamt				<u><u>8.669.984,47</u></u>	<u><u>100,00</u></u>

* Durch Rundungen bei der Berechnung der Prozentwerte können geringfügige Differenzen entstanden sein.

** Siehe Erläuterung 15 Kreuzinvestitionen.

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Jahresabschlusses.

Wirtschaftliche Aufgliederung

(in Prozent des Nettovermögens)

Finanzen	23,69 %
Dienstprogramme	11,75 %
Staaten und Regierungen	11,34 %
Industrie	10,44 %
Technologien	9,78 %
Investmentfonds	8,98 %
Telekommunikationsdienste	5,63 %
Rohstoffe	3,03 %
Immobilien	2,65 %
Gesundheitswesen	1,54 %
Nachhaltige Konsumgüter	0,86 %
Gesamt	<u>89,69 %</u>

Geographische Aufgliederung

(nach Sitz des Emittenten)
(in Prozent des Nettovermögens)

Deutschland	44,81 %
Frankreich	11,17 %
Luxemburg	11,05 %
Portugal	6,69 %
Niederlande	5,92 %
Italien	5,66 %
Vereinigte Staaten von Amerika	1,87 %
Spanien	1,16 %
Österreich	1,12 %
Dänemark	0,24 %
Gesamt	<u>89,69 %</u>

IP Bond-Select

Vermögensaufstellung (in EUR)

zum 30. April 2026

Vermögenswerte

Wertpapierbestand zum Marktwert	17.633.472,35
Bankguthaben	2.417.629,37
Forderungen aus Wertpapierverkäufen	508.738,10
Forderungen aus Wertpapiererträgen	208.876,22
Zinsforderungen aus Bankguthaben	1.973,96
Forderungen aus Variation Margins	320,00
Rechnungsabgrenzungsposten	4.204,94
Summe der Vermögenswerte	20.775.214,94

Verbindlichkeiten

Ausstehende Zahlungen aus dem Rückkauf von Anteilen	57.514,29
Verbindlichkeiten aus Bankzinsen	4,42
Nicht realisierter Verlust aus Terminkontrakten	320,00
Sonstige Verbindlichkeiten	29.614,91
Verbindlichkeiten aus Terminkontrakten	340,00
Summe der Verbindlichkeiten	87.793,62
Nettovermögen am Ende des Geschäftsjahres	20.687.421,32

Aufteilung des Nettovermögens pro Anteilklasse

Anteilklasse	Anzahl der Anteile	Währung Anteil	NIW pro Anteil in Währung der Anteilklasse	Nettovermögen pro Anteilklasse (in EUR)
IP Bond-Select P	380.839,3723	EUR	39,97	15.223.893,02
IP Bond-Select C	660,0000	EUR	46,90	30.952,20
IP Bond-Select I	95.902,0905	EUR	55,58	5.330.696,39
IP Bond-Select I3	1.000,0000	EUR	101,88	101.879,71
				20.687.421,32

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Jahresabschlusses.

IP Bond-Select

Ertrags- und Aufwandsrechnung und andere Veränderungen des Nettovermögens (in EUR) vom 1. Mai 2025 bis zum 30. April 2026

Erträge

Nettozinserträge aus Anleihen und anderen Schuldverschreibungen	719.274,96
Bankzinsen	31.669,75
Gesamterträge	750.944,71

Aufwendungen

Verwaltungsvergütung	21.282,69
Fondsmanagervergütung	84.051,72
Vertriebsprovision	48.735,95
Verwahrstellenvergütung	14.470,15
Bankspesen und sonstige Gebühren	7.581,87
Transaktionskosten	13.507,29
Zentralverwaltungsaufwand	62.340,87
Honorare externer Dienstleister	10.601,07
Kapitalsteuer ("taxe d'abonnement")	8.692,04
Zinsaufwendungen aus Bankkonten	78,21
Sonstige Aufwendungen	32.958,05
Gesamtaufwendungen	304.299,91

Summe der Nettoerträge	446.644,80
------------------------	------------

Nettorealisierte Werterhöhungen / (Wertverminderungen)

- aus Wertpapieren	-1.298.418,07
- aus Optionen	617.200,00
- aus Terminkontrakten	-2.385,00
- aus Devisengeschäften	470,92

Realisiertes Ergebnis	-236.487,35
-----------------------	-------------

Nettoveränderung der nicht realisierten Werterhöhungen / (Wertverminderungen)

- aus Wertpapieren	733.667,01
- aus Optionen	-96.450,00
- aus Terminkontrakten	-320,00

Ergebnis	400.409,66
----------	------------

Ausschüttungen	-541.166,85
----------------	-------------

Zeichnung von Anteilen	3.225.895,73
------------------------	--------------

Rücknahme von Anteilen	-47.442.107,54
------------------------	----------------

Summe der Veränderungen des Nettovermögens	-44.356.969,00
--	----------------

Nettovermögen zu Beginn des Geschäftsjahres	65.044.390,32
---	---------------

Nettovermögen am Ende des Geschäftsjahres	20.687.421,32
---	---------------

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Jahresabschlusses.

IP Bond-Select

Entwicklung des Nettovermögens (in EUR)

zum 30. April 2026

Nettovermögen	Währung	30.04.2024	30.04.2025	30.04.2026
	EUR	82.311.302,74	65.044.390,32	20.687.421,32

Wert pro Anteilklasse	Währung	30.04.2024	30.04.2025	30.04.2026	
IP Bond-Select P	EUR	39,38	40,37	39,97	
IP Bond-Select C	EUR	46,89	47,87	46,90	
IP Bond-Select I	EUR	54,07	55,73	55,58	
IP Bond-Select I2	EUR	47,45	48,85	48,88	* 21/05/2025
IP Bond-Select I3	EUR	-	100,99	101,88	

* Nettoinventarwert der Anteilklasse bei Rückkauf

Anzahl der Anteile	im Umlauf zu Beginn des Geschäftsjahres	ausgegeben	zurückgenommen	im Umlauf am Ende des Geschäftsjahres
IP Bond-Select P	427.885,2815	37.979,6520	-85.025,5612	380.839,3723
IP Bond-Select C	12.579,0000	105,0000	-12.024,0000	660,0000
IP Bond-Select I	222.902,8085	30.313,0000	-157.313,7180	95.902,0905
IP Bond-Select I2	709.288,0000	-	-709.288,0000	-
IP Bond-Select I3	1.000,0000	-	-	1.000,0000

Ausschüttungen	Währung	Ausschüttung pro Anteil	Ex-Dividenden Datum
IP Bond-Select P	EUR	0,75	25.06.2025
IP Bond-Select C	EUR	0,85	25.06.2025
IP Bond-Select I	EUR	1,00	25.06.2025

IP Bond-Select

Wertpapierbestand und sonstiges Nettovermögen (in EUR) zum 30. April 2026

Währung	Stückzahl / Nennwert	Bezeichnung	Einstandswert	Marktwert	% des Netto- vermö- gens *
Wertpapierbestand					
Amtlich notierte Wertpapiere					
Anleihen					
EUR	100.000	Bayerische LB 6.1% EMTN Ser 98 01/19.03.31	116.420,00	109.248,00	0,53
EUR	750.000	Berlin (Land) 3.6% 26/16.01.46	747.682,50	735.142,50	3,55
EUR	700.000	City of Munich 0.25% 20/18.11.32	566.964,22	571.462,50	2,76
EUR	800.000	DekaBank DGZ 4.5% EMTN 25/27.06.35	794.800,00	773.768,00	3,74
EUR	900.000	DekaBank DGZ 5.15% EMTN 23/31.01.33	848.137,50	917.010,00	4,43
EUR	500.000	Deutsche Post AG 3.5% EMTN 24/25.03.36	496.390,00	487.052,50	2,35
EUR	500.000	Deutsche Telekom Intl Fin BV 2.2% EMTN 18/25.07.33	461.250,00	447.485,00	2,16
EUR	200.000	DZ Bank AG Dt Zent Genosbk VAR EMTN 25/15.10.35	200.020,00	196.430,00	0,95
EUR	500.000	DZ Bank AG Dt Zent Genosbk VAR EMTN 25/27.11.31	500.050,00	489.365,00	2,37
EUR	226.000	EIB 1.5% Ser 2308/0100 Sen Reg S 17/15.11.47	183.673,70	150.955,57	0,73
EUR	1.500.000	EIB 2.875% 25/18.06.35	1.490.925,00	1.450.770,00	7,01
EUR	1.100.000	European Union 3% 22/04.03.53	999.316,84	892.259,50	4,31
EUR	700.000	Fingrid Oyj 3.25% EMTN 24/20.03.34	694.778,00	681.390,50	3,29
EUR	300.000	Fresenius Finance Ireland PLC 0.875% EMTN 21/01.10.31	299.850,00	260.535,00	1,26
EUR	500.000	Hamburg Commercial Bank AG FRN EMTN Ser 79 00/25.10.30	496.750,00	495.937,50	2,40
EUR	700.000	Hamburg Free and Han (City of) 0.8% 19/11.04.34	591.360,00	578.585,00	2,80
EUR	100.000	Hannover Rueck SE VAR Sen Reg S 19/09.10.39	98.962,00	91.679,50	0,44
EUR	700.000	HeidelbergMat Fin Lux SA 3.75% EMTN 26/15.07.36	691.810,00	677.117,00	3,27
EUR	500.000	Hennes & Mauritz AB 3.4% EMTN 25/31.10.33	494.550,00	481.215,00	2,33
EUR	500.000	Iberdrola Finanzas SA VAR 21/16.11.Perpetual	498.863,64	485.412,50	2,35
EUR	700.000	Innogy Finance BV 1.5% EMTN Sen Ser 3 18/31.07.29	658.700,00	663.043,50	3,21
EUR	300.000	Intesa Sanpaolo SpA 3.37% 25/31.03.32	294.612,00	288.333,00	1,39
EUR	800.000	KFW 2.875% EMTN 24/31.03.32	807.816,00	791.760,00	3,83
EUR	240.000	LB Baden-Wuerttemberg 6.44% EMTN Sub Ser 189 00/30.06.30	372.755,17	266.275,20	1,29
EUR	90.000	MTU Aero Engines AG 3.875% 24/18.09.31	92.569,50	91.127,70	0,44
EUR	300.000	Muenchener Rueckver AG REG VAR 20/26.05.41	296.541,00	266.899,50	1,29
EUR	300.000	Natl Grid North America Inc 1.054% EMTN 22/20.01.31	300.000,00	266.910,00	1,29
EUR	300.000	Nederlandse Waterschapsbank NV 2.75% EMTN 25/24.09.32	300.014,18	292.291,50	1,41
EUR	1.384.000	North Rhine-Westphalia 0.95% EMTN 21/10.01.Perpetual	661.156,00	440.451,08	2,13
EUR	220.000	Novo Nordisk Fin (NL) BV 1.375% EMTN 22/31.03.30	203.321,41	205.675,80	0,99
EUR	274.000	Pandion AG Step-up 21/05.08.28	274.006,08	181.045,50	0,88
EUR	300.000	Raiffeisensbk Niederoest-Wien VAR EMTN Ser 156 25/23.01.36	299.400,00	287.032,50	1,39
EUR	200.000	Repsol Intl Finance BV VAR Reg S 20/11.12.Perpetual	202.518,00	201.758,00	0,98
EUR	300.000	Siemens Financieringsmaatsc NV 3.5% EMTN 23/24.02.36	295.773,00	293.230,50	1,42
EUR	500.000	Terna Rete Elettr Nazionale SpA 0.375% EMTN Sen 20/25.09.30	497.510,00	438.935,00	2,12
EUR	300.000	Vonovia SE 1.125% EMTN Sen Reg S 19/14.09.34	299.466,00	234.390,00	1,13
EUR	400.000	Wolters Kluwer NV 3.25% 24/18.03.29	399.856,00	398.484,00	1,93
EUR	300.000	Wuestenrot & Wuerttemberg AG VAR 21/10.09.41	294.485,40	267.364,50	1,29
Summe Anleihen			17.823.053,14	16.847.827,85	81,44
Wertpapiere, die an anderen geregelten Märkten gehandelt werden					
Anleihen					
EUR	300.000	Intesa Sanpaolo SpA 2.64% 22/10.06.27	298.590,00	298.377,00	1,44
Summe Anleihen			298.590,00	298.377,00	1,44

* Durch Rundungen bei der Berechnung der Prozentwerte können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Jahresabschlusses.

IP Bond-Select

Wertpapierbestand und sonstiges Nettovermögen (in EUR) (Fortsetzung) zum 30. April 2026

Währung	Stückzahl / Nennwert	Bezeichnung	Einstandswert	Marktwert	% des Netto- vermö- gens *
<u>Geldmarktinstrumente</u>					
Geldmarktinstrumente					
EUR	500.000	Italia 0% Ser 1Y 26/14.04.27	488.208,44	487.267,50	2,36
Summe Geldmarktinstrumente			488.208,44	487.267,50	2,36
Summe des Wertpapierbestandes			18.609.851,58	17.633.472,35	85,24
Bankguthaben				2.417.629,37	11,69
Sonstige Nettoaktiva/(-Passiva)				636.319,60	3,07
Gesamt				20.687.421,32	100,00

* Durch Rundungen bei der Berechnung der Prozentwerte können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Jahresabschlusses.

IP Bond-Select

Wirtschaftliche und geographische Aufgliederung des Wertpapierbestandes zum 30. April 2026

Wirtschaftliche Aufgliederung

(in Prozent des Nettovermögens)

Finanzen	40,20 %
Internationale Institutionen	12,05 %
Öffentliche Gemeindeverwaltungen	11,24 %
Dienstprogramme	9,05 %
Industrie	4,72 %
Staaten und Regierungen	2,36 %
Nachhaltige Konsumgüter	2,33 %
Telekommunikationsdienste	2,16 %
Immobilien	1,13 %
Gesamt	<u>85,24 %</u>

Geographische Aufgliederung

(nach Sitz des Emittenten)

(in Prozent des Nettovermögens)

Deutschland	38,60 %
Niederlande	12,10 %
Luxemburg	11,01 %
Italien	7,31 %
Belgien	4,31 %
Finnland	3,29 %
Spanien	2,35 %
Schweden	2,33 %
Österreich	1,39 %
Vereinigte Staaten von Amerika	1,29 %
Irland	1,26 %
Gesamt	<u>85,24 %</u>

IP Black

Vermögensaufstellung (in EUR)

zum 30. April 2026

Vermögenswerte

Wertpapierbestand zum Marktwert	8.926.256,64
Bankguthaben	761.839,31
Ausstehende Zeichnungsbeträge	184,47
Forderungen aus Wertpapiererträgen	840,25
Zinsforderungen aus Bankguthaben	1.179,69
Rechnungsabgrenzungsposten	5.147,45
Summe der Vermögenswerte	9.695.447,81

Verbindlichkeiten

Ausstehende Zahlungen aus dem Rückkauf von Anteilen	574,61
Sonstige Verbindlichkeiten	252.585,22
Summe der Verbindlichkeiten	253.159,83
Nettovermögen am Ende des Geschäftsjahres	9.442.287,98

Aufteilung des Nettovermögens pro Anteilklasse

Anteilklasse	Anzahl der Anteile	Währung Anteil	NIW pro Anteil in Währung der Anteilklasse	Nettovermögen pro Anteilklasse (in EUR)
IP Black T	561.134,0000	EUR	15,61	8.757.259,92
IP Black A	49.004,8575	EUR	13,98	685.028,06
				9.442.287,98

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Jahresabschlusses.

Ertrags- und Aufwandsrechnung und andere Veränderungen des Nettovermögens (in EUR)
vom 1. Mai 2025 bis zum 30. April 2026

Erträge

Nettodividendenerträge	33.285,69
Bankzinsen	7.330,00
Gesamterträge	40.615,69

Aufwendungen

Verwaltungsvergütung	22.916,45
Fondsmanagervergütung	92.482,83
Vertriebsprovision	5.879,37
Performance-Fee	225.456,90
Verwahrstellenvergütung	8.502,13
Bankspesen und sonstige Gebühren	1.114,05
Transaktionskosten	13.128,08
Zentralverwaltungsaufwand	38.889,68
Honorare externer Dienstleister	10.601,07
Kapitalsteuer ("taxe d'abonnement")	4.547,85
Zinsaufwendungen aus Bankkonten	1,03
Sonstige Aufwendungen	26.505,21
Gesamtaufwendungen	450.024,65

Summe des Nettoverlustes	-409.408,96
--------------------------	-------------

Nettorealisierte Werterhöhungen / (Wertvermindierungen)

- aus Wertpapieren	758.961,54
- aus Devisengeschäften	529,24
Realisiertes Ergebnis	350.081,82

Nettoveränderung der nicht realisierten Werterhöhungen / (Wertvermindierungen)

- aus Wertpapieren	935.630,30
Ergebnis	1.285.712,12

Ausschüttungen	-19.630,45
----------------	------------

Zeichnung von Anteilen	1.451.503,33
------------------------	--------------

Rücknahme von Anteilen	-2.117.145,63
------------------------	---------------

Summe der Veränderungen des Nettovermögens	600.439,37
--	------------

Nettovermögen zu Beginn des Geschäftsjahres	8.841.848,61
---	--------------

Nettovermögen am Ende des Geschäftsjahres	9.442.287,98
---	--------------

IP Black

Entwicklung des Nettovermögens (in EUR)

zum 30. April 2026

Nettovermögen	Währung	30.04.2024	30.04.2025	30.04.2026
	EUR	1.537.951,47	8.841.848,61	9.442.287,98

Wert pro Anteilklasse	Währung	30.04.2024	30.04.2025	30.04.2026
IP Black T	EUR	13,52	13,59	15,61
IP Black A	EUR	12,43	12,56	13,98

Anzahl der Anteile	im Umlauf zu Beginn des Geschäftsjahres	ausgegeben	zurückgenommen	im Umlauf am Ende des Geschäftsjahres
IP Black T	583.044,0000	92.000,0000	-113.910,0000	561.134,0000
IP Black A	73.338,8389	2.394,1221	-26.728,1035	49.004,8575

Ausschüttungen	Währung	Ausschüttung pro Anteil	Ex-Dividenden Datum
IP Black A	EUR	0,27	25.06.2025

IP Black

Wertpapierbestand und sonstiges Nettovermögen (in EUR) zum 30. April 2026

Währung	Stückzahl / Nennwert	Bezeichnung	Einstandswert	Marktwert	% des Netto- vermö- gens *
Wertpapierbestand					
Amtlich notierte Wertpapiere					
Aktien					
AUD	2.500	James Hardie Industries Plc Chess Units of Foreign	46.684,23	46.683,70	0,49
AUD	32.500	Mader Group Ltd	140.955,31	148.002,15	1,57
			187.639,54	194.685,85	2,06
CAD	86	Constellation Software Inc	232.927,29	131.356,77	1,39
DKK	3.650	Novo Nordisk AS B	430.629,36	124.801,50	1,32
EUR	135	ASML Holding NV	141.921,00	161.001,00	1,71
EUR	2.500	Infineon Technologies AG Reg	99.312,50	139.250,00	1,47
EUR	2.026	Prosus NV N Reg	76.905,50	82.356,90	0,87
EUR	670	Siemens Energy AG	109.778,76	117.424,20	1,24
EUR	730	SK Hynix Inc DR GDR	291.120,00	544.580,00	5,77
EUR	2.500	STMicroelectronics NV	95.158,50	111.800,00	1,18
			814.196,26	1.156.412,10	12,24
GBP	24.200	Watches of Switzerland Gr PLC Reg	112.172,42	141.150,35	1,49
GBP	14.650	Wise Plc	119.797,16	175.460,92	1,86
			231.969,58	316.611,27	3,35
HKD	2.400	Contemp AmpereX Tec Co Ltd	182.885,07	164.234,79	1,74
PLN	2.500	Asseco Poland SA	141.131,64	107.142,90	1,13
USD	1.050	Alphabet Inc A	154.267,34	314.035,30	3,33
USD	1.820	Amazon.com Inc	295.023,22	409.155,85	4,33
USD	260	Applovin Corp	84.587,96	98.535,79	1,04
USD	3.836	ASE Technology Holding Co Ltd ADR DR repr spons	97.103,80	100.289,08	1,06
USD	1.000	Baidu Inc ADR repr 0.1 Share A	116.431,04	103.422,93	1,10
USD	820	Broadcom Inc Reg	241.103,06	284.149,40	3,01
USD	470	Ciena Corp	92.652,54	190.960,47	2,02
USD	440	Clean Harbors Inc Reg	92.052,90	115.237,47	1,22
USD	814	Coherent Corp	130.096,04	212.138,81	2,25
USD	900	Constellation Energy Corp	270.852,21	228.451,78	2,42
USD	2.000	Core & Main Inc	93.986,23	82.799,88	0,88
USD	5.400	Core Scientific Inc	98.267,69	90.273,07	0,96
USD	610	Credo Tec Gr Hg Ltd	96.665,47	91.636,85	0,97
USD	240	Fabrinet Bearer	94.197,89	131.986,15	1,40
USD	475	Garther Inc	187.812,05	60.988,21	0,65
USD	800	Insmid Inc	98.112,35	92.324,26	0,98
USD	4.500	Iren Ltd	183.651,92	164.839,11	1,75
USD	370	Lumentum Hgs Inc	113.792,90	271.422,93	2,87
USD	3.650	Maplebear Inc	138.928,73	132.018,29	1,40
USD	760	Marvell Technology Inc	99.040,80	101.699,24	1,08
USD	160	MercadoLibre Inc	220.589,12	241.633,43	2,56
USD	505	Meta Platforms Inc A	252.762,55	288.795,86	3,06
USD	600	Micron Technology Inc	196.191,02	265.865,56	2,82
USD	865	Microsoft Corp	328.255,32	313.796,76	3,32
USD	190	MSCI Inc	100.288,92	97.128,07	1,03
USD	8.000	Nu Holdings Ltd	99.829,12	95.995,90	1,02
USD	1.700	NVIDIA Corp	179.112,05	304.025,47	3,22
USD	900	Reddit Inc	187.756,48	113.648,99	1,20
USD	1.730	Robinhood Markets Inc	179.293,46	105.274,13	1,11
USD	7.600	Rocket Co Inc	136.483,57	93.534,46	0,99
USD	405	Rockwell Automation	139.376,79	138.524,85	1,47
USD	920	Sea Ltd ADR spons repr 1 Share A	130.979,06	65.427,29	0,69
USD	710	ServiceNow Inc Reg	89.832,71	53.939,49	0,57
USD	3.300	SK Telecom Co Ltd ADR	87.201,45	102.577,67	1,09

* Durch Rundungen bei der Berechnung der Prozentwerte können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Jahresabschlusses.

IP Black

Wertpapierbestand und sonstiges Nettovermögen (in EUR) (Fortsetzung) zum 30. April 2026

Währung	Stückzahl / Nennwert	Bezeichnung	Einstandswert	Marktwert	% des Netto- vermö- gens *
USD	1.530	Taiwan Semiconduct Mfg Co Ltd ADR repr 5 Shares	284.036,66	514.986,45	5,45
USD	1.210	Tower Semiconductor Ltd	122.106,46	205.980,77	2,18
USD	865	TransMedics Group Inc	94.767,38	72.871,29	0,77
USD	1.300	Uber Technologies Inc Reg	107.534,50	82.740,91	0,88
USD	350	Vertex Pharmaceuticals Inc	140.192,56	126.604,85	1,34
USD	4.300	Xpel Inc	144.230,00	171.294,39	1,81
			<u>5.999.445,32</u>	<u>6.731.011,46</u>	<u>71,30</u>
Summe des Wertpapierbestandes			8.220.824,06	8.926.256,64	94,53
Bankguthaben				761.839,31	8,07
Sonstige Nettoaktiva/(-Passiva)				-245.807,97	-2,60
Gesamt				<u>9.442.287,98</u>	<u>100,00</u>

* Durch Rundungen bei der Berechnung der Prozentwerte können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Jahresabschlusses.

Wirtschaftliche Aufgliederung

(in Prozent des Nettovermögens)

Technologien	66,46 %
Industrie	9,77 %
Nachhaltige Konsumgüter	7,63 %
Gesundheitswesen	4,41 %
Dienstprogramme	2,42 %
Energie	1,24 %
Telekommunikationsdienste	1,09 %
Finanzen	1,02 %
Rohstoffe	0,49 %
Gesamt	<u>94,53 %</u>

Geographische Aufgliederung

(nach Sitz des Emittenten)

(in Prozent des Nettovermögens)

Vereinigte Staaten von Amerika	54,59 %
Südkorea	6,86 %
Taiwan	6,51 %
Cayman-Inseln	4,16 %
Niederlande	3,76 %
Vereinigtes Königreich	3,35 %
Australien	3,32 %
Deutschland	2,71 %
Israel	2,18 %
China	1,74 %
Kanada	1,39 %
Dänemark	1,32 %
Polen	1,13 %
Brasilien	1,02 %
Irland	0,49 %
Gesamt	<u>94,53 %</u>

IP Grönegau 1

Vermögensaufstellung (in EUR)

zum 30. April 2026

Vermögenswerte

Wertpapierbestand zum Marktwert	29.593.882,76
Bankguthaben	4.002.082,09
Ausstehende Zeichnungsbeträge	36.351,97
Forderungen aus Wertpapiererträgen	164.837,13
Zinsforderungen aus Bankguthaben	4.064,85
Rechnungsabgrenzungsposten	14.155,13
Summe der Vermögenswerte	33.815.373,93

Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten aus Wertpapierkäufen	561.184,73
Ausstehende Zahlungen aus dem Rückkauf von Anteilen	3.283,37
Verbindlichkeiten aus Bankzinsen	1,85
Sonstige Verbindlichkeiten	39.142,58
Summe der Verbindlichkeiten	603.612,53

Nettovermögen am Ende des Geschäftsjahres	33.211.761,40
---	---------------

Aufteilung des Nettovermögens pro Anteilklasse

Anteilklasse	Anzahl der Anteile	Währung Anteil	NIW pro Anteil in Währung der Anteilklasse	Nettovermögen pro Anteilklasse (in EUR)
IP Grönegau 1	535.932,7342	EUR	61,97	33.211.761,40
				33.211.761,40

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Jahresabschlusses.

IP Grönegau 1

Ertrags- und Aufwandsrechnung und andere Veränderungen des Nettovermögens (in EUR) vom 1. Mai 2025 bis zum 30. April 2026

Erträge

Nettodividendenerträge	359.164,12
Nettozinserträge aus Anleihen und anderen Schuldverschreibungen	290.474,81
Bankzinsen	46.176,19
Gesamterträge	695.815,12

Aufwendungen

Verwaltungsvergütung	41.960,43
Fondsmanagervergütung	176.874,87
Verwahrstellenvergütung	15.076,48
Bankspesen und sonstige Gebühren	3.144,22
Transaktionskosten	13.624,97
Zentralverwaltungsaufwand	44.319,11
Honorare externer Dienstleister	10.601,07
Kapitalsteuer ("taxe d'abonnement")	14.984,51
Zinsaufwendungen aus Bankkonten	485,36
Sonstige Aufwendungen	25.186,06
Gesamtaufwendungen	346.257,08

Summe der Nettoerträge	349.558,04
------------------------	------------

Nettorealisierte Werterhöhungen / (Wertverminderungen)

- aus Wertpapieren	652.656,03
- aus Devisengeschäften	201,81
Realisiertes Ergebnis	1.002.415,88

Nettoveränderung der nicht realisierten Werterhöhungen / (Wertverminderungen)

- aus Wertpapieren	2.427.872,31
Ergebnis	3.430.288,19

Ausschüttungen	-455.640,04
----------------	-------------

Zeichnung von Anteilen	8.793.917,77
------------------------	--------------

Rücknahme von Anteilen	-1.951.132,58
------------------------	---------------

Summe der Veränderungen des Nettovermögens	9.817.433,34
--	--------------

Nettovermögen zu Beginn des Geschäftsjahres	23.394.328,06
---	---------------

Nettovermögen am Ende des Geschäftsjahres	33.211.761,40
---	---------------

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Jahresabschlusses.

IP Grönegau 1

Entwicklung des Nettovermögens (in EUR)

zum 30. April 2026

Nettovermögen	Währung	30.04.2024	30.04.2025	30.04.2026
	EUR	20.134.898,59	23.394.328,06	33.211.761,40

Wert pro Anteilklasse	Währung	30.04.2024	30.04.2025	30.04.2026
IP Grönegau 1	EUR	52,27	55,89	61,97

Anzahl der Anteile	im Umlauf zu Beginn des Geschäftsjahres	ausgegeben	zurückgenommen	im Umlauf am Ende des Geschäftsjahres
IP Grönegau 1	418.599,8278	149.855,9649	-32.523,0585	535.932,7342

Ausschüttungen	Währung	Ausschüttung pro Anteil	Ex-Dividenden Datum
IP Grönegau 1	EUR	0,97	25.06.2025

IP Grönegau 1

Wertpapierbestand und sonstiges Nettovermögen (in EUR) zum 30. April 2026

Währung	Stückzahl / Nennwert	Bezeichnung	Einstandswert	Marktwert	% des Netto- vermö- gens *
Wertpapierbestand					
Amtlich notierte Wertpapiere					
Aktien					
CAD	900	Franco Nevada Corporation	138.036,40	175.890,58	0,53
CAD	450	Wheaton Precious Metals Corp Reg	48.468,02	48.038,67	0,14
			186.504,42	223.929,25	0,67
CHF	1.400	Roche Holding Ltd Partizsch	363.021,72	480.733,13	1,45
EUR	1.520	Allianz SE Reg	341.107,52	585.048,00	1,76
EUR	850	Apple Inc Reg	35.167,69	195.627,50	0,59
EUR	405	ASML Holding NV	313.738,31	483.003,00	1,45
EUR	7.500	BASF SE Reg	452.185,28	405.375,00	1,22
EUR	1.900	Deutsche Boerse AG Reg	359.377,65	503.690,00	1,52
EUR	8.700	Deutsche Post AG	264.665,22	407.682,00	1,23
EUR	16.770	Deutsche Telekom AG Reg	294.690,32	458.156,40	1,38
EUR	34.800	E.ON SE Reg	289.042,21	640.842,00	1,93
EUR	350	Franco Nevada Corporation Reg	38.657,50	69.142,50	0,21
EUR	1.500	HeidelbergMaterials AG Bearer	106.800,00	279.300,00	0,84
EUR	1.400	L'Oréal SA	526.826,42	511.840,00	1,54
EUR	950	LVMH Moët Hennessy L Vuit SE	416.932,90	426.027,50	1,28
EUR	860	MTU Aero Engines AG	220.618,87	243.724,00	0,73
EUR	980	Muenchener Rueckver AG REG	452.754,00	516.068,00	1,55
EUR	1.000	Newmont Corp	43.707,60	91.870,00	0,28
EUR	8.100	Prysmian SpA	497.086,75	1.007.235,00	3,03
EUR	8.143	Rio Tinto Plc	475.871,07	678.556,19	2,04
EUR	1.925	Schneider Electric SE	281.047,25	522.733,75	1,57
EUR	6.000	Shell Plc	162.479,00	226.980,00	0,68
EUR	2.260	Siemens AG Reg	266.501,38	557.655,00	1,68
EUR	6.400	Unilever Plc	316.654,65	312.128,00	0,94
EUR	8.800	United Internet AG & Co	135.080,00	232.672,00	0,70
EUR	770	Wheaton Precious Metals Corp	39.054,02	82.698,00	0,25
			6.330.045,61	9.438.053,84	28,40
GBP	39.300	National Grid Plc Reg	493.872,80	580.336,77	1,75
GBP	18.800	SSE Plc	435.755,90	556.296,06	1,68
			929.628,70	1.136.632,83	3,43
USD	800	Accenture Plc	219.694,61	123.249,43	0,37
USD	515	Apple Inc Reg	117.399,60	118.915,90	0,36
USD	2.380	Chevron Corp	341.030,58	390.994,91	1,18
USD	10.000	Coca-Cola Co	506.635,65	674.073,76	2,03
USD	590	Eli Lilly & Co	200.308,93	429.224,31	1,29
USD	2.100	IBM Corp	266.824,86	407.597,97	1,23
USD	1.665	Mc Donald's Corp	423.505,04	412.788,51	1,24
USD	1.240	Microsoft Corp	281.515,66	449.835,82	1,35
USD	1.720	Newmont Corp Reg	88.729,61	158.189,14	0,48
USD	3.100	PayPal Holdings Inc	203.266,61	134.963,46	0,41
USD	9.700	Pfizer Inc	236.164,23	217.701,81	0,66
USD	2.420	Procter & Gamble Co	278.287,47	302.921,41	0,91
USD	1.370	Wheaton Precious Metals Corp Reg	90.511,89	146.232,47	0,44
			3.253.874,74	3.966.688,90	11,95
Summe Aktien			11.063.075,19	15.246.037,95	45,90
Genussscheine					
EUR	82.000	Bertelsmann SE & Co KGaA 15% Sub Bon Jouis 31.12 Perpetual	251.614,00	217.390,20	0,65
Summe Genussscheine			251.614,00	217.390,20	0,65

* Durch Rundungen bei der Berechnung der Prozentwerte können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Jahresabschlusses.

IP Grönegau 1

Wertpapierbestand und sonstiges Nettovermögen (in EUR) (Fortsetzung) zum 30. April 2026

Währung	Stückzahl / Nennwert	Bezeichnung	Einstandswert	Marktwert	% des Netto- vermö- gens *
Investmentzertifikate					
EUR	10.200	Dt Boerse Commodities GmbH Certif Gold Perpetual	580.340,68	1.275.816,00	3,84
EUR	6.050	WisdomTree Metal Sec Ltd Certif Physical Silver Perpetual	194.430,66	369.866,75	1,11
EUR	21.300	Xtrackers ETC PLC Certif 21.05.80	466.243,31	1.182.363,00	3,56
Summe Investmentzertifikate			1.241.014,65	2.828.045,75	8,51
Anleihen					
EUR	100.000	Allianz Finance II BV 3.25% EMTN 24/04.12.29	99.461,00	100.606,00	0,30
EUR	100.000	Bayer AG 0.375% 21/12.01.29	99.373,00	92.490,50	0,28
EUR	100.000	Bayer AG VAR 23/25.09.83	99.300,00	104.925,50	0,32
EUR	200.000	Bertelsmann SE & Co KGaA 3.375% EMTN 25/28.10.33	198.280,00	190.602,00	0,57
EUR	200.000	BMW Finance NV 3.25% EMTN 25/20.05.31	199.570,00	197.825,00	0,60
EUR	100.000	Coca-Cola HBC Finance BV 3.375% EMTN 24/27.02.28	99.768,00	100.357,00	0,30
EUR	150.000	Cooperatieve Rabobank UA VAR Sub 14/29.03.Perpetual	158.320,00	170.251,50	0,51
EUR	200.000	DekaBank DGZ 4.5% EMTN 25/27.06.35	200.000,00	193.442,00	0,58
EUR	200.000	DekaBank DGZ 5.15% EMTN 23/31.01.33	198.450,00	203.780,00	0,61
EUR	100.000	DekaBank DGZ FRN EMTN Ser A-170 25/28.01.28	100.039,00	100.192,50	0,30
EUR	100.000	Deutsche Lufthansa AG 4.125% EMTN 24/03.09.32	100.000,00	100.828,00	0,30
EUR	200.000	Deutsche Post AG 3% EMTN 25/25.11.31	199.756,00	195.944,00	0,59
EUR	100.000	Deutsche Telekom AG 3% EMTN 25/03.02.32	99.404,00	97.963,00	0,30
EUR	100.000	Deutsche Telekom AG 3.25% EMTN 24/04.06.35	99.575,00	96.206,50	0,29
EUR	500.000	Deutschland 2.9% 24/18.06.26	502.085,00	500.490,00	1,51
EUR	200.000	Dexia Kommunal Deutschland AG 4.5% EMTN 25/28.05.35	199.900,00	192.103,00	0,58
EUR	100.000	DSV Finance BV 3.375% EMTN 24/06.11.32	99.752,00	98.399,50	0,30
EUR	100.000	E.ON SE 3.5% EMTN 25/16.04.33	99.575,00	99.002,00	0,30
EUR	100.000	E.ON SE 3.75% EMTN 23/01.03.29	99.500,00	101.494,00	0,31
EUR	50.000	E.ON SE 3.875% EMTN 23/12.01.35	48.550,00	50.197,75	0,15
EUR	200.000	EnBW Energie Baden-Wuerttem AG VAR 25/28.07.55	201.500,00	195.393,00	0,59
EUR	100.000	ENBW Intl Finance BV 3.5% 24/22.07.31	99.794,99	100.228,50	0,30
EUR	100.000	Evonik Industries AG VAR 21/02.09.81	99.375,00	98.654,00	0,30
EUR	200.000	Fresenius SE & Co KGaA 2.75% EMTN 25/15.09.29	199.118,00	195.526,00	0,59
EUR	100.000	Fresenius SE & Co KGaA 3.5% EMTN 25/15.03.34	99.340,00	96.910,50	0,29
EUR	100.000	Heidelberg Materials AG 3.95% EMTN 24/19.07.34	97.948,00	100.311,00	0,30
EUR	200.000	HeidelbergMat Fin Lux SA 3.75% EMTN 26/15.07.36	197.660,00	193.462,00	0,58
EUR	100.000	Heineken NV 3.276% EMTN Ser 42 25/29.10.32	100.100,00	97.739,00	0,29
EUR	100.000	Hochtief AG 4.25% EMTN 24/31.05.30	99.492,00	102.620,00	0,31
EUR	200.000	Hornbach Baumarkt AG 3.25% Sen Reg S 19/25.10.26	203.284,00	200.309,00	0,60
EUR	100.000	Infineon Technologies AG 1.125% EMTN 20/24.06.26	100.476,00	99.806,50	0,30
EUR	75.000	Karlsberg Brauerei GmbH 6% 24/02.05.29	75.000,00	79.425,00	0,24
EUR	121.000	Katjes Intl GmbH & Co. KG 6.75% 23/21.09.28	120.395,00	125.578,04	0,38
EUR	50.000	Katjesgreenfood GmbH 8% 22/29.11.27	49.750,00	52.400,00	0,16
EUR	100.000	Kion Group AG 4% EMTN 24/20.11.29	100.478,00	100.685,00	0,30
EUR	100.000	Lanxess AG 1.75% EMTN Ser 13 22/22.03.28	89.145,00	96.329,00	0,29
EUR	100.000	Linde Plc 3.2% 24/14.02.31	99.969,00	99.105,50	0,30
EUR	100.000	LVMH Moët Hennessy Lou Vuit SE 3% EMTN 25/07.03.32	99.500,00	97.601,50	0,29
EUR	200.000	Merck KGaA VAR 24/27.08.54	198.863,00	198.945,00	0,60
EUR	200.000	Merck KGaA VAR 25/24.11.55	199.800,00	195.659,00	0,59
EUR	150.000	Metro AG 4% EMTN 25/05.03.30	150.142,50	154.842,75	0,47
EUR	200.000	MTU Aero Engines AG 3.875% 24/18.09.31	202.303,00	202.506,00	0,61
EUR	200.000	Muenchener Rueckver AG REG VAR Junior Sub Reg S 18/26.05.49	199.400,00	197.285,00	0,59
EUR	100.000	OMV AG VAR 25/30.12.Perpetual	100.951,00	99.317,50	0,30
EUR	100.000	Pfizer Netherlands Intl Fin BV 2.875% 25/19.05.29	99.903,00	98.944,50	0,30
EUR	100.000	Pfizer Netherlands Intl Fin BV 3.25% 25/19.05.32	99.263,00	98.495,00	0,30
EUR	100.000	Porsche Automobile Hg SE 4.125% EMTN 24/27.09.32	99.866,00	100.273,50	0,30
EUR	100.000	Prysmian SpA VAR 25/21.08.Perpetual	99.466,00	102.710,00	0,31
EUR	100.000	Romania 2.375% EMTN Ser 2017-1 Sen Reg S 17/19.04.27	99.775,00	99.291,00	0,30
EUR	100.000	Romania 5.25% Ser 2025-1 25/10.03.30	101.965,00	102.685,50	0,31
EUR	100.000	RWE AG 2.125% EMTN 22/24.05.26	99.600,00	99.983,50	0,30
EUR	100.000	S Immo AG 2% Ser 2 Sen 19/15.10.29	103.700,00	89.150,00	0,27
EUR	100.000	Siemens Financieringsmaatsc NV 2.625% EMTN 25/27.05.29	99.850,00	98.651,50	0,30
EUR	100.000	Siemens Financieringsmaatsc NV 3.625% EMTN 25/27.05.36	100.000,00	98.788,50	0,30

* Durch Rundungen bei der Berechnung der Prozentwerte können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Jahresabschlusses.

IP Grönegau 1

Wertpapierbestand und sonstiges Nettovermögen (in EUR) (Fortsetzung) zum 30. April 2026

Währung	Stückzahl / Nennwert	Bezeichnung	Einstandswert	Marktwert	% des Netto- vermö- gens *
EUR	150.000	Sixt SE 3.75% EMTN 24/25.01.29	149.642,25	151.353,75	0,46
EUR	100.000	TRATON Finance Luxembourg S.A. 3.375% EMTN 25/14.01.28	99.714,00	99.832,00	0,30
EUR	100.000	TRATON Finance Luxembourg S.A. 3.75% EMTN 25/14.01.31	99.610,00	99.454,50	0,30
EUR	100.000	UBM Development AG VAR 21/18.06.Perpetual	100.000,00	97.485,00	0,29
EUR	200.000	Volvo Treasury AB 3.25% EMTN 26/11.02.33	199.580,00	194.486,00	0,59
EUR	200.000	Vossloh AG VAR 26/23.01.Perpetual	200.100,00	204.995,00	0,62
			8.036.476,74	8.004.317,79	24,12
GBP	100.000	LVMH Moët Hennessy Lou Vuit SE 1.125% EMTN 20/11.02.27	101.102,96	112.238,60	0,34
INR	6.500.000	Asian Development Bank 6.2% GMTN Ser 886-00-1 16/06.10.26	73.068,31	58.006,66	0,17
MXN	2.000.000	EIB 4.5% EMTN Ser 2499/0100 21/16.02.28	83.346,57	92.727,63	0,28
USD	200.000	John Deere Capital Corp 4.95% Ser I 23/14.07.28	182.700,89	173.670,35	0,52
Summe Anleihen			8.476.695,47	8.440.961,03	25,43
<u>Geldmarktinstrumente</u>					
Geldmarktinstrumente					
EUR	500.000	Deutschland 0% 25/16.09.26	493.535,00	495.905,00	1,49
EUR	500.000	Deutschland 0% 26/13.01.27	491.063,00	491.472,50	1,48
Summe Geldmarktinstrumente			984.598,00	987.377,50	2,97
<u>Offene Investmentfonds</u>					
Investmentfonds (OGAW)					
EUR	4.000	Capitulum Sustainable Local Currency Bond Fonds UI A Dist	338.170,00	340.760,00	1,03
USD	10.000	JPMorgan Fds Pacific Equity C Cap	302.433,57	416.734,33	1,25
Summe Investmentfonds (OGAW)			640.603,57	757.494,33	2,28
Indexfonds (OGAW)					
EUR	100.000	iShares IV Plc MSCI EM SRI UCITS ETF Dist	488.867,50	616.800,00	1,86
EUR	4.800	Xtrackers MSCI Canada Screened UCITS ETF Cap	301.148,16	499.776,00	1,51
Summe Indexfonds (OGAW)			790.015,66	1.116.576,00	3,37
Summe des Wertpapierbestandes			23.447.616,54	29.593.882,76	89,11
Bankguthaben				4.002.082,09	12,05
Sonstige Nettoaktiva/(-Passiva)				-384.203,45	-1,16
Gesamt				33.211.761,40	100,00

* Durch Rundungen bei der Berechnung der Prozentwerte können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Jahresabschlusses.

Wirtschaftliche Aufgliederung

(in Prozent des Nettovermögens)

Finanzen	20,90 %
Industrie	12,04 %
Rohstoffe	7,62 %
Dienstprogramme	7,01 %
Nicht zyklische Konsumgüter	6,96 %
Nachhaltige Konsumgüter	6,82 %
Gesundheitswesen	6,07 %
Investmentfonds	5,65 %
Technologien	5,11 %
Staaten und Regierungen	5,09 %
Telekommunikationsdienste	2,67 %
Energie	2,16 %
Immobilien	0,56 %
Internationale Institutionen	0,45 %
Gesamt	<u>89,11 %</u>

Geographische Aufgliederung

(nach Sitz des Emittenten)

(in Prozent des Nettovermögens)

Deutschland	39,21 %
Vereinigte Staaten von Amerika	12,53 %
Vereinigtes Königreich	7,39 %
Irland	5,79 %
Niederlande	5,25 %
Frankreich	5,02 %
Luxemburg	4,22 %
Italien	3,34 %
Kanada	1,57 %
Schweiz	1,45 %
Jersey	1,11 %
Österreich	0,86 %
Rumänien	0,61 %
Schweden	0,59 %
Philippinen	0,17 %
Gesamt	<u>89,11 %</u>

IP W Quantamental European Value

Vermögensaufstellung (in EUR)

zum 30. April 2026

Vermögenswerte

Wertpapierbestand zum Marktwert	5.621.531,84
Bankguthaben	349.887,64
Gründungskosten, netto	823,70
Forderungen aus Wertpapierverkäufen	536.812,74
Forderungen aus Wertpapiererträgen	13.247,76
Zinsforderungen aus Bankguthaben	612,21
Rechnungsabgrenzungsposten	12.548,35
Summe der Vermögenswerte	6.535.464,24

Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten aus Wertpapierkäufen	443.045,90
Verbindlichkeiten aus Bankzinsen	423,31
Sonstige Verbindlichkeiten	47.356,49
Summe der Verbindlichkeiten	490.825,70

Nettovermögen am Ende des Geschäftsjahres	6.044.638,54
---	--------------

Aufteilung des Nettovermögens pro Anteilklasse

Anteilklasse	Anzahl der Anteile	Währung Anteil	NIW pro Anteil in Währung der Anteilklasse	Nettovermögen pro Anteilklasse (in EUR)
IP W Quantamental European Value T	549.866,7360	EUR	10,99	6.044.638,54
				6.044.638,54

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Jahresabschlusses.

IP W Quantamental European Value

Ertrags- und Aufwandsrechnung und andere Veränderungen des Nettovermögens (in EUR) vom 1. Mai 2025 bis zum 30. April 2026

Erträge

Nettodividendenerträge	147.337,42
Bankzinsen	8.330,75
Gesamterträge	155.668,17

Aufwendungen

Verwaltungsvergütung	9.670,84
Fondsmanagervergütung	51.430,09
Performance-Fee	25.390,12
Verwahrstellenvergütung	8.470,08
Bankspesen und sonstige Gebühren	729,06
Transaktionskosten	13.141,92
Zentralverwaltungsaufwand	38.950,89
Honorare externer Dienstleister	10.601,07
Sonstiger Verwaltungsaufwand	538,74
Kapitalsteuer ("taxe d'abonnement")	3.130,97
Zinsaufwendungen aus Bankkonten	2.655,17
Sonstige Aufwendungen	32.847,13
Gesamtaufwendungen	197.556,08

Summe des Nettoverlustes -41.887,91

Nettorealisierte Werterhöhungen / (Wertverminderungen)

- aus Wertpapieren	443.320,87
- aus Optionen	188.276,67
- aus Devisengeschäften	-330,09
Realisiertes Ergebnis	589.379,54

Nettoveränderung der nicht realisierten Werterhöhungen / (Wertverminderungen)

- aus Wertpapieren	-480.119,49
- aus Optionen	106.104,72
Ergebnis	215.364,77

Ausschüttungen -

Zeichnung von Anteilen 1.040.360,00

Rücknahme von Anteilen -1.841.616,01

Summe der Veränderungen des Nettovermögens -585.891,24

Nettovermögen zu Beginn des Geschäftsjahres 6.630.529,78

Nettovermögen am Ende des Geschäftsjahres 6.044.638,54

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Jahresabschlusses.

IP W Quantamental European Value

Entwicklung des Nettovermögens (in EUR)

zum 30. April 2026

Nettovermögen	Währung	30.04.2024	30.04.2025	30.04.2026
	EUR	6.502.720,66	6.630.529,78	6.044.638,54

Wert pro Anteilklasse	Währung	30.04.2024	30.04.2025	30.04.2026
IP W Quantamental European Value T	EUR	10,04	10,61	10,99

Anzahl der Anteile	im Umlauf zu Beginn des Geschäftsjahres	ausgegeben	zurückgenommen	im Umlauf am Ende des Geschäftsjahres
IP W Quantamental European Value T	624.766,7366	95.000,0000	-169.900,0006	549.866,7360

IP W Quantamental European Value

Wertpapierbestand und sonstiges Nettovermögen (in EUR) zum 30. April 2026

Währung	Stückzahl / Nennwert	Bezeichnung	Einstandswert	Marktwert	% des Netto- vermö- gens *
Wertpapierbestand					
Amtlich notierte Wertpapiere					
Aktien					
CHF	1.350	Co Financière Richemont SA	213.410,42	213.227,79	3,53
CHF	1.000	Nestlé SA Reg	98.964,77	85.818,15	1,42
CHF	1.713	Novartis AG Reg	218.103,90	210.109,90	3,48
CHF	400	Sika Ltd	86.846,02	61.901,61	1,02
CHF	3.463	UBS Group Inc	123.002,70	128.731,60	2,13
			740.327,81	699.789,05	11,58
DKK	600	Coloplast A/S B	46.914,44	31.959,10	0,53
DKK	450	Schouw & Co	34.627,05	39.256,46	0,65
			81.541,49	71.215,56	1,18
EUR	2.500	Accor SA	113.077,50	104.725,00	1,73
EUR	500	Adidas AG Reg	81.418,20	74.650,00	1,23
EUR	3.500	Ahold Delhaize NV	97.757,93	139.265,00	2,30
EUR	700	Allianz SE Reg	252.290,00	269.430,00	4,46
EUR	185	ASML Holding NV	178.815,62	220.631,00	3,65
EUR	250	Assicurazioni Generali SpA	4.151,58	9.477,50	0,16
EUR	1.000	Axa SA	39.181,80	40.230,00	0,67
EUR	800	Beiersdorf AG	97.280,00	56.128,00	0,93
EUR	1.300	BIC SA	67.211,52	75.270,00	1,24
EUR	800	CapGemini SE	120.500,02	82.160,00	1,36
EUR	500	Cie de Saint-Gobain SA	46.780,00	38.230,00	0,63
EUR	804	Deutsche Boerse AG Reg	190.870,85	213.140,40	3,53
EUR	2.000	E.ON SE Reg	29.324,13	36.830,00	0,61
EUR	7.500	ENEL SpA	64.575,00	72.510,00	1,20
EUR	2.628	Fresenius SE & Co KGaA	117.898,60	108.799,20	1,80
EUR	400	Hannover Rueck SE	112.312,72	102.480,00	1,69
EUR	3.000	Iberdrola SA	55.410,00	59.745,00	0,99
EUR	7.473	Jeronimo Martins SA Reg	157.073,04	150.954,60	2,50
EUR	500	Mercedes-Benz Group AG Reg	35.045,30	24.377,50	0,40
EUR	600	Merck KGaA	75.600,00	64.920,00	1,07
EUR	3.864	Michelin SA	119.570,64	120.363,60	1,99
EUR	300	Muenchener Rueckver AG REG	165.372,00	157.980,00	2,61
EUR	150	NN Group NV	7.966,59	11.043,00	0,18
EUR	13.838	PostNL NV	42.006,26	13.021,56	0,22
EUR	933	Prysmian SpA	86.734,26	116.018,55	1,92
EUR	2.400	Sanofi SA	224.944,99	187.968,00	3,11
EUR	1.500	SAP SE	309.201,96	218.820,00	3,62
EUR	779	Schneider Electric SE	163.806,65	211.537,45	3,50
EUR	683	Siemens AG Reg	138.839,26	168.530,25	2,79
EUR	3.483	STMicroelectronics NV	124.611,55	155.759,76	2,58
EUR	400	Talanx AG	45.240,00	43.840,00	0,72
EUR	35.000	Telefonica SA	147.825,33	133.105,00	2,20
EUR	1.843	Wolters Kluwer NV	150.023,00	121.711,72	2,01
			3.662.716,30	3.603.652,09	59,60
GBP	3.500	3i Group Plc	85.370,04	102.374,42	1,69
GBP	15.226	Airtel Africa Plc Reg	25.698,30	61.629,81	1,02
GBP	1.000	Associated British Foods Plc	20.651,18	21.230,65	0,35
GBP	27.111	Aviva Plc	132.949,95	193.352,46	3,20
GBP	50.000	Centrica Plc	46.511,88	119.133,94	1,97
GBP	1.011	Diageo Plc	32.831,29	16.851,72	0,28
GBP	7.509	GSK Plc	148.522,21	166.179,00	2,75
GBP	279	J Sainsbury Plc	856,00	1.053,33	0,02
GBP	25.266	Kingfisher Plc	84.147,78	81.453,23	1,35
GBP	5.000	OSB Group Plc Reg	30.829,10	29.192,14	0,48
GBP	40.000	Premier Foods Plc	53.324,26	90.507,18	1,50
GBP	668	Rio Tinto Plc	38.697,29	55.687,76	0,92

* Durch Rundungen bei der Berechnung der Prozentwerte können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Jahresabschlusses.

IP W Quantamental European Value

Wertpapierbestand und sonstiges Nettovermögen (in EUR) (Fortsetzung)

zum 30. April 2026

Währung	Stückzahl / Nennwert	Bezeichnung	Einstandswert	Marktwert	% des Netto- vermö- gens *
GBP	5.110	Synthomer Plc	63.098,57	2.959,85	0,05
GBP	10.000	Taylor Wimpey Plc	16.885,57	8.808,41	0,15
GBP	2.685	Unilever Plc	139.091,84	130.567,71	2,16
			919.465,26	1.080.981,61	17,89
NOK	2.000	Austevoll Seafood ASA	23.529,15	16.988,28	0,28
NOK	600	Yara Intl ASA	25.914,18	29.386,23	0,49
			49.443,33	46.374,51	0,77
SEK	300	EQT AB Reg	7.789,61	8.342,45	0,14
SEK	1.000	Hennes & Mauritz AB B	14.491,74	15.201,56	0,25
SEK	1.400	Investor AB B	26.660,94	47.582,16	0,79
SEK	1.500	Sdiptech AB B Reg	33.957,28	31.111,66	0,51
SEK	500	Trelleborg AB B	10.681,94	17.281,19	0,29
			93.581,51	119.519,02	1,98
Summe des Wertpapierbestandes			5.547.075,70	5.621.531,84	93,00
Bankguthaben				349.887,64	5,79
Sonstige Nettoaktiva/(-Passiva)				73.219,06	1,21
Gesamt				6.044.638,54	100,00

* Durch Rundungen bei der Berechnung der Prozentwerte können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Jahresabschlusses.

Wirtschaftliche Aufgliederung

(in Prozent des Nettovermögens)

Finanzen	22,45 %
Nicht zyklische Konsumgüter	12,90 %
Gesundheitswesen	12,74 %
Industrie	12,60 %
Technologien	11,21 %
Nachhaltige Konsumgüter	10,63 %
Dienstprogramme	4,77 %
Telekommunikationsdienste	3,22 %
Rohstoffe	2,48 %
Gesamt	<u>93,00 %</u>

Geographische Aufgliederung

(nach Sitz des Emittenten)

(in Prozent des Nettovermögens)

Deutschland	25,46 %
Vereinigtes Königreich	17,89 %
Frankreich	14,23 %
Schweiz	11,58 %
Niederlande	10,94 %
Italien	3,28 %
Spanien	3,19 %
Portugal	2,50 %
Schweden	1,98 %
Dänemark	1,18 %
Norwegen	0,77 %
Gesamt	<u>93,00 %</u>

W Multi-Asset Balanced

Vermögensaufstellung (in EUR)

zum 30. April 2026

Vermögenswerte

Wertpapierbestand zum Marktwert	18.189.593,49
Bankguthaben	176.464,97
Gründungskosten, netto	1.986,77
Zinsforderungen aus Bankguthaben	87,89
Rechnungsabgrenzungsposten	2.643,04
Summe der Vermögenswerte	18.370.776,16

Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten aus Bankzinsen	38,93
Nicht realisierter Verlust aus Devisentermingeschäften	30.437,31
Sonstige Verbindlichkeiten	30.077,08
Summe der Verbindlichkeiten	60.553,32
Nettovermögen am Ende des Geschäftsjahres	18.310.222,84

Aufteilung des Nettovermögens pro Anteilklasse

Anteilklasse	Anzahl der Anteile	Währung Anteil	NIW pro Anteil in Währung der Anteilklasse	Nettovermögen pro Anteilklasse (in EUR)
W Multi-Asset Balanced R	56.049,2469	EUR	122,40	6.860.693,69
W Multi-Asset Balanced I	92.016,9423	EUR	124,43	11.449.529,15
				18.310.222,84

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Jahresabschlusses.

W Multi-Asset Balanced

Ertrags- und Aufwandsrechnung und andere Veränderungen des Nettovermögens (in EUR) vom 1. Mai 2025 bis zum 30. April 2026

Erträge

Nettodividendenerträge	187.827,07
Bankzinsen	3.278,49
Sonstige Erträge	512,50
Gesamterträge	191.618,06

Aufwendungen

Verwaltungsvergütung	17.515,43
Fondsmanagervergütung	130.900,30
Verwahrstellenvergütung	8.973,07
Bankspesen und sonstige Gebühren	2.620,77
Transaktionskosten	8.139,50
Zentralverwaltungsaufwand	33.042,51
Honorare externer Dienstleister	11.200,70
Sonstiger Verwaltungsaufwand	1.102,54
Kapitalsteuer ("taxe d'abonnement")	4.374,50
Zinsaufwendungen aus Bankkonten	2.727,54
Sonstige Aufwendungen	21.258,58
Gesamtaufwendungen	241.855,44

Summe des Nettoverlustes	-50.237,38
--------------------------	------------

Nettorealisierte Werterhöhungen / (Wertverminderungen)

- aus Wertpapieren	803.451,35
- aus Devisentermingeschäften	44.862,36
- aus Devisengeschäften	-9.356,15
Realisiertes Ergebnis	788.720,18

Nettoveränderung der nicht realisierten Werterhöhungen / (Wertverminderungen)

- aus Wertpapieren	1.372.619,67
- aus Devisentermingeschäften	-40.277,62
Ergebnis	2.121.062,23

Ausschüttungen	-
----------------	---

Zeichnung von Anteilen	1.376.925,20
------------------------	--------------

Rücknahme von Anteilen	-1.209.891,40
------------------------	---------------

Summe der Veränderungen des Nettovermögens	2.288.096,03
--	--------------

Nettovermögen zu Beginn des Geschäftsjahres	16.022.126,81
---	---------------

Nettovermögen am Ende des Geschäftsjahres	18.310.222,84
---	---------------

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Jahresabschlusses.

W Multi-Asset Balanced

Entwicklung des Nettovermögens (in EUR) zum 30. April 2026

Nettovermögen	Währung	30.04.2024	30.04.2025	30.04.2026
	EUR	15.492.328,93	16.022.126,81	18.310.222,84

Wert pro Anteilklasse	Währung	30.04.2024	30.04.2025	30.04.2026
W Multi-Asset Balanced R	EUR	102,54	108,44	122,40
W Multi-Asset Balanced I	EUR	103,33	109,75	124,43

Anzahl der Anteile	im Umlauf zu Beginn des Geschäftsjahres	ausgegeben	zurückgenommen	im Umlauf am Ende des Geschäftsjahres
W Multi-Asset Balanced R	54.196,2469	1.953,0000	-100,0000	56.049,2469
W Multi-Asset Balanced I	92.436,9429	9.507,0000	-9.927,0006	92.016,9423

W Multi-Asset Balanced

Wertpapierbestand und sonstiges Nettovermögen (in EUR) zum 30. April 2026

Währung	Stückzahl / Nennwert	Bezeichnung	Einstandswert	Marktwert	% des Netto- vermö- gens *
Wertpapierbestand					
Amtlich notierte Wertpapiere					
Investmentzertifikate					
EUR	13.114	Dt Boerse Commodities GmbH Certif Gold Perpetual	988.532,16	1.640.299,12	8,96
Summe Investmentzertifikate			988.532,16	1.640.299,12	8,96
Offene Investmentfonds					
Indexfonds (OGAW)					
EUR	2.911	Amundi Index Solutions Euro Gov Tilted Green Bd Cap	644.319,82	637.083,99	3,48
EUR	6.250	Amundi Index Solutions MSCI Em Mks SRI Clim Paris Align Cap	313.129,84	411.175,00	2,25
EUR	67.837	BNPPE FTSEEPRA/NAREIT EuroZone Cap Uts QD Dist	460.372,52	458.306,77	2,50
EUR	22.177	Fidelity UCITS ICAV Europe Quality Inc ETF Dist	128.294,26	154.507,16	0,84
EUR	5.645	iShares II Plc MSCI Europe SRI UCITS ETF Cap	345.856,08	402.996,55	2,20
EUR	1.826	iShares III Plc MSCI Australia UCITS ETF Cap	74.023,97	96.120,64	0,52
EUR	19.007	iShares IV Plc Edge MSCI EUR Moment Fact UCITS ETF Cap	206.339,90	287.309,81	1,57
EUR	48.881	iShares IV Plc MSCI Japan SRI UCITS ETF Cap	294.439,27	337.669,95	1,84
EUR	9.999	iShares Plc EUR High Yield Corp Bd UCITS ETF Dist	926.869,02	906.659,33	4,95
EUR	4.683	iShares VII Plc EUR Gover Bond 3-7yr UCITS ETF Cap	593.887,08	621.668,25	3,40
EUR	6.880	Multi Units Lux Amundi Eur Gov Bd 1-3Y UCITS ETF Cap	833.090,70	875.136,00	4,78
EUR	10.698	Multi Units Lux Amundi MSCI Eur ESG Sel UCITS ETF Cap	306.866,26	414.130,28	2,26
EUR	5.182	SSGA SPDR ETFs Europe I Plc MSCI EM Cap	273.498,67	433.121,92	2,37
EUR	84.255	UBS (Lux) Fd Solutions BBG MSCI EU ArLiqCorpS UCITS Dist	1.099.646,50	1.086.089,08	5,93
EUR	3.479	UBS (Lux) Fd Solutions MSCI Canada UCITS ETF A Dist	124.230,08	186.822,30	1,02
EUR	16.306	Vanguard Fds Plc EUR Eurozone Government Bond UCITS ETF Cap	386.264,93	387.772,99	2,12
EUR	7.117	Xtrackers (IE) PLC MSCI Emerging Markets ESG UCITS ETF 1 Cap	317.512,06	412.999,51	2,26
EUR	2.572	Xtrackers II GI Inf Lk Bd Ucits ETF 1C Cap	568.115,61	563.911,00	3,08
EUR	749	Xtrackers Switzerland UCITS ETF 1D Dist	100.556,81	110.147,94	0,60
			7.997.313,38	8.783.628,47	47,97
GBP	1.929	iShares Plc China Large Cap UCITS ETF Dist	168.978,15	172.562,91	0,94
USD	40.515	BNP Paribas Easy MSCI USA SRI PAB Tr Pr Cap	698.112,17	789.053,04	4,31
USD	19.402	Fidelity UCITS ICAV US Quality Income ETF USD C	185.427,42	257.106,97	1,40
USD	67.364	iShares II Plc USD Corp Bond ESG SRI UCITS ETF Cap	307.363,63	302.549,31	1,65
USD	144.533	iShares II Plc USD High Yield Corp Bond UCITS ETF USD Dist	900.786,46	918.301,20	5,02
USD	226.176	iShares III Plc Broad USD HY Corp Bond UCITS ETF Dist	963.206,58	905.438,55	4,95
USD	3.944	iShares III Plc GI Inflation Lk Gov Bond UCITS ETF USD Cap	572.646,03	561.035,31	3,06
USD	14.697	iShares IV Plc Edge MSCI USA Moment Fact UCITS ETF Cap	213.216,27	239.663,91	1,31
USD	64.273	iShares IV Plc iShares MSCI China A UCITS ETF Cap	263.177,48	334.534,91	1,83
USD	48.655	iShares IV Plc MSCI USA SRI UCITS ETF Cap	599.533,00	792.169,35	4,33
USD	1.398	iShares VII Plc USD Treasury Bd 1-3yr UCITS ETF B Cap	149.786,34	149.950,00	0,82
USD	1.111	iShares VII Plc USD Treasury Bond 7-10yr UCITS ETF USD Cap	150.039,99	146.351,38	0,80
USD	7.574	Kraneshares IcaV Csi China Internet Etf Cap	149.571,53	137.102,96	0,75
USD	15.000	SSGA SPDR ETFs Europe I Plc SS DJ GI Real Estate UCITS Dist	480.059,18	480.107,69	2,62

* Durch Rundungen bei der Berechnung der Prozentwerte können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Jahresabschlusses.

W Multi-Asset Balanced

Wertpapierbestand und sonstiges Nettovermögen (in EUR) (Fortsetzung) zum 30. April 2026

Währung	Stückzahl / Nennwert	Bezeichnung	Einstandswert	Marktwert	% des Netto- vermö- gens *
USD	17.793	UBS (Irl) ETF Plc S&P 500 Scored & Screened UCITS A Cap	544.750,51	802.475,63	4,38
USD	11.817	Xtrackers (IE) Plc MSCI USA ESG UCITS ETF 1C Cap	522.719,39	777.262,78	4,24
			6.700.395,98	7.593.102,99	41,47
Summe Indexfonds (OGAW)			14.866.687,51	16.549.294,37	90,38
Summe des Wertpapierbestandes			15.855.219,67	18.189.593,49	99,34
Bankguthaben				176.464,97	0,96
Sonstige Nettoaktiva/(-Passiva)				-55.835,62	-0,30
Gesamt				18.310.222,84	100,00

* Durch Rundungen bei der Berechnung der Prozentwerte können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Jahresabschlusses.

W Multi-Asset Balanced

Wirtschaftliche und geographische Aufgliederung des Wertpapierbestandes zum 30. April 2026

Wirtschaftliche Aufgliederung

(in Prozent des Nettovermögens)

Investmentfonds	90,38 %
Finanzen	8,96 %
Gesamt	<u>99,34 %</u>

Geographische Aufgliederung

(nach Sitz des Emittenten)

(in Prozent des Nettovermögens)

Irland	60,17 %
Luxemburg	30,21 %
Deutschland	8,96 %
Gesamt	<u>99,34 %</u>

IP Pensionsplan Chance

Vermögensaufstellung (in EUR)

zum 30. April 2026

Vermögenswerte

Wertpapierbestand zum Marktwert	36.352.504,04
Bankguthaben	3.894.065,49
Ausstehende Zeichnungsbeträge	15.623,56
Forderungen aus Wertpapiererträgen	21.600,78
Zinsforderungen aus Bankguthaben	7.230,57
Sonstige Forderungen	149,78
Rechnungsabgrenzungsposten	12.548,35
Summe der Vermögenswerte	40.303.722,57

Verbindlichkeiten

Ausstehende Zahlungen aus dem Rückkauf von Anteilen	146.990,21
Verbindlichkeiten aus Bankzinsen	209,86
Sonstige Verbindlichkeiten	749.037,76
Summe der Verbindlichkeiten	896.237,83
Nettovermögen am Ende des Geschäftsjahres	39.407.484,74

Aufteilung des Nettovermögens pro Anteilklasse

Anteilklasse	Anzahl der Anteile	Währung Anteil	NIW pro Anteil in Währung der Anteilklasse	Nettovermögen pro Anteilklasse (in EUR)
IP Pensionsplan Chance	290.129,1537	EUR	116,07	33.675.665,23
IP Pensionsplan Chance C	325,0462	CHF	92,39	32.499,68
IP Pensionsplan Chance I	36.400,5237	EUR	138,70	5.048.875,72
IP Pensionsplan Chance V	6.100,0000	EUR	106,63	650.444,11
				39.407.484,74

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Jahresabschlusses.

IP Pensionsplan Chance

Ertrags- und Aufwandsrechnung und andere Veränderungen des Nettovermögens (in EUR) vom 1. Mai 2025 bis zum 30. April 2026

Erträge

Nettodividendenerträge	186.728,65
Nettozinserträge aus Anleihen und anderen Schuldverschreibungen	42.000,00
Bankzinsen	63.912,71
Gesamterträge	292.641,36

Aufwendungen

Verwaltungsvergütung	89.438,33
Fondsmanagervergütung	357.685,61
Vertriebsprovision	316.607,67
Performance-Fee	662.078,41
Verwahrstellenvergütung	18.376,26
Bankspesen und sonstige Gebühren	2.984,47
Transaktionskosten	29.710,26
Zentralverwaltungsaufwand	54.250,36
Honorare externer Dienstleister	10.601,08
Kapitalsteuer ("taxe d'abonnement")	15.666,61
Zinsaufwendungen aus Bankkonten	12.601,58
Sonstige Aufwendungen	28.648,64
Gesamtaufwendungen	1.598.649,28

Summe des Nettoverlustes	-1.306.007,92
--------------------------	---------------

Nettorealisierte Werterhöhungen / (Wertverminderungen)

- aus Wertpapieren	905.814,60
- aus Terminkontrakten	-625.775,54
- aus Devisengeschäften	-33.166,24
Realisiertes Ergebnis	-1.059.135,10

Nettoveränderung der nicht realisierten Werterhöhungen / (Wertverminderungen)

- aus Wertpapieren	5.520.232,21
- aus Terminkontrakten	529.282,89
Ergebnis	4.990.380,00

Ausschüttungen	-
----------------	---

Zeichnung von Anteilen	9.268.182,60
------------------------	--------------

Rücknahme von Anteilen	-5.653.235,98
------------------------	---------------

Summe der Veränderungen des Nettovermögens	8.605.326,62
--	--------------

Nettovermögen zu Beginn des Geschäftsjahres	30.802.158,12
---	---------------

Nettovermögen am Ende des Geschäftsjahres	39.407.484,74
---	---------------

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Jahresabschlusses.

IP Pensionsplan Chance

Entwicklung des Nettovermögens (in EUR)

zum 30. April 2026

Nettovermögen	Währung	30.04.2024	30.04.2025	30.04.2026
	EUR	25.453.190,99	30.802.158,12	39.407.484,74

Wert pro Anteilklasse	Währung	30.04.2024	30.04.2025	30.04.2026
IP Pensionsplan Chance	EUR	106,67	101,31	116,07
IP Pensionsplan Chance C	CHF	87,89	80,34	92,39
IP Pensionsplan Chance I	EUR	122,87	117,79	138,70
IP Pensionsplan Chance V	EUR	-	-	106,63

Anzahl der Anteile	im Umlauf zu Beginn des Geschäftsjahres	ausgegeben	zurückgenommen	im Umlauf am Ende des Geschäftsjahres
IP Pensionsplan Chance	256.287,0514	78.276,6163	-44.434,5140	290.129,1537
IP Pensionsplan Chance C	260,4140	69,0030	-4,3708	325,0462
IP Pensionsplan Chance I	40.877,0000	1.597,1353	-6.073,6116	36.400,5237
IP Pensionsplan Chance V	-	6.100,0000	-	6.100,0000

IP Pensionsplan Chance

Wertpapierbestand und sonstiges Nettovermögen (in EUR) zum 30. April 2026

Währung	Stückzahl / Nennwert	Bezeichnung	Einstandswert	Marktwert	% des Netto- vermö- gens *
Wertpapierbestand					
Amtlich notierte Wertpapiere					
Aktien					
EUR	160	ASML Holding NV	109.085,93	190.816,00	0,48
EUR	2.000	BE Semiconductor Industries NV Reg	373.258,40	478.800,00	1,22
EUR	22.000	ING Groep NV	548.677,80	525.360,00	1,33
EUR	32.734	Prosus NV N Reg	1.024.109,81	1.330.637,10	3,38
EUR	4.050	Prysmian SpA	357.520,64	503.617,50	1,28
EUR	5.400	Siemens Energy AG	677.655,04	946.404,00	2,40
EUR	2.000	SK Hynix Inc DR GDR	781.200,00	1.492.000,00	3,79
EUR	7.000	Talanx AG	558.150,16	767.200,00	1,95
EUR	10.000	Vienna Ins Gr Wien Vers AG	660.562,00	642.000,00	1,63
			5.090.219,78	6.876.834,60	17,46
JPY	3.000	Advantest Corp	375.694,52	476.429,78	1,21
JPY	1.700	Lasertec Corp Reg	406.733,39	402.288,23	1,02
JPY	1.700	Tokyo Electron Ltd	411.010,01	409.729,61	1,04
			1.193.437,92	1.288.447,62	3,27
USD	6.900	Alphabet Inc A	1.026.637,80	2.063.660,53	5,24
USD	8.000	Amazon.com Inc	1.362.308,17	1.798.487,24	4,56
USD	7.000	Amkor Technology Inc Reg	424.482,66	422.405,03	1,07
USD	1.000	Applied Materials Inc	300.166,63	326.986,03	0,83
USD	1.160	AST SpaceMobile Inc	115.525,28	69.250,03	0,18
USD	2.125	Booking Holdings Inc	381.810,25	315.975,81	0,80
USD	3.250	Corning Inc	257.701,25	421.926,41	1,07
USD	5.000	dMY Technology Group Inc IV	120.194,37	145.634,80	0,37
USD	410	Eli Lilly & Co	303.756,16	298.274,52	0,76
USD	1.000	Ge Vernova Inc	542.605,09	908.602,20	2,31
USD	3.200	Johnson & Johnson	529.833,35	621.785,39	1,58
USD	1.200	Keysight Technologies Inc Reg	296.325,02	344.046,84	0,87
USD	300	KLA Corp Reg	272.590,45	465.674,97	1,18
USD	2.000	Lam Research Corp	382.458,01	425.195,50	1,08
USD	1.700	Macom Tec Solutions Hgs Inc	404.973,40	391.753,34	0,99
USD	2.700	Mastercard Inc A	1.331.820,14	1.212.017,44	3,08
USD	630	MercadoLibre Inc	1.263.082,63	951.431,65	2,41
USD	2.300	Meta Platforms Inc A	1.407.800,30	1.315.307,89	3,34
USD	5.800	Microsoft Corp	1.970.993,79	2.104.070,77	5,34
USD	2.000	Modine Manufacturing Co	423.810,56	398.940,22	1,01
USD	4.800	NVIDIA Corp	798.031,78	858.424,85	2,18
USD	1.700	Onto Innovation Inc	424.533,86	413.125,93	1,05
USD	8.000	Power Integrations Inc Reg	437.006,99	476.492,46	1,21
USD	750	Quanta Services Inc	280.254,29	402.931,50	1,02
USD	1.450	Rocket Lab USA Inc	114.217,32	95.448,06	0,24
USD	3.100	S&P Global Inc	1.277.916,91	1.147.719,33	2,91
USD	500	Samsung Electronics Co Ltd DR repr GDR	555.567,07	1.175.163,45	2,98
USD	9.200	Taiwan Semiconduct Mfg Co Ltd ADR repr 5 Shares	1.782.332,90	3.096.650,57	7,86
USD	6.500	Take-Two Interactive Softw Inc	989.588,97	1.196.282,21	3,04
USD	1.200	Teradyne Inc	388.293,27	314.171,19	0,80
USD	1.200	Thermo Fisher Scientific Inc	591.551,98	478.194,95	1,21
USD	6.525	Uber Technologies Inc Reg	541.956,44	415.295,71	1,05
USD	3.000	Vertiv Holdings Co A Reg	463.690,53	785.043,37	1,99
USD	24.000	Viavi Solutions Inc	768.836,26	933.908,81	2,37
USD	2.700	Visa Inc A	590.746,98	772.720,82	1,96
			23.123.400,86	27.562.999,82	69,94
Summe Aktien			29.407.058,56	35.728.282,04	90,67

* Durch Rundungen bei der Berechnung der Prozentwerte können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Jahresabschlusses.

IP Pensionsplan Chance

Wertpapierbestand und sonstiges Nettovermögen (in EUR) (Fortsetzung) zum 30. April 2026

Währung	Stückzahl / Nennwert	Bezeichnung	Einstandswert	Marktwert	% des Netto- vermö- gens *
Anleihen					
EUR	600.000	Netfonds AG 7% 24/18.12.29	600.000,00	624.222,00	1,58
Summe Anleihen			600.000,00	624.222,00	1,58
Summe des Wertpapierbestandes			30.007.058,56	36.352.504,04	92,25
Bankguthaben				3.894.065,49	9,88
Sonstige Nettoaktiva/(-Passiva)				-839.084,79	-2,13
Gesamt				39.407.484,74	100,00

* Durch Rundungen bei der Berechnung der Prozentwerte können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Jahresabschlusses.

IP Pensionsplan Chance

Wirtschaftliche und geographische Aufgliederung des Wertpapierbestandes zum 30. April 2026

Wirtschaftliche Aufgliederung

(in Prozent des Nettovermögens)

Technologien	57,33 %
Industrie	10,27 %
Nachhaltige Konsumgüter	9,35 %
Finanzen	6,86 %
Gesundheitswesen	3,55 %
Energie	2,40 %
Dienstprogramme	2,31 %
Telekommunikationsdienste	0,18 %
Gesamt	<u>92,25 %</u>

Geographische Aufgliederung

(nach Sitz des Emittenten)

(in Prozent des Nettovermögens)

Vereinigte Staaten von Amerika	59,10 %
Taiwan	7,86 %
Südkorea	6,77 %
Niederlande	6,41 %
Deutschland	5,93 %
Japan	3,27 %
Österreich	1,63 %
Italien	1,28 %
Gesamt	<u>92,25 %</u>

IP Pensionsplan Balance

Vermögensaufstellung (in EUR)

zum 30. April 2026

Vermögenswerte

Wertpapierbestand zum Marktwert	11.476.378,53
Bankguthaben	640.078,85
Forderungen aus Wertpapiererträgen	127.929,34
Zinsforderungen aus Bankguthaben	1.230,02
Sonstige Forderungen	341,55
Rechnungsabgrenzungsposten	12.548,35
Summe der Vermögenswerte	12.258.506,64

Verbindlichkeiten

Ausstehende Zahlungen aus dem Rückkauf von Anteilen	55.055,52
Verbindlichkeiten aus Bankzinsen	92,51
Sonstige Verbindlichkeiten	47.112,57
Summe der Verbindlichkeiten	102.260,60
Nettovermögen am Ende des Geschäftsjahres	12.156.246,04

Aufteilung des Nettovermögens pro Anteilklasse

Anteilklasse	Anzahl der Anteile	Währung Anteil	NIW pro Anteil in Währung der Anteilklasse	Nettovermögen pro Anteilklasse (in EUR)
IP Pensionsplan Balance	37.512,3527	EUR	98,39	3.690.892,62
IP Pensionsplan Balance C	804,2443	CHF	82,28	71.616,74
IP Pensionsplan Balance I	4.316,0000	EUR	115,24	497.354,76
IP Pensionsplan Balance T	332.786,9094	EUR	10,60	3.526.145,99
IP Pensionsplan Balance A	398.373,2473	EUR	10,50	4.182.402,64
IP Pensionsplan Balance V	1.850,0000	EUR	101,53	187.833,29
				12.156.246,04

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Jahresabschlusses.

IP Pensionsplan Balance

Ertrags- und Aufwandsrechnung und andere Veränderungen des Nettovermögens (in EUR) vom 1. Mai 2025 bis zum 30. April 2026

Erträge

Nett dividenden erträge	69.027,71
Nettozins erträge aus Anleihen und anderen Schuldverschreibungen	291.074,57
Bankzinsen	10.988,06
Gesamterträge	371.090,34

Aufwendungen

Verwaltungsvergütung	34.309,88
Fondsmanagervergütung	137.182,89
Vertriebsprovision	66.603,31
Performance-Fee	12.380,76
Verwahrstellenvergütung	8.548,13
Bankspesen und sonstige Gebühren	1.771,58
Transaktionskosten	11.323,02
Zentralverwaltungsaufwand	72.484,86
Honorare externer Dienstleister	11.202,15
Kapitalsteuer ("taxe d'abonnement")	4.129,54
Zinsaufwendungen aus Bankkonten	1.520,76
Sonstige Aufwendungen	31.186,41
Gesamtaufwendungen	392.643,29

Summe des Nettoverlustes	-21.552,95
--------------------------	------------

Nettorealisierte Werterhöhungen / (Wertverminderungen)

- aus Wertpapieren	677.361,38
- aus Terminkontrakten	-98.634,69
- aus Devisengeschäften	-48.402,10
Realisiertes Ergebnis	508.771,64

Nettoveränderung der nicht realisierten Werterhöhungen / (Wertverminderungen)

- aus Wertpapieren	239.735,63
- aus Terminkontrakten	58.994,07
Ergebnis	807.501,34

Ausschüttungen	-114.660,96
----------------	-------------

Zeichnung von Anteilen	* 12.042.286,16
------------------------	-----------------

Rücknahme von Anteilen	-5.154.107,17
------------------------	---------------

Summe der Veränderungen des Nettovermögens	7.581.019,37
--	--------------

Nettovermögen zu Beginn des Geschäftsjahres	4.575.226,67
---	--------------

Nettovermögen am Ende des Geschäftsjahres	12.156.246,04
---	---------------

* Zugang im Rahmen der Verschmelzung IP White in Höhe von EUR 11.061.357,56.

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Jahresabschlusses.

IP Pensionsplan Balance

Entwicklung des Nettovermögens (in EUR)

zum 30. April 2026

Nettovermögen	Währung	30.04.2024	30.04.2025	30.04.2026
	EUR	5.743.781,21	4.575.226,67	12.156.246,04

Wert pro Anteilklasse	Währung	30.04.2024	30.04.2025	30.04.2026
IP Pensionsplan Balance	EUR	98,92	93,69	98,39
IP Pensionsplan Balance C	CHF	87,48	79,56	82,28
IP Pensionsplan Balance I	EUR	114,10	108,82	115,24
IP Pensionsplan Balance T *	EUR	-	-	10,60
IP Pensionsplan Balance A *	EUR	-	-	10,50
IP Pensionsplan Balance V	EUR	-	-	101,53

Anzahl der Anteile	im Umlauf zu Beginn des Geschäftsjahres	ausgegeben	zurückgenommen	im Umlauf am Ende des Geschäftsjahres
IP Pensionsplan Balance	40.730,7197	6.896,5922	-10.114,9592	37.512,3527
IP Pensionsplan Balance C	918,4194	25,8516	-140,0267	804,2443
IP Pensionsplan Balance I	6.260,0000	6,0000	-1.950,0000	4.316,0000
IP Pensionsplan Balance T *	-	471.538,4300	-138.751,5206	332.786,9094
IP Pensionsplan Balance A *	-	637.406,7675	-239.033,5202	398.373,2473
IP Pensionsplan Balance V	-	1.850,0000	-	1.850,0000

Ausschüttungen	Währung	Ausschüttung pro Anteil	Ex-Dividenden Datum
IP Pensionsplan Balance A	EUR	0,20	25.06.2025

* siehe Erläuterung 16 Ereignisse während der Berichtsperiode.

IP Pensionsplan Balance

Wertpapierbestand und sonstiges Nettovermögen (in EUR)

zum 30. April 2026

Währung	Stückzahl / Nennwert	Bezeichnung	Einstandswert	Marktwert	% des Netto- vermö- gens *
Wertpapierbestand					
Amtlich notierte Wertpapiere					
Aktien					
CHF	1.863	ABB Ltd Reg	116.727,69	154.596,94	1,27
CHF	1.022	Novartis AG Reg	114.776,44	125.354,53	1,03
			231.504,13	279.951,47	2,30
EUR	649	Air Liquide SA	110.226,16	117.209,40	0,96
EUR	301	Allianz SE Reg	111.144,25	115.854,90	0,95
EUR	73	ASML Holding NV	61.436,80	87.059,80	0,72
EUR	3.742	Deutsche Telekom AG Reg	109.734,15	102.231,44	0,84
EUR	1.086	Elia Group SA NV	111.532,20	149.976,60	1,23
EUR	53	Hermes Intl SA	108.544,00	85.197,50	0,70
EUR	5.500	Iberdrola SA	111.812,25	109.532,50	0,90
EUR	196	Muenchener Rueckver AG REG	110.544,00	103.213,60	0,85
EUR	5.960	Nordea Bank Abp Reg	99.576,70	94.555,40	0,78
EUR	435	Schneider Electric SE	107.549,97	118.124,25	0,97
EUR	452	Siemens AG Reg	110.586,23	111.531,00	0,92
EUR	750	Siemens Energy AG	127.230,00	131.445,00	1,08
EUR	275	SK Hynix Inc DR GDR	86.350,00	205.150,00	1,69
EUR	1.535	Vienna Ins Gr Wien Vers AG	101.396,27	98.547,00	0,81
			1.467.662,98	1.629.628,39	13,40
JPY	4.918	Sumitomo Mitsui Fin Group Inc	110.008,26	148.277,03	1,22
JPY	3.102	Tokio Marine Holdings Inc	109.357,57	119.853,59	0,99
			219.365,83	268.130,62	2,21
USD	534	Alphabet Inc A	72.424,28	159.709,38	1,31
USD	566	Amazon.com Inc	92.016,54	127.242,97	1,05
USD	508	Apple Inc Reg	108.596,97	117.299,57	0,96
USD	5.650	ASE Technology Holding Co Ltd ADR DR repr spons	136.323,23	147.714,63	1,22
USD	111	BlackRock Inc	111.060,81	98.603,63	0,81
USD	450	Coherent Corp	127.049,19	117.275,76	0,96
USD	930	Corning Inc	132.335,25	120.735,87	0,99
USD	631	Danaher Corp	112.019,25	96.425,62	0,79
USD	350	Eaton Corp Plc	122.307,14	122.874,66	1,01
USD	1.143	Exxon Mobil Corp	110.297,32	151.094,24	1,24
USD	500	Johnson & Johnson	82.101,16	97.153,97	0,80
USD	422	JPMorgan Chase & Co	112.259,59	111.536,69	0,92
USD	282	Linde Plc	111.051,51	121.642,85	1,00
USD	229	Mastercard Inc A	109.881,12	102.797,03	0,85
USD	395	Mc Donald's Corp	110.349,21	97.928,81	0,81
USD	57	MercadoLibre Inc	108.787,21	86.081,91	0,71
USD	176	Meta Platforms Inc A	108.498,80	100.649,65	0,83
USD	447	Microsoft Corp	154.016,98	162.158,56	1,33
USD	920	NVIDIA Corp	151.082,37	164.531,43	1,35
USD	265	S&P Global Inc	111.328,87	98.111,49	0,81
USD	430	Taiwan Semiconduct Mfg Co Ltd ADR repr 5 Shares	112.386,87	144.734,75	1,19
USD	503	Take-Two Interactive Softw Inc	60.337,99	92.573,84	0,76
USD	241	Thermo Fisher Scientific Inc	109.900,75	96.037,49	0,79
			2.566.412,41	2.734.914,80	22,49
Summe Aktien			4.484.945,35	4.912.625,28	40,40
Genussscheine					
EUR	75.000	Bertelsmann SE & Co KGaA 15% Sub Bon Jouis 31.12 Perpetual	205.508,25	198.832,50	1,64
Summe Genussscheine			205.508,25	198.832,50	1,64

* Durch Rundungen bei der Berechnung der Prozentwerte können geringfügige Differenzen entstanden sein.

** Siehe Erläuterung 15 Kreuzinvestitionen.

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Jahresabschlusses.

IP Pensionsplan Balance

Wertpapierbestand und sonstiges Nettovermögen (in EUR) (Fortsetzung) zum 30. April 2026

Währung	Stückzahl / Nennwert	Bezeichnung	Einstandswert	Marktwert	% des Netto- vermö- gens *
Anleihen					
EUR	100.000	A2A SpA VAR 24/11.09.Perpetual	102.152,50	102.156,50	0,84
EUR	100.000	Aegon Ltd FRN Sub 04/15.10.Perpetual	80.461,50	79.875,50	0,66
EUR	200.000	Allianz SE VAR 25/25.07.55	202.812,00	201.676,00	1,66
EUR	100.000	Banco Santander SA VAR EMTN 24/22.04.34	104.543,50	102.729,50	0,84
EUR	200.000	Bayer AG VAR 23/25.09.83	210.865,00	209.851,00	1,73
EUR	100.000	BNP Paribas SA VAR EMTN 24/28.08.34	101.585,50	100.447,50	0,83
EUR	100.000	Ceska Sporitelna AS VAR EMTN 24/03.07.31	104.492,00	102.576,50	0,84
EUR	100.000	Constellium SE 5.375% 24/15.08.32	98.888,00	103.271,50	0,85
EUR	300.000	Cooperative Rabobank UA VAR Sub 14/29.03.Perpetual	338.281,50	340.503,00	2,80
EUR	100.000	Deutsche Lufthansa AG 4.125% EMTN 24/03.09.32	101.199,00	100.828,00	0,83
EUR	150.000	Deutschland 0% Sen 16/15.08.26	146.761,50	149.084,25	1,23
EUR	100.000	Dexia Kommunal Deutschland AG VAR EMTN Ser H354 22/15.09.32	101.301,00	100.554,50	0,83
EUR	200.000	ENEL SpA VAR 24/27.05.Perpetual	204.397,00	202.837,00	1,67
EUR	100.000	FCC Servi Medi Amb Hg SA 3.715% 24/08.10.31	100.913,00	98.146,50	0,81
EUR	100.000	Fressnapf Holding SE 5.25% 24/31.10.31	101.094,50	99.218,00	0,82
EUR	150.000	General Motors Financial Co 3.7% EMTN 25/14.07.31	148.297,50	148.843,50	1,22
EUR	150.000	Heimstadten Bostad AB 3.875% EMTN 24/05.11.29	149.700,75	149.506,50	1,23
EUR	200.000	La Poste VAR 25/16.07.Perpetual	202.250,00	202.461,00	1,67
EUR	200.000	mBank SA VAR EMTN Ser 14 25/25.09.35	205.644,00	202.082,00	1,66
EUR	200.000	Muenchener Hypothekenbank EG 7.125% EMTN 23/31.10.28	210.082,00	213.825,00	1,76
EUR	200.000	Netfonds AG 7% 24/18.12.29	200.000,00	208.074,00	1,71
EUR	100.000	Nexans SA 4.125% 24/29.05.29	102.832,00	101.086,00	0,83
EUR	100.000	NN Group NV VAR EMTN Ser 7 22/01.03.43	105.920,50	105.400,00	0,87
EUR	100.000	Nokia Corp 4.375% EMTN 23/21.08.31	104.317,50	103.290,00	0,85
EUR	200.000	Norddeutsche LB GZ VAR 24/23.08.34	209.106,00	207.193,00	1,70
EUR	200.000	Orsted VAR 21/18.02.Perpetual	167.400,00	171.689,00	1,41
EUR	100.000	Sappi Papier Holdings GmbH 4.5% 25/15.03.32	98.823,00	90.073,50	0,74
EUR	100.000	Schaeffler AG 5.375% 25/01.04.31	100.019,00	103.548,00	0,85
EUR	100.000	Seche Environnement SA 4.5% 25/25.03.30	101.824,00	100.653,50	0,83
EUR	100.000	SES SA VAR 24/12.09.54	93.900,50	99.670,00	0,82
EUR	100.000	SIG Combibloc PurchaseCo Srl 3.75% 25/19.03.30	101.312,50	99.637,50	0,82
EUR	200.000	Telefonica Europe BV VAR 24/15.04.Perpetual	208.749,00	208.024,00	1,71
EUR	100.000	Unipol Assicurazioni SpA 4.9% EMTN 24/23.05.34	102.524,00	103.018,00	0,85
EUR	100.000	Volkswagen Financial Servi AG 3.875% 24/19.11.31	100.389,50	99.544,00	0,82
EUR	100.000	Volkswagen Intl Finance NV VAR 22/28.03.Perpetual	93.787,00	95.425,50	0,78
EUR	200.000	Vonovia SE 2.25% Ser 30 20/07.04.30	190.964,00	190.057,00	1,56
EUR	100.000	Webuild SpA 4.875% 24/30.04.30	103.019,00	102.241,00	0,84
EUR	200.000	Wintershall Dea Finance BV VAR 21/20.07.Perpetual	196.821,00	198.946,00	1,64
EUR	200.000	Wuestenrot & Wuertemberg AG VAR 21/10.09.41	168.771,00	178.243,00	1,47
Summe Anleihen			5.566.201,25	5.576.286,25	45,88

Wertpapiere, die an anderen geregelten Märkten gehandelt werden

Anleihen

EUR	200.000	Alpha Bank SA VAR EMTN 25/23.07.36	203.530,00	197.866,00	1,63
EUR	100.000	Forvia SE 5.625% 25/15.03.30	97.812,00	102.803,50	0,85
Summe Anleihen			301.342,00	300.669,50	2,48

* Durch Rundungen bei der Berechnung der Prozentwerte können geringfügige Differenzen entstanden sein.

** Siehe Erläuterung 15 Kreuzinvestitionen.

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Jahresabschlusses.

IP Pensionsplan Balance

Wertpapierbestand und sonstiges Nettovermögen (in EUR) (Fortsetzung) zum 30. April 2026

Währung	Stückzahl / Nennwert	Bezeichnung	Einstandswert	Marktwert	% des Netto- vermö- gens *
<u>Offene Investmentfonds</u>					
Investmentfonds (OGAW)					
EUR	250	FS Colibri Event Driven Bond S (a) Dist	263.802,50	254.025,00	2,09
EUR	4.200	IP Fonds Ip Bond Select I Dist **	217.524,00	233.940,00	1,92
Summe Investmentfonds (OGAW)			481.326,50	487.965,00	4,01
Summe des Wertpapierbestandes			11.039.323,35	11.476.378,53	94,41
Bankguthaben				640.078,85	5,27
Sonstige Nettoaktiva/(-Passiva)				39.788,66	0,32
Gesamt				12.156.246,04	100,00

* Durch Rundungen bei der Berechnung der Prozentwerte können geringfügige Differenzen entstanden sein.

** Siehe Erläuterung 15 Kreuzinvestitionen.

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Jahresabschlusses.

IP Pensionsplan Balance

Wirtschaftliche und geographische Aufgliederung des Wertpapierbestandes zum 30. April 2026

Wirtschaftliche Aufgliederung

(in Prozent des Nettovermögens)

Finanzen	34,43 %
Technologien	14,76 %
Industrie	10,79 %
Nachhaltige Konsumgüter	7,68 %
Dienstprogramme	6,05 %
Gesundheitswesen	5,14 %
Investmentfonds	4,01 %
Rohstoffe	3,55 %
Immobilien	2,79 %
Energie	2,32 %
Telekommunikationsdienste	1,66 %
Staaten und Regierungen	1,23 %
Gesamt	<u>94,41 %</u>

IP Pensionsplan Balance

Wirtschaftliche und geographische Aufgliederung des Wertpapierbestandes (Fortsetzung) zum 30. April 2026

Geographische Aufgliederung

(nach Sitz des Emittenten)

(in Prozent des Nettovermögens)

Deutschland	25,34 %
Vereinigte Staaten von Amerika	19,29 %
Niederlande	9,18 %
Frankreich	8,49 %
Italien	4,20 %
Luxemburg	3,56 %
Spanien	2,55 %
Taiwan	2,41 %
Schweiz	2,30 %
Japan	2,21 %
Südkorea	1,69 %
Polen	1,66 %
Griechenland	1,63 %
Finnland	1,63 %
Österreich	1,55 %
Dänemark	1,41 %
Schweden	1,23 %
Belgien	1,23 %
Irland	1,01 %
Vereinigtes Königreich	1,00 %
Tschechische Republik	0,84 %
Gesamt	<u>94,41 %</u>

IP Global Strategy (aufgelöst, letzter Nettoinventarwert zum 8. Januar 2026)

Vermögensaufstellung (in EUR)

zum 30. April 2026

Vermögenswerte

Bankguthaben	13.379,12
Rechnungsabgrenzungsposten	90,32
Summe der Vermögenswerte	13.469,44

Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten aus Bankzinsen	436,65
Sonstige Verbindlichkeiten	13.032,79
Summe der Verbindlichkeiten	13.469,44

Nettovermögen am Ende des Geschäftsjahres	0,00
---	------

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Jahresabschlusses.

IP Global Strategy (aufgelöst, letzter Nettoinventarwert zum 8. Januar 2026)**Ertrags- und Aufwandsrechnung und andere Veränderungen des Nettovermögens (in EUR)**
vom 1. Mai 2025 bis zum 8. Januar 2026**Erträge**

Nettodividendenerträge	70.624,20
Nettozinserträge aus Anleihen und anderen Schuldverschreibungen	15.433,39
Bankzinsen	2.522,04
Gesamterträge	88.579,63

Aufwendungen

Verwaltungsvergütung	7.244,48
Fondsmanagervergütung	21.783,24
Vertriebsprovision	1.332,86
Performance-Fee	2.333,47
Verwahrstellenvergütung	5.811,09
Bankspesen und sonstige Gebühren	1.093,78
Transaktionskosten	13.506,30
Zentralverwaltungsaufwand	42.774,45
Honorare externer Dienstleister	11.202,15
Kapitalsteuer ("taxe d'abonnement")	804,71
Zinsaufwendungen aus Bankkonten	2.230,20
Sonstige Aufwendungen	30.044,25
Gesamtaufwendungen	140.160,98

Summe des Nettoverlustes	-51.581,35
--------------------------	------------

Nettorealisierte Werterhöhungen / (Wertverminderungen)

- aus Wertpapieren	207.335,00
- aus Optionen	98.018,91
- aus Devisengeschäften	2.077,69
Realisiertes Ergebnis	255.850,25

Nettoveränderung der nicht realisierten Werterhöhungen / (Wertverminderungen)

- aus Wertpapieren	-254.448,08
- aus Optionen	30.708,97
Ergebnis	32.111,14

Ausschüttungen	-82.568,54
----------------	------------

Zeichnung von Anteilen	** 2.569.993,70
------------------------	-----------------

Rücknahme von Anteilen	* -7.190.438,24
------------------------	-----------------

Summe der Veränderungen des Nettovermögens	-4.670.901,94
--	---------------

Nettovermögen zu Beginn der Berichtsperiode	4.670.901,94
---	--------------

Nettovermögen am Ende der Berichtsperiode	0,00
---	------

* Der letzte Nettoinventarwert in Höhe von EUR 3.303.263,18 wurde am 8. Januar 2026 berechnet und anschließend an die Anteilinhaber ausbezahlt.

** Zugang im Rahmen der Verschmelzung IP Global Equity Income in Höhe von EUR 2,174,541.11.

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Jahresabschlusses.

IP Global Strategy (aufgelöst, letzter Nettoinventarwert zum 8. Januar 2026)

Entwicklung des Nettovermögens (in EUR)

zum 30. April 2026

Nettovermögen	Währung	30.04.2024	30.04.2025	30.04.2026
	EUR	4.869.727,28	4.670.901,94	0,00

Wert pro Anteilklasse	Währung	30.04.2024	30.04.2025	30.04.2026		
IP Global Strategy A *	EUR	12,38	12,57	0,00	**	08/01/2026
IP Global Strategy X *	EUR	12,67	12,85	0,00	***	08/01/2026
IP Global Strategy Y *	EUR	-	-	0,00	****	08/01/2026

** Der Anteilwert der Klasse IP Global Strategy A am letzten Bewertungstag am 8. Januar 2026 betrug EUR 12,32.

*** Der Anteilwert der Klasse IP Global Strategy X am letzten Bewertungstag am 8. Januar 2026 betrug EUR 12,68.

**** Der Anteilwert der Klasse IP Global Strategy Y am letzten Bewertungstag am 8. Januar 2026 betrug EUR 1.064,06.

Anzahl der Anteile	im Umlauf zu Beginn des Geschäftsjahres	ausgegeben	zurückgenommen	im Umlauf am Ende des Geschäftsjahres
IP Global Strategy A *	21.940,2502	2.842,4481	-24.782,6983	-
IP Global Strategy X *	341.922,4063	80.842,6718	-422.765,0781	-
IP Global Strategy Y *	-	1.412,0000	-1.412,0000	-

Ausschüttungen	Währung	Ausschüttung pro Anteil	Ex-Dividenden Datum
IP Global Strategy A *	EUR	0,22	25.06.2025
IP Global Strategy X *	EUR	0,25	25.06.2025

* siehe Erläuterung 16 Ereignisse während der Berichtsperiode.

1. Allgemeine Informationen

Der IP Fonds (im Nachfolgenden der "Fonds" genannt) wurde am 16. Mai 2002 nach dem Recht des Großherzogtums Luxemburg in der Form eines Investmentfonds mit mehreren Teilfonds (*Fonds Commun de Placement à compartiments multiples*) auf unbestimmte Dauer errichtet.

Der Fonds unterliegt Teil I des geänderten Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen und erfüllt die Anforderungen der 2009/65/EG Richtlinie in der geänderten Fassung.

Den Verkaufsprospekt mit dem Verwaltungsreglement des Fonds, die Basisinformationsblätter ("PRIIPs-KID"), den Jahresbericht und den Halbjahresbericht kann der Anteilinhaber bzw. der Interessent am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle oder aber bei den Vertriebs- und Informationsstellen kostenlos erhalten. Etwaige Mitteilungen an die Anteilinhaber werden auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft veröffentlicht. Der Ausgabepreis und der Rücknahmepreis der Fondsanteile sowie für die Anteilinhaber bestimmte Informationen werden auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft veröffentlicht (<https://mancolux.btgpactual.eu>).

Die Satzung der Verwaltungsgesellschaft sowie der Register- und Transferstellenvertrag und der Depotbankvertrag in der jeweils gültigen Fassung können am Sitz der Verwaltungsgesellschaft während der normalen Geschäftszeiten eingesehen werden.

2. Darstellung des Finanzberichtes

Der Bericht des Fonds ist gemäß den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen über Organismen für gemeinsame Anlagen (OGA) und den in Luxemburg allgemein anerkannten Rechnungslegungsmethoden erstellt.

Der Jahresabschluss des Fonds wurde unter der Prämisse der Unternehmensfortführung aufgestellt.

Der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft beschließt mit Wirkung zum 22. Dezember 2025 die Auflösung des Teilfonds IP Global Strategy. Die letzte Nettoinventarwertberechnung erfolgte am 8. Januar 2026. Die Erstellung des Jahresabschlusses des Teilfonds IP Global Strategy erfolgte unter Anwendung des Non-Going-Concern-Ansatzes. Etwaige im Zusammenhang mit der Liquidation des Teilfonds anfallende Kosten werden vom Investment Manager des Teilfonds getragen. Hiervon ausgenommen sind die bei der Liquidation des Portfolios anfallenden Transaktionskosten.

3. Bewertung der Aktiva

Das Nettofondsvermögen eines jeden Teilfonds wird nach den folgenden Grundsätzen berechnet:

- a) Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder andere Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapiere (OGAW), die an einer Börse notiert sind, werden zum letzten verfügbaren Kurs bewertet. In der Regel ist dies der Kurs, der am letzten Börsentag vor dem Bewertungsstichtag an der Börse oder dem geregelten Markt notiert bzw. gehandelt wird, die bzw. der normalerweise der Hauptmarkt für diese Gattung ist.

Die Bewertung der Wertpapiere der jeweiligen Teilfonds erfolgte anhand der Marktpreise bzw. Börsenschlusskurse vom 29. April 2026.

Bei der Anwendung der Börsenschlusskurse vom 30. April 2026 ergibt sich aufgrund der Marktschwankungen für folgende Teilfonds eine Bewertungsabweichung oberhalb der Wesentlichkeitsgrenze:

Teilfonds	Bewertungsdifferenz (in EUR)	Bewertungsdifferenz (in %)
IP Black	154.970,92	1,64
IP Grönegau 1	277.862,86	0,84
IP W Quantamental European Value	62.617,46	1,04
W Multi-Asset Balanced	100.432,32	0,55
IP Pensionsplan Chance	495.289,49	1,26

Im Teilfonds IP Global Multi-Asset bestehen zum 30. April 2026 Nachbesserungsrechte von 5.000 Stück BUWOG AG Droits d'attribut (Cash Compensation) 31.12.99. Potentielle Nachbesserungsansprüche aus laufenden Spruchstellenverfahren werden aufgrund der Ungewissheit ihres Eintritts und ihres Wertes mit Null bewertet. Sobald die Verwaltungsgesellschaft von einem Gerichtsbeschluss zur Erhöhung der Abfindung erfährt und die Höhe der Abfindung von der Verwaltungsgesellschaft genau beziffert werden kann, wird eine Forderung in dieser Höhe in den entsprechenden Teilfonds eingebucht und bilanziert. Liegt der Verwaltungsgesellschaft keine Information vor, wird spätestens bei Eingang der Abfindungszahlung die Höhe der Nachzahlung im jeweiligen Teilfonds erfasst.

- b) Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder andere Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapiere (OGAW), die nicht an einer Börse notiert sind, die aber an einem anderen geregelten, anerkannten, für das Publikum offenen und ordnungsgemäß funktionierenden Markt gehandelt werden, werden zu dem Kurs bewertet, der nicht geringer als der Geldkurs und nicht höher als der Briefkurs zur Zeit der Bewertung sein darf und den die Verwaltungsgesellschaft für den bestmöglichen Kurs hält, zu dem die Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente verkauft werden können.
- c) Falls diese jeweiligen Kurse nicht marktgerecht sind, werden diese Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente ebenso wie alle sonstigen gesetzlich zulässigen Vermögenswerte zum jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben und allgemein anerkannten, von Wirtschaftsprüfern nachprüfaren Bewertungsregeln festlegt.
- d) Sofern keine offiziellen Kurse vorliegen, erfolgt die Bewertung nicht notierter Wertpapiere und Geldmarktinstrumente entweder auf der Grundlage von Schätzkursen oder auf der Basis des wahrscheinlich erzielbaren Veräußerungswertes.
- e) Die flüssigen Mittel werden zu deren Nennwert zuzüglich anteiliger Zinsen bewertet.
- f) Die auf Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente entfallenden anteiligen Zinsen werden mit einbezogen, soweit sie sich nicht im Kurswert ausdrücken.
- g) Die Bankguthaben, die anderen Nettovermögenswerte sowie die Bewertung der Wertpapiere im Bestand, welche auf eine andere Währung als die des jeweiligen Teilfonds lauten, werden zu den am Berichtsdatum gültigen Wechselkursen umgerechnet. Die Erträge und Aufwendungen in einer anderen Referenzwährung als die des jeweiligen Teilfonds, wurden zu dem am Tag der Transaktion gültigen Wechselkurs umgerechnet. Die nettorealisierten Wechselkursgewinne oder -verluste werden in der Ertrags- und Aufwandsrechnung und andere Veränderungen des Nettovermögens ausgewiesen.

Zum Berichtsdatum wurden folgende Wechselkurse zugrunde gelegt:

1	EUR	=	1,6381519	AUD	Australischer Dollar
			1,6003359	CAD	Kanadischer Dollar
			0,9240470	CHF	Schweizer Franken

7,4739284	DKK	Dänische Krone
0,8666716	GBP	Britisches Pfund
9,1697988	HKD	Hongkong Dollar
110,9792380	INR	Indische Rupie
187,3308591	JPY	Japanischer Yen
20,4353329	MXN	Mexikanischer Peso
10,8663128	NOK	Norwegische Krone
4,2559984	PLN	Polnischer Zloty
10,8673073	SEK	Schwedische Krone
1,1700500	USD	Amerikanischer Dollar

h) Wenn der Fonds eine Verbindlichkeit hat, mit der der Erwerb eines Vermögenswertes eines bestimmten Teilfonds getätigt worden ist, wird diese Verbindlichkeit diesem Teilfonds zugeordnet.

i) Falls ein Vermögenswert oder eine Verbindlichkeit des Fonds keinem Teilfonds zuzuordnen ist, wird dieser Vermögenswert oder diese Verbindlichkeit allen Teilfonds im Verhältnis der Nettowerte der für die verschiedenen Teilfonds ausgegebenen Anteile zugeordnet.

j) Einstandswert der Wertpapiere im Bestand

Für Wertpapiere, die auf andere Währungen als die Währung des jeweiligen Teilfonds lauten, wird der Einstandswert auf der Grundlage der am Kauftag gültigen Wechselkurse errechnet.

k) Nettorealisierte Werterhöhungen / (Wertverminderungen) aus Wertpapieren

Die realisierten Werterhöhungen und Wertverminderungen aus Wertpapieren werden auf der Grundlage der Durchschnittseinstandspreise berechnet und werden netto in der Ertrags- und Aufwandsrechnung und andere Veränderungen des Nettovermögens ausgewiesen.

l) Erträge des Wertpapierbestandes

Dividendenerträge werden am Ex-Datum abzüglich einer eventuellen Quellensteuer ausgewiesen.

Aufgelaufene und fällige Zinserträge werden abzüglich einer eventuellen Quellensteuer ausgewiesen.

m) Bewertung der Devisentermingeschäfte

Offene Devisentermingeschäfte werden am Abschlussdatum auf der Grundlage der an diesem Datum geltenden Wechselkurse für die Restlaufzeit bewertet. Realisierte Werterhöhungen und Wertverminderungen aus Devisentermingeschäften entsprechen der Differenz zwischen dem Wert des Geschäfts zum Zeitpunkt des Abschlusses und des Endwertes. Nicht realisierte Gewinne oder Verluste offener Geschäfte werden netto in der Vermögensaufstellung ausgewiesen. Nettorealisierte Werterhöhungen oder Wertverminderungen und die Nettoveränderung der nicht realisierten Werterhöhungen oder Wertverminderungen werden in der Ertrags- und Aufwandsrechnung und andere Veränderungen des Nettovermögens ausgewiesen.

n) Bewertung der Terminkontrakte

Offene Terminkontrakte sind außerhalb der Vermögensaufstellung festgehalten und werden mit ihrem an den Börsen bzw. geregelten Märkten letzten Abrechnungskurs (*settlement price*) oder Schlusskurs bewertet. Realisierte Werterhöhungen und Wertverminderungen aus Terminkontrakten werden nach dem FIFO-Verfahren (First In, First Out) ermittelt. Nicht

realisierte Gewinne oder Verluste offener Kontrakte werden netto in der Vermögensaufstellung ausgewiesen.

Nettorealisierte Werterhöhungen oder Wertverminderungen und die Nettoveränderung der nicht realisierten Werterhöhungen oder Wertverminderungen werden in der Ertrags- und Aufwandsrechnung und andere Veränderungen des Nettovermögens ausgewiesen.

o) Bewertung der Optionskontrakte

Prämien, welche beim Kauf von Optionen bezahlt werden, werden unter der Rubrik "Optionskontrakte zum Marktwert" in der Vermögensaufstellung verbucht und im Wertpapierbestand und sonstiges Nettovermögen als Einstandswert ausgewiesen. Die erhaltenen Prämien von verkauften Optionen werden unter der Rubrik "Verkaufte Optionskontrakte zum Marktwert" in der Vermögensaufstellung verbucht und zum erhaltenen Einstandswert im Wertpapierbestand und sonstiges Nettovermögen ausgewiesen. Zum Berichtsdatum noch offene Optionskontrakte werden mit ihrem an den Börsen bzw. geregelten Märkten letzten Abrechnungskurs (*settlement price*) oder Schlusskurs bewertet. Realisierte Werterhöhungen und Wertverminderungen aus Optionskontrakten entsprechen der bei Fälligkeit der Optionskontrakte gezahlten oder erhaltenen Prämie, je nachdem, ob sie gekauft oder verkauft wurden. Nettorealisierte Werterhöhungen oder Wertverminderungen und die Nettoveränderung der nicht realisierten Werterhöhungen oder Wertverminderungen werden in der Ertrags- und Aufwandsrechnung und andere Veränderungen des Nettovermögens ausgewiesen.

p) Transaktionskosten

Die Transaktionsgebühren, die unter der Rubrik "Transaktionskosten" in den "Sonstigen Aufwendungen" der Ertrags- und Aufwandsrechnung und andere Veränderungen des Nettovermögens ausgewiesen werden, bestehen hauptsächlich aus vom Fonds getragenen Maklergebühren und aus Abwicklungsgebühren, die an die Verwahrstelle gezahlt werden, sowie aus Kosten in Bezug auf Geschäfte mit Finanzinstrumenten und Derivaten und Gebühren auf Termineinlagen.

Falls außergewöhnliche Umstände eintreten, welche die Bewertung gemäß oben aufgeführten Kriterien unmöglich oder unsachgerecht werden lassen, ist die Verwaltungsgesellschaft zeitweilig ermächtigt, andere von ihr nach Treu und Glauben festgelegte, allgemein anerkannte und von Abschlussprüfern nachprüfbare Bewertungsregeln zu befolgen, um eine sachgerechte Bewertung des Fondsvermögens zu erreichen.

Zum Zwecke der kombinierten Vermögensaufstellung wird das Nettovermögen der verschiedenen Teilfonds, wenn es nicht in Euro ausgedrückt wird, in Euro umgerechnet, und das Fondsvermögen ist gleich dem gesamten Nettovermögen aller Teilfonds.

4. Gründungskosten

Die Gründungskosten werden für neu aufgelegte Teilfonds über fünf Jahre abgeschrieben. Die Abschreibung der Gründungskosten wird in der Ertrags- und Aufwandsrechnung und andere Veränderungen des Nettovermögens unter den Sonstigen Aufwendungen ausgewiesen.

5. Verwaltungsvergütung

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für die Verwaltung der Teilfonds derzeit eine Vergütung in folgender Höhe (dieser Betrag stellt den Höchstbetrag dar, der angewandt und nach Ermessen der Verwaltungsgesellschaft von Zeit zu Zeit reduziert werden kann):

Anteilkasse	Verwaltungsvergütung in % p.a.
- IP Global Multi-Asset X	bis zu 0,15% *
- IP Global Multi-Asset A ****	bis zu 0,25%
- IP Global Multi-Asset T ****	bis zu 0,25%
- IP Bond-Select P	0,075%
- IP Bond-Select C	0,075%
- IP Bond-Select I	0,075%
- IP Bond-Select I2 (aufgelöst zum 21. Mai 2025)	0,075%
- IP Bond-Select I3	0,075%
- IP Black T	0,25%
- IP Black A	0,25%
- IP Grönegau 1	bis zu 0,15% *
- IP W Quantamental European Value T	bis zu 0,15% *
- W Multi-Asset Balanced R	bis zu 0,10% **
- W Multi-Asset Balanced I	bis zu 0,10% **
- IP Pensionsplan Chance	0,25%
- IP Pensionsplan Chance C	0,25%
- IP Pensionsplan Chance I	0,25%
- IP Pensionsplan Chance V	0,125% ***
- IP Pensionsplan Balance	0,25%
- IP Pensionsplan Balance C	0,25%
- IP Pensionsplan Balance I	0,25%
- IP Pensionsplan Balance T ****	0,25%
- IP Pensionsplan Balance A ****	0,25%
- IP Pensionsplan Balance V	0,125% ***
- IP Global Strategy A **** (aufgelöst, letzter Nettoinventarwert zum 8. Januar 2026)	0,25%
- IP Global Strategy X **** (aufgelöst, letzter Nettoinventarwert zum 8. Januar 2026)	0,25%
- IP Global Strategy Y **** (aufgelöst, letzter Nettoinventarwert zum 8. Januar 2026)	0,15%

* Berechnung Verwaltungsvergütung: Bis EUR 25 Mio. Fondsvolumen werden 0,15% Verwaltungsvergütung berechnet, auf den Betrag der das Fondsvolumen von EUR 25 Mio. übersteigt werden 0,10% Verwaltungsvergütung berechnet.

** Berechnung Verwaltungsvergütung: Bis EUR 50 Mio. Fondsvolumen werden 0,10% Verwaltungsvergütung berechnet, auf den Betrag der das Fondsvolumen von EUR 50 Mio. übersteigt werden 0,08% Verwaltungsvergütung berechnet, auf den Betrag der EUR 100 Mio. übersteigt werden 0,06% Verwaltungsvergütung berechnet.

*** Sofern das Anteilklassenvolumen der Anteilklassen IP Pensionsplan Chance V und IP Pensionsplan Balance V zusammen EUR 15 Mio. übersteigt, wird eine Verwaltungsvergütung von 0,10% p.a. angewandt für das Volumen, das die EUR 15 Mio. übersteigt.

**** siehe Erläuterung 16 Ereignisse während der Berichtsperiode.

6. Fondsmanagervergütung

Der Fondsmanager erhält für die Erfüllung seiner Aufgaben derzeit eine Vergütung in folgender Höhe (dieser Betrag stellt den Höchstbetrag dar, der angewandt und nach Ermessen der Verwaltungsgesellschaft von Zeit zu Zeit reduziert werden kann):

Anteilklasse	Fondsmanagervergütung in % p.a.
- IP Global Multi-Asset X	0,75%
- IP Global Multi-Asset A *	0,60%
- IP Global Multi-Asset T *	0,60%
- IP Bond-Select P	0,375%
- IP Bond-Select C	0,35%
- IP Bond-Select I	0,175%
- IP Bond-Select I2 (aufgelöst zum 21. Mai 2025)	0,30%
- IP Bond-Select I3	0,10%
- IP Black T	1,00%
- IP Black A	1,00%
- IP Grönegau 1	0,60% (abzüglich Anlageberatervergütung von 0,50%)
- IP W Quantamental European Value T	0,80%
- W Multi-Asset Balanced R	1,00%
- W Multi-Asset Balanced I	0,60%
- IP Pensionsplan Chance	1,00%
- IP Pensionsplan Chance C	1,00%
- IP Pensionsplan Chance I	1,00%
- IP Pensionsplan Chance V	0,60%
- IP Pensionsplan Balance	1,00%
- IP Pensionsplan Balance C	1,00%
- IP Pensionsplan Balance I	1,00%
- IP Pensionsplan Balance T *	1,00%
- IP Pensionsplan Balance A *	1,00%
- IP Pensionsplan Balance V	0,60%
- IP Global Strategy A * (aufgelöst, letzter Nettoinventarwert zum 8. Januar 2026)	0,75%
- IP Global Strategy X * (aufgelöst, letzter Nettoinventarwert zum 8. Januar 2026)	0,75%
- IP Global Strategy Y * (aufgelöst, letzter Nettoinventarwert zum 8. Januar 2026)	0,50%

* siehe Erläuterung 16 Ereignisse während der Berichtsperiode.

7. Vertriebsprovision

Die Verwaltungsgesellschaft beziehungsweise der Vertriebspartner erhält zur unmittelbaren Weiterreichung an die Vertriebspartner eine Vergütung in folgender Höhe (dieser Betrag stellt den Höchstbetrag dar, der angewandt und nach Ermessen der Verwaltungsgesellschaft von Zeit zu Zeit reduziert werden kann):

Anteilklasse	Vertriebsprovision in % p.a.
- IP Global Multi-Asset A *	bis zu 0,40%
- IP Bond-Select P	0,30%
- IP Black A	bis zu 0,70%
- IP Pensionsplan Chance	1,00%

IP Fonds

Erläuterungen zum Jahresabschluss (Fortsetzung)

zum 30. April 2026

Anteilklasse	Vertriebsprovision in % p.a.
- IP Pensionsplan Chance C	1,00%
- IP Pensionsplan Chance I	0,20%
- IP Pensionsplan Balance	1,00%
- IP Pensionsplan Balance C	1,00%
- IP Pensionsplan Balance I	0,20%
- IP Pensionsplan Balance A *	bis zu 0,50%
- IP Global Strategy A * (aufgelöst, letzter Nettoinventarwert zum 8. Januar 2026)	bis zu 0,70%

* siehe Erläuterung 16 Ereignisse während der Berichtsperiode.

8. Performance-Fee

Der Fondsmanager kann zusätzlich zur Fondsmanagervergütung eine variable Vergütung aus dem jeweiligen Teilfondsvermögen in Abhängigkeit des Teilfondserfolges erhalten.

Teilfonds	Anteilklasse	Performance-Fee
IP Global Multi-Asset	IP Global Multi-Asset X	Ab einer Wertsteigerung von 4% p.a. (<i>Hurdle-Rate</i>) 15% der Outperformance unter Beachtung einer High-Water-Mark (ab 1. Mai 2017)
	IP Global Multi-Asset A * IP Global Multi-Asset T *	Ab einer Wertsteigerung von 4% p.a. (<i>Hurdle-Rate</i>) 15% der Outperformance unter Beachtung einer High-Water-Mark (ab 1. Mai 2025)
IP Bond-Select	IP Bond-Select P IP Bond-Select I	Ab einer Wertsteigerung von 3% p.a. (<i>Hurdle-Rate</i>) 20% der Outperformance unter Beachtung einer High-Water-Mark (ab 1. Mai 2017)
IP Black	IP Black T IP Black A	Ab einer Wertsteigerung von 7% p.a. (<i>Hurdle-Rate</i>) 25% der Outperformance unter Beachtung einer High-Water-Mark (ab 1. Mai 2018)
IP W Quantamental European Value	IP W Quantamental European Value T	10% der Fondsperformance unter Beachtung einer High-Water-Mark (ab 1. Mai 2023)
IP Pensionsplan Chance	IP Pensionsplan Chance IP Pensionsplan Chance C	20% der Anteilwertentwicklung unter Beachtung einer High-Water-Mark (ab 1. Mai 2022)
IP Pensionsplan Balance	IP Pensionsplan Balance IP Pensionsplan Balance C	20% der Anteilwertentwicklung unter Beachtung einer High-Water-Mark (ab 1. Mai 2022)
	IP Pensionsplan Balance A * IP Pensionsplan Balance T *	Ab einer Wertsteigerung von 5% p.a. (<i>Hurdle-Rate</i>) 25% der Outperformance unter Beachtung einer High-Water-Mark (ab 1. Mai 2025)

IP Fonds

Erläuterungen zum Jahresabschluss (Fortsetzung)

zum 30. April 2026

Teilfonds	Anteilklasse	Performance-Fee
IP Global Strategy (aufgelöst, letzter Nettoinventarwert zum 8. Januar 2026)	IP Global Strategy A * IP Global Strategy X *	10% der Fondsp performance unter Beachtung einer High-Water-Mark (ab 1. Mai 2025)

* siehe Erläuterung 16 Ereignisse während der Berichtsperiode.

Während der Berichtsperiode erfolgte für die folgenden Teilfonds eine Rückstellung für die Performance-Fee in Höhe von:

Teilfonds	Anteilklasse	Betrag der Performance Fee in der Teilfondswährung	Verhältnis der Performance Fee in % des durchschnittlichen Gesamtnettovermögens
IP Black	IP Black T	206.188,94	2,47
	IP Black A	19.267,96	2,30
		<u>225.456,90 EUR</u>	
IP W Quantamental European Value	IP W Quantamental European Value T	25.390,12	0,40
		<u>25.390,12 EUR</u>	
IP Pensionsplan Chance	IP Pensionsplan Chance	662.078,41	2,16
		<u>662.078,41 EUR</u>	
IP Pensionsplan Balance	IP Pensionsplan Balance T *	12.380,76	0,31
		<u>12.380,76 EUR</u>	
IP Global Strategy (aufgelöst, letzter Nettoinventarwert zum 8. Januar 2026)	IP Global Strategy X	2.333,47	0,08
		<u>2.333,47 EUR</u>	

* siehe Erläuterung 16 Ereignisse während der Berichtsperiode.

9. Besteuerung

Das Fondsvermögen ist im Großherzogtum Luxemburg einer vierteljährlich prorata zahlbaren *taxe d'abonnement* von 0,05% p.a. (für Anteilklassen, die ausschließlich institutionellen Anlegern vorbehalten sind, 0,01% p.a.) auf die jeweiligen Netto-Teilfondsvermögen unterworfen.

Die Erträge aus der Anlage des Fondsvermögens unterliegen zurzeit in Luxemburg keiner nationalen Steuer. Sie können jedoch eventuellen Quellensteuern in Ländern unterliegen, in denen das Fondsvermögen angelegt ist. Weder die Verwaltungsgesellschaft noch die Verwahrstelle werden in diesen Fällen Steuerbescheinigungen über eventuell gezahlte Quellensteuern für einzelne oder alle Anteilinhaber einholen.

Nach der derzeit gültigen Gesetzgebung und Verwaltungspraxis müssen die Anteilinhaber keine sonstigen Einkommens-, Schenkungs-, Erbschafts- noch andere Steuern in Luxemburg entrichten, es sei denn, sie sind in Luxemburg wohnhaft oder sie unterhalten dort eine Betriebsstätte.

IP Fonds

Erläuterungen zum Jahresabschluss (Fortsetzung)

zum 30. April 2026

10. Nettodividendenerträge

Die Rubrik "Nettodividendenerträge" in der "Ertrags- und Aufwandsrechnung und andere Veränderungen des Nettovermögens" beinhaltet auch Zielfondserträge.

11. Devisentermingeschäfte

Zum 30. April 2026 bestanden folgende offenen Devisentermingeschäfte für den nachstehenden Teilfonds mit BANQUE ET CAISSE D'EPARGNE DE L'ETAT, LUXEMBOURG:

W Multi-Asset Balanced

Währung	Käufe	Währung	Verkäufe	Fälligkeit	Nicht realisiertes Ergebnis (in EUR)
EUR	759.477,84	USD	900.000,00	29.05.2026	-8.823,01
EUR	1.600.357,67	USD	1.900.000,00	29.05.2026	-21.614,30
					-30.437,31

12. Terminkontrakte

Zum 30. April 2026 bestand folgender offener Terminkontrakt für den nachstehenden Teilfonds:

IP Bond-Select

	Anzahl der Kontrakte	Bezeichnung	Währung	Exposition (in EUR)	Nicht realisiertes Ergebnis (in EUR)
Kauf	8	Euro-BOBL 5 Years FUT 06/26 EUX	EUR	920.480,00	-320,00
					-320,00

13. Verkaufte Optionskontrakte

Zum 30. April 2026 bestanden keine offenen Verpflichtungen durch verkaufte Optionen.

14. Veränderung im Wertpapierbestand

Die Liste der Käufe und Verkäufe in Bezug auf den Berichtszeitraum steht den Anteilhabern kostenlos am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, bei der Verwahrstelle und den Vertriebs-, Kontakt- und Informationsstellen zur Verfügung.

15. Kreuzinvestitionen

Gemäß Art. 181 (8) des geänderten Gesetzes vom 17. Dezember 2010 waren folgende Teilfonds in die nachfolgenden Teilfonds zum 30. April 2026 investiert:

Teilfonds	Bezeichnung im Wertpapierbestand	Währung	Anzahl	Marktwert	in % des Nettovermögens
IP Global Multi-Asset	IP Fonds IP Bond Select I3 Cap	EUR	1.000,00	102.090,00	1,18%
IP Global Multi-Asset	IP Fonds W Quantamental European Value Cap	EUR	61.000,00	675.880,00	7,80%
IP Pensionsplan Balance	IP Fonds IP Bond Select I Dist	EUR	4.200,00	233.940,00	1,92%

Die kombinierte Vermögensaufstellung wurde nicht angepasst, um die Auswirkungen der oben genannten Investitionen zu berücksichtigen. Zum 30. April 2026 würde sich das kombinierte Nettovermögen ohne Kreuzinvestitionen auf EUR 146.918.137,33 belaufen.

16. Ereignisse während der Berichtsperiode

Der Verwaltungsrat beschließt mit Wirkung zum 1. Mai 2025 die Verschmelzung folgender Teilfonds und Anteilklassen, basierend auf dem letzten offiziellen Nettoinventarwert der übertragenden Teilfonds vom 30. April 2025.

Anteilklasse des übertragenden Teilfonds	Anteilklasse des übernehmenden Teilfonds	Umtauschverhältnis
IP White T	IP Pensionsplan Balance T (*)	1,3990
IP White X	IP Pensionsplan Balance T (*)	0,9490
IP White A	IP Pensionsplan Balance A (*)	1,0000
IP White Pro T	FIS Stiftung & Vermögen T (*)	1,0000
IP White Pro A	FIS Stiftung & Vermögen A (*)	1,0000
IP Global Equity Income A	IP Blue A	7,6642
IP Global Equity Income X	IP Blue X	7,6824
IP Global Equity Income Y	IP Blue Y (*)	1,0000

(*) neu aufgelegte Anteilklassen im Zuge der Verschmelzung.

Die Berechnung des Nettoinventarwerts der übernehmenden Teilfonds erfolgt nach der Verschmelzung am 2. Mai 2025.

Die Rücknahmen und das Gesamtnettovermögen zu Beginn des Geschäftsjahres in der kombinierten Ertrags- und Aufwandsrechnung und andere Veränderungen des Nettovermögens enthalten die Beträge der übernommenen Teilfonds.

Die Rücknahmen von Anteilen in der kombinierten Ertrags- und Aufwandsrechnung und andere Veränderungen des Nettovermögens beinhalten Rückflüsse in folgender Höhe aus den zum 1. Mai 2025 verschmolzenen Teilfonds:

- EUR 11.061.357,56 Übertrag vom Teilfonds IP White in den Teilfonds IP Pensionsplan Balance,
- EUR 4.025.488,49 Übertrag vom Teilfonds IP White Pro in den Teilfonds IP Stiftung & Vermögen,
- EUR 2.174.541,11 Übertrag vom Teilfonds IP Global Equity Income in den Teilfonds IP Blue.

Rechts-, Beratungs- oder Verwaltungskosten, die mit der Vorbereitung und der Durchführung der Verschmelzung verbunden sind, werden weder dem übertragenden Teilfonds noch dem übernehmenden Fonds oder dessen Anlegern angelastet.

Nach der Verschmelzung zum 1. Mai 2025 werden folgende Namensänderungen vorgenommen:

Bezeichnung Teilfonds vor Namensänderung	Bezeichnung Teilfonds nach Namensänderung
FIS Stiftung & Vermögen	IP Global Multi-Asset
IP Blue	IP Global Strategy

Die Fondsmanagervergütung für Anteilklassen des Teilfonds IP Global Strategy wird zudem von 1,00% auf 0,75% reduziert.

Die Verwaltungsgesellschaft beschließt mit Wirkung zum 1. Mai 2025 NFS Capital AG als Fondsmanager des Teilfonds IP Black einzusetzen, da der bisherige Fondsmanager BTG Pactual Europe S.A. sich auf andere Fondsmandate konzentriert.

IP Fonds

Erläuterungen zum Jahresabschluss (Fortsetzung)

zum 30. April 2026

Mit Wirkung zum 30. Mai 2025 wird für den Teilfonds IP Bond-Select die BTG Pactual Asset Management S.A. DTVM, Rio de Janeiro, Brasilien als Co-Manager ernannt.

Die Verwaltungsgesellschaft des IP Fonds beschließt durch Umlaufbeschluss zum 26. Mai 2025 die Klasse I2 des IP Fonds - IP Bond-Select nach Rücknahme aller am 22. Mai 2025 im Umlauf befindlichen Anteile zu schließen.

Die Verwaltungsgesellschaft beschließt mit Wirkung zum 22. Dezember 2025 die Auflösung des Teilfonds IP Global Strategy. Die letzte Berechnung erfolgt zum 8. Januar 2026.

Mit Wirkung zum 8. April 2026 sind für den Teilfonds IP Black die Nachhaltigkeitskriterien (ESG Kriterien) im Entscheidungsprozess im Rahmen der Anlagepolitik nicht mehr bindend. Der Teilfonds erfüllt somit nicht mehr die Voraussetzungen nach Artikel 8 der Verordnung (EU) 2019/2088 (SFDR).

Ebenfalls mit Wirkung zum 8. April 2026 fungiert die BTG Pactual Europe Management Company S.A. als Informationsstelle für alle zu diesem Zeitpunkt aktiven Teilfonds.

17. Ereignisse nach der Berichtsperiode

Mit Wirkung zum 4. Mai 2026 übernimmt Amadeus Capital S.A. als alleiniger Portfoliomanager das Mandat für die Teilfonds W Multi-Asset Balanced sowie IP W Quantamental European Value. BTG Pactual Europe stellt seine Tätigkeit als Portfoliomanager für diese Teilfonds zum 3. Mai 2026 ein.

Mit Wirkung zum 4. Mai 2026 erfüllt der Teilfonds IP W Quantamental European Value nicht mehr die Voraussetzungen nach Artikel 8 der Verordnung (EU) 2019/2088 (SFDR). Somit werden Nachhaltigkeitskriterien nicht mehr nach Definition der SFDR Verordnung berücksichtigt.

Die im Teilfonds IP Global Multi-Asset bestehenden Nachbesserungsrechte der BUWOG AG wurden am 11. August 2026 mit Valuta 13. August 2026 außerbörslich verkauft (5.000 Stück zum Preis von EUR 1,80).

1 - Risikomanagement

Gemäß CSSF-Rundschreiben 11/512 muss der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft das Gesamtrisiko des Fonds berechnen, indem er entweder den Verpflichtungsansatz oder das VaR-Modell verwendet.

In Bezug auf das Risikomanagement hat der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft den Verpflichtungsansatz als Methode zur Bestimmung des Gesamtrisikos gewählt.

2 - Vergütung

Gesamtvergütung	735.268,81 EUR
Fixe Vergütung:	437.802,38 EUR
Variable Vergütung:	297.466,43 EUR
Anzahl der Begünstigten zum Jahresende	6

	Fixe Vergütung:	Variable Vergütung:
Identifizierte Mitarbeiter	156.115,68 EUR	191.896,08 EUR
Angestellte	281.686,70 EUR	105.570,35 EUR
Gesamt	437.802,38 EUR	297.466,43 EUR

Die vorgenannten Daten beziehen sich auf das Kalenderjahr 2025, nicht auf das Geschäftsjahr des Fonds.

3 - Laufende Kosten (Ongoing Charges)

Die laufenden Kosten werden EU-weit einheitlich nach den Vorschriften der Richtlinie CESR/10/674 berechnet und in den Basisinformationsblättern ("PRIIPS-KID") ausgewiesen. Ein zusätzlicher Ausweis der Berechnung der TER (*Total Expense Ratio*) im Rechenschaftsbericht entfällt somit.

4 - Informationen betreffend die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und die Weiterverwendung von Barsicherheiten (EU Verordnung 2015/2365, im Folgenden "SFTR")

Zum Berichtsdatum ist der Fonds nicht von den Meldepflichten bezüglich der SFTR-Offenlegungen betroffen. Es wurden keine Transaktionen in dem Berichtszeitraum getätigt.

5 - Veröffentlichung von Informationen zur Nachhaltigkeit

Gemäß den Anforderungen der EU-Verordnungen 2019/2088 über Nachhaltigkeitsinformationen im Finanzdienstleistungssektor (SFDR) in der geänderten Fassung wird Folgendes festgehalten:

Für die Teilfonds

- IP Black
- W Multi-Asset Balanced

wird auf Artikel 6 verwiesen. Die zugrundeliegenden Investitionen des Teilfonds berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Und für die Teilfonds

- IP Global Multi-Asset
- IP Bond-Select
- IP Grönegau 1

IP Fonds

Zusätzliche Informationen (ungeprüft) (Fortsetzung)

zum 30. April 2026

- IP W Quantamental European Value
- IP Pensionsplan Chance
- IP Pensionsplan Balance

wird auf Artikel 8 verwiesen. Der ungeprüfte Anhang zu den RTS (technische Regulierungsstandards) besteht aus 8 Seiten und wird im Folgenden dargestellt.

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Name des Produkts:
IP Global Multi-Asset
(LU3060240606, LU3060240788, LU0186920152)

Unternehmenskennung (LEI-Code):
5299007DPE2QG024G20

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrenswesen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Ökologische und/ oder soziale Merkmale

Werden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

☒ ☒ ☐ **Ja**

☐ Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: ____%

☐ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig eingestuft werden

☐ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig eingestuft werden

☐ Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: ____%

☒ ☐ ☒ **Nein**

☒ Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es **17.23%** an nachhaltigen Investitionen

☒ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig eingestuft werden

☐ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig eingestuft werden

☐ mit einem sozialen Ziel

☐ Es wurden damit ökologisch/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen** getätigt.

Zur Ermittlung der Anteile an nachhaltigen Investitionen im Teilfonds wird der sogenannte revenue-weighted approach verwendet. Für die Berechnung der Quoten wurden die Portfoliodaten von zwölf verschiedenen Zeitpunkten (jeweils zum Monatsultimo) verwendet. Detaillierte Informationen dazu finden Sie auf unserer Homepage unter <https://mancolux.btgpactual.eu/en/information/documents.html> (Strategie zum Umgang mit Nachhaltigkeitsrisiken).



Inwieweit wurden die durch dieses Finanzprodukt geförderten ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Dieses Finanzprodukt verfolgt eine dezidierte ESG-Strategie. Unter ESG versteht man die Berücksichtigung von Kriterien aus den Bereichen Umwelt (Environmental), Soziales (Social) und verantwortungsvolle Unternehmensführung (Governance). Zur Bewertung der Nachhaltigkeit werden die Vermögensgegenstände von Emittenten anhand von Merkmalen im Hinblick auf ökologische und soziale Merkmale sowie auf die Einhaltung guter Governance Standards untersucht. Dazu zählen u.a. Aspekte wie Öko-Effizienz, Klimaschutz, nachhaltige Produktion, Ressourceneffizienz einerseits sowie gesellschaftliche Stellung, Einhaltung von Sozialstandards, Produktverantwortung, Wirtschaftsethik andererseits. Dieses Finanzprodukt berücksichtigt bei mindestens 51 % der getätigten Investitionen ökologische und/oder soziale Merkmale. Darunter verstehen wir als Mindeststandards:

- Unternehmensemittenten werden ausgeschlossen, die geächtete Waffen produzieren, schwere Verstöße gegen Umwelt, Menschenrechte oder Geschäftsgebaren im Hinblick auf die UN Global Compact, Human Rights und/ oder Labor Compliance aufweisen und keine Reaktion für Verbesserungen zeigen
- Umsatzbezogene Schwellenwerte für Unternehmensemittenten wie z. B. Rüstung, Produktion von Tabak, etc.

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

- Unternehmens-/ Staatsemitenten werden ausgeschlossen, sofern gegen sie Sanktionen der EU, der UN oder des OFAC (Office of Foreign Assets Control) vorliegen.
- Staatsemitenten werden ausgeschlossen, sofern sie nicht zu den Top 100 Ländern des Transparency International Corruption Perceptions Index gehören und/ oder wegen schwerwiegender Verstöße gegen Demokratie und Menschenrechte gemäß Freedom House Index als „nicht frei“ gelten.
- Kollektivanlagen:
 - Aktien- und/ oder Mischfonds, welche nicht als Art. 8 oder Art. 9 gem. Offenlegungsverordnung (EU) 2019/2088 klassifiziert sind und/ oder die o.g. Kriterien nicht erfüllen, werden ausgeschlossen.
 - Rentenfonds, wenn sie Titel eines Landes/ einer Zone abbilden, welche(s) nicht zu den Top 100 des Transparency International Corruption Perceptions Index gehören und/ oder als unfreies Land gemäß Freedom House Index zählt/ zählen und/ oder die o.g. Kriterien nicht erfüllen.

Neben der Analyse der fundamentalen Bewertung sowie der Anwendung der o.g. Negativkriterien wurde darauf geachtet, Investitionen insbesondere aus den Bereichen Sustainable Impact, Alternative Energie, Energie-Effizienz, Grünes Bauen, Vermeidung von Umweltverschmutzung, Nachhaltige Landwirtschaft, Nachhaltiges Wasser, Grundbedürfnisse, Erschwingliche Immobilien, Behandlung schwerer Krankheiten, Ernährung, Sanitäre Einrichtungen, Konnektivität, Bildung und/ oder KMU-Finanzierung zu tätigen.

Dadurch wurde sichergestellt, dass die Do No Significant Harm (DNSH) Prinzipien, in Verbindung mit Mindeststandards (Minimum Safeguards) sowie einer guten Unternehmensführung (Good Governance) jederzeit eingehalten wurden.

● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Im Berichtszeitraum kam es zu keiner Verletzung der auferlegten Kriterien; alle verbindlichen ESG-Ausschlüsse und Minimum-Safeguards wurden eingehalten. Die Quote der #1A nachhaltigen Investitionen lag mit 17.23 % deutlich über der in der vorvertraglichen Offenlegung festgelegten Mindestquote von 1.00 %.

● **... und im Vergleich zu früheren Zeiträumen?**

- Umweltziel erhöhte sich leicht von 13.49 % auf 13.88 % (+0.39 Prozentpunkte).
 - Soziales Ziel ging von 6.15 % auf 4.20 % (-1.95 Prozentpunkte) zurück, blieb jedoch weiterhin ein positiver Beitrag innerhalb der nachhaltigen Investitionen.
 - Nachhaltigkeitsziel (SFDR-Gesamt) reduzierte sich von 19.45 % auf 17.90 % (-1.55 Prozentpunkte); die Quote der #1A nachhaltigen Investitionen ging von 18.47 % auf 17.23 % (-1.24 Prozentpunkte) zurück, blieb aber klar über der Mindestquote von 1.00 %.
- Die taxonomiekonformen Umweltinvestitionen lagen mit 14.81 % nahezu auf dem Niveau des Vorjahres (14.89 %) und weiterhin deutlich über der Mindestanforderung von 1.00 %.

Die EU-Taxonomie-Kennzahlen entwickelten sich im Geschäftsjahr 2025/26 gegenüber dem Vorjahr wie folgt: Der EU-Taxonomie-konforme Umsatzanteil verringerte sich von 21.77 % auf 18.20 % (-3.57 Prozentpunkte). Der EU-Taxonomie-konforme CapEx-Anteil verringerte sich von 32.25 % auf 30.84 % (-1.41 Prozentpunkte) und der EU-Taxonomie-konforme OpEx-Anteil verringerte sich von 27.60 % auf 27.63 % (+0.03 Prozentpunkte).

● **Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Für die Titelselektion des IP Global Multi-Asset sind Nachhaltigkeitskriterien (ESG-Kriterien) bindend im Investitionsentscheidungsprozess. Der Teilfonds erfüllt die Voraussetzungen nach Artikel 8 der Verordnung (EU) 2019/2088 (SFDR).

Nachfolgend werden allgemein die Voraussetzungen für eine Einstufung eines Titels zur EU-Taxonomie bzw. Offenlegungsverordnung erläutert: Eine Investition in einen Emittenten trägt zu den Zielen der EU-Taxonomieverordnung bei, wenn hinsichtlich der Wirtschaftstätigkeit des Emittenten Umsätze in mindestens einem der folgenden Bereiche gemäß der Klassifizierung unseres Datenanbieters vorliegen und gleichzeitig kein anderes Ziel dadurch verletzt bzw. dagegen grob verstoßen wird:

EU-Taxonomie

- | | |
|--|--|
| 1. Klimaschutz | 4. Übergang zu einer Kreislaufwirtschaft |
| 2. Anpassung an den Klimawandel | 5. Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung |
| 3. Nachhaltige Nutzung und Schutz von Wasser- und Meeresressourcen | 6. Schutz und die Wiederherstellung der Biodiversität und der Ökosysteme |

Eine Investition in einen Emittenten trägt zu den Zielen gemäß Definition der Offenlegungsverordnung bei, wenn hinsichtlich der Wirtschaftstätigkeit des Emittenten Umsätze in mindestens einem der folgenden Bereiche gemäß der Klassifizierung unseres Datenanbieters vorliegen und gleichzeitig kein anderes Ziel dadurch verletzt bzw. dagegen grob verstoßen wird:

Nachhaltige Auswirkungen

- | | |
|--------------------------------------|-----------------------------------|
| • Alternative Energie | • Erschwingliche Immobilien |
| • Energie-Effizienz | • Behandlung schwerer Krankheiten |
| • Grünes Bauen | • Ernährung |
| • Vermeidung von Umweltverschmutzung | • Sanitäre Einrichtungen |
| • Nachhaltige Landwirtschaft | • Konnektivität |
| • Nachhaltiges Wasser | • Bildung |
| • Grundbedürfnisse | • KMU-Finanzierung |

Zusätzlich zu den oben aufgeführten Ziel- bzw. Positivkriterien werden ebenfalls (Ausschluss-) Kriterien im Investitionsprozess berücksichtigt. Bei Green/ Social/ Sustainability-linked Bonds behalten wir uns unabhängig vom Emittenten eine Einstufung als nachhaltige Investition vor, sofern ein entsprechender Investitionszweck verfolgt wird. Bei Emittenten, bei denen noch keine ausreichenden ESG-Daten des Datenproviders vorliegen, behalten wir uns die Einstufung als nachhaltig vor, sofern sie andere ökologische/ soziale Merkmale verfolgen.

Der Fonds darf in Aktien und Anleihen investieren, für welche noch keine Daten des Datenproviders vorhanden sind und damit nicht gesagt werden kann, ob gegen die oben genannten Ausschlusskriterien verstoßen wurde. Sobald für solche Aktien und Anleihen Daten vorhanden sind, werden die genannten Ausschlusskriterien eingehalten. Sie gelten also für 100% der Aktien und Anleihen, die entsprechend gescreent werden können.

Investitionen in andere OGA/ OGAW/ Zielfonds die Art. 8 oder Art. 9 der Offenlegungsverordnung erfüllen, stufen wir als nachhaltige Investitionen ein, sie müssen dennoch denselben Anforderungen wie Einzeltitel standhalten.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?

Im Rahmen des Do No Significant Harm-Prinzips (DNSH) darf ein Emittent, welcher mit einer Wirtschaftstätigkeit ein Nachhaltigkeitsziel verfolgt (gemäß Offenlegungsverordnung und/ oder EU-Taxonomie) nicht gleichzeitig ein anderes Ziel verletzen bzw. dessen Erreichung schädigen. Die Überprüfung erfolgt in einem systematischen Prozess: Zunächst wird sichergestellt, dass der Emittent/ Fonds nicht in schwere Verletzungen der 10 Prinzipien des UN Global Compact, der Menschenrechte und/ oder der Arbeitsrechte involviert ist. Zusätzlich kommen produktspezifische Ausschlusskriterien zum Tragen, welche umsatzbezogene Schwellenwerte berücksichtigen. Final wird auf Emittentenebene die sogenannte ESG-Flagge miteinbezogen. Die Analysten von MSCI verwenden eine konsistente Bewertung und farbkodierte Warnhinweise für jeden kontroversen Fall, basierend auf dem Schweregrad der Auswirkungen, der Rolle des Unternehmens in jedem Fall sowie dem Status des Falles, basierend auf dem Stand der Lösungen zwischen den beteiligten Interessengruppen.

Der Analyserahmen ordnet ESG-Kontroversen in die drei Säulen Umwelt, Soziales und Governance ein. Die soziale Säule ist weiter in drei Untersäulen unterteilt, die die verschiedenen Interessengruppen repräsentieren: Gemeinschaft, Arbeitnehmer und Kunden. Jede Säule und die zugehörigen Untersäulen bestehen aus einer Reihe von thematischen Indikatoren oder Themen. Alle bewerteten ESG-Kontroversen sind mit mindestens einem Thema verknüpft. Die Gesamtpunktzahl des Unternehmens und die entsprechende Kennzeichnung werden durch die schwerwiegendsten ESG-Kontroversen bestimmt. Eine rote Flagge weist auf eine laufende sehr schwerwiegende ESG-Kontroverse hin, die ein Unternehmen direkt durch seine Handlungen, Produkte oder Tätigkeiten betrifft, führt zu einem direkten Ausschluss. Für die Fonds-Ebene wird neben den Mindeststandards zusätzlich der prozentuale Anteil gemessen, welcher gegen die OECD-Leitsätze für Multinationale Unternehmen und/ oder UNGC-Grundsätze verstößt (gem. Principal Adverse Impact Indicators Nr. 10). Dementsprechend werden nur Fonds berücksichtigt, welche einen Anteil von 0% halten. Diese implizite Messung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren wird durch eine explizite Messung über die in den technischen Regulierungsstandards (RTS) zu der Verordnung (EU) 2019/2088 des Europäischen Parlaments in Anhang I genannten Standardkennzahlen abgelöst, sobald am Markt eine ausreichende Datenverfügbarkeit für die erforderlichen Kennzahlen vorliegt.

Wie wurden die Indikatoren für negative Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (auch Principal Adverse Impact Indicators, „PAIs“) werden durch die Anwendung von Ausschlusskriterien, im Rahmen des

vorgeschriebenen Investitionsprozesses, berücksichtigt. Weitere Informationen zur Strategie der Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren finden Sie am Ende dieses Anhangs. Nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren werden implizit über umsatzbasierte Ausschlusskriterien sowie einem Kontroversen-Screening in den folgenden PAI-Gruppen berücksichtigt:

Negativer Nachhaltigkeitsindikator		Lfd. Nr.	Berücksichtigung im Finanzprodukt
KLIMA- UND UMWELTBEZOGENE INDIKATOREN			
Treibhausgas-Emissionen	Treibhausgas-Emissionen (THG)	1	Ausschluss von Unternehmen, welche mehr als 30% ihres Umsatzes mit der Herstellung und/oder dem Vertrieb von Kohle erzielen (wird ab 2023 um 5% p.a. reduziert), darüber hinaus werden die Prinzipien 7-9 des UN Global Compact berücksichtigt. Es kann daher davon ausgegangen werden, dass mittelbar weniger Emissionen ausgestoßen werden. Indirekt wird damit berücksichtigt, dass die Begrenzung der Investitionen zu einem verminderten Angebot nicht erneuerbarer Energie führen wird; ein Schwenk zu regenerativen Energien kann somit impliziert werden. Das Prinzip 9 verfolgt zudem den Ansatz, die Entwicklung und Verbreitung umweltfreundlicher Technologien zu beschleunigen, um somit zu einer Verringerung der Energieintensität beizutragen.
	CO ₂ -Bilanz	2	
	THG-Intensität der Portfoliounternehmen	3	
	Engagement in Unternehmen, die im Bereich fossile Brennstoffe tätig sind	4	
	Anteil des Verbrauchs und der Erzeugung nicht erneuerbarer Energie	5	
	Höhe des Energieverbrauchs pro Sektor mit hoher Klimarelevanz	6	
Artenvielfalt	Aktivitäten mit negativen Auswirkungen auf sensible Gebiete in Bezug auf die Artenvielfalt	7	Das Vorsorgeprinzip (UNGC Prinzip 7) soll im Umgang mit Umweltproblemen sensibilisieren, die Einhaltung ohne schwere Verstöße hat somit nur beschränkt negative Auswirkungen auf geschützte Gebiete und die dort beheimateten Arten sowie an anderen Orten durch Schadstoffe belastetes Abwasser bzw. Sondermüll
Wasser	Emissionen in Gewässer	8	
Abfall	Anteil gefährlicher Abfälle	9	

Negativer Nachhaltigkeitsindikator		Lfd. Nr.	Berücksichtigung im Finanzprodukt
SOZIALES- UND ARBEITNEHMERBELANGE, ACHTUNG DER MENSCHENRECHTE, BEKÄMPFUNG VON KORRUPTION UND BESTECHUNG			
Soziales und Arbeitnehmerbelange, Achtung der Menschenrechte, Bekämpfung von Korruption und Bestechung	Verstöße gegen die Prinzipien des UN Global Compact der Vereinten Nationen (UNGC) und die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen	10	Ausschluss von Unternehmensemittenten mit kritischen Verstößen gegen die Prinzipien 1-6 der UN Global Compact; darüber hinaus werden Emittenten ausgeschlossen, welche schwere Verstöße gegen die Menschenrechte und/ oder gegen die ILO Arbeitsrechte begehen. Die Beseitigung von Diskriminierung bei Anstellung und Erwerbstätigkeit sollen durch die Einhaltung der UNGC ebenso eingehalten werden, wie die Vereinigungsfreiheit und wirksame Anerkennung des Rechts auf Kollektivverhandlung. Darüber hinaus werden Emittenten ausgeschlossen, welche Umsätze mit kontroversen Waffen erzielen.
	Mangel an Verfahren und Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Prinzipien und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen	11	
	Unbereinigte geschlechterspezifische Vergütungsunterschiede	12	
	Geschlechterdiversität im Verwaltungs-/ Aufsichtsrat	13	
	Verbindung zu umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	14	

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Die nachfolgend genannten Themenblöcke stellen den Verhaltenskodex für verantwortliches Handeln von Emittenten dar und geben gleichzeitig Empfehlungen für die Wirtschaft und Regierungen. Sie enthalten darüber hinaus international anerkannte Normen, insbesondere Menschen- und Arbeitsrechte. Die Emittenten/ Kollektivanlagen dürfen keine kritischen Verstöße in folgenden Kategorien aufweisen:

- Allgemeine Erklärung der Menschenrechte, Gleichheit vor dem Gesetz, keine Diskriminierung
- Transparenz bzw. Offenlegung von Informationen (Finanz- und Betriebsergebnisse, Vergütungspolitik, Strukturen, etc.)
- Beschäftigung und Beziehungen zwischen den Sozialpartnern, u.a. grundlegende Arbeitsrechte (z.B. ILO-Kernarbeitsnormen)
- Umwelt und deren Schutz (u.a. Biodiversität, Wasser, Energie, Emissionen)
- Bekämpfung von Bestechung, Bestechungsgeldforderungen und Schmiergelderpressung, Beseitigung aller Arten von Korruption
- Verbraucherinteressen bzw. -schutz
- Wissenschaft, Technologie und -transfer
- Wettbewerb und Steuern

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten negativen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren werden berücksichtigt, indem durch die Anwendung von umsatzbasierten Ausschlusskriterien und normenbasierten Filtern/ Konventionen implizit die zuvor erläuterten Principal Adverse Impact Indicators (PAI) berücksichtigt werden. Weitere Informationen finden Sie in der auf unserer Homepage veröffentlichten Strategie zum Umgang mit Nachhaltigkeitsrisiken.



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die der größte Anteil der im Bezugszeitraum getätigten Investitionen des Finanzprodukts entfiel:
01.05.2025 –
30.04.2026

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte*	Land
EDP-Energias de Portugal SA VAR 21/14.03.82	Versorger	6.45	Portugal
Allianz SE Reg	Finanzen	4.53	Deutschland
Euro-DM Securities Ltd 0% Ser D Sen 86/08.04.26	Konsumgüter	4.15	Vereinigtes Königreich
SAP SE	Technologie	3.67	Deutschland
Dt Boerse Commodities GmbH Certif Gold Perpetual	Rohstoffe	3.66	Deutschland
Deutsche Telekom Intl Fin BV 2.2% EMTN 18/25.07.33	Telekommunikation	3.38	Deutschland
EnBWEnBa VAR 290680	Versorger	3.33	Deutschland
Schneider Electric SE	Industriegüter	3.12	Frankreich
E.ON SE Reg	Versorger	2.83	Deutschland
DekaBank DGZ 5.15% EMTN 23/31.01.33	Finanzen	2.34	Deutschland

*Für die Berechnung der Quoten wurden die Portfoliodaten von zwölf verschiedenen Zeitpunkten (jeweils zum Monatsultimo) verwendet; diese Tabelle gibt den gewichteten Durchschnitt der Positionen wider. Investitionen in andere Teilfonds des IP FONDS wurden bei der Berechnung der Hauptinvestitionen nicht berücksichtigt.

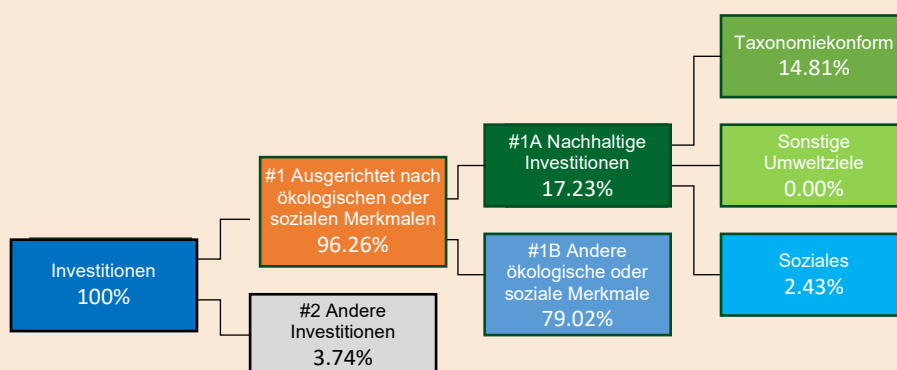
Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Im Berichtszeitraum betrug der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen (#1A nachhaltige Investitionen) im Teilfonds IP Global Multi-Asset 17.23 % der Investitionen des Finanzprodukts. Die Zusammensetzung stellte sich wie folgt dar:

Kategorie	Anteil an den Investitionen des Finanzprodukts
Taxonomiekonforme nachhaltige Umweltinvestitionen	14.81 %
Nicht-taxonomiekonforme nachhaltige Umweltinvestitionen	0.00 %
Nachhaltige Investitionen mit sozialen Zielen	2.43 %
Gesamt #1A nachhaltige Investitionen	17.23 %

Wie sah die Vermögensaufteilung aus?

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie #1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst folgende Unterkategorien:

- Die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen** umfasst ökologisch und sozial nachhaltige Investitionen.
- Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

In welchen Wirtschaftszweigen wurden die Investitionen getätigt?

Branchen	% Vermögen
Finanzen	17.02
Versorger	13.36
Industriegüter	8.01
Technologie	6.98
Konsumgüter	4.29
Rohstoffe	3.66
Telekommunikation	3.38
Immobilien	3.13
Staaten und Regierungen	2.71
Baustoffe	2.29

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Der Anteil der nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel, die mit der EU-Taxonomie konform waren, betrug 14.81 % der Investitionen des Finanzprodukts. Da keine nicht-taxonomiekonformen nachhaltigen Umweltinvestitionen ausgewiesen wurden, waren 100.00 % der nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel EU-taxonomiekonform.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- Investitionsausgaben (CapEx)**, die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft
- Betriebsausgaben (OpEx)**, die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

- **Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonmiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert?** ¹

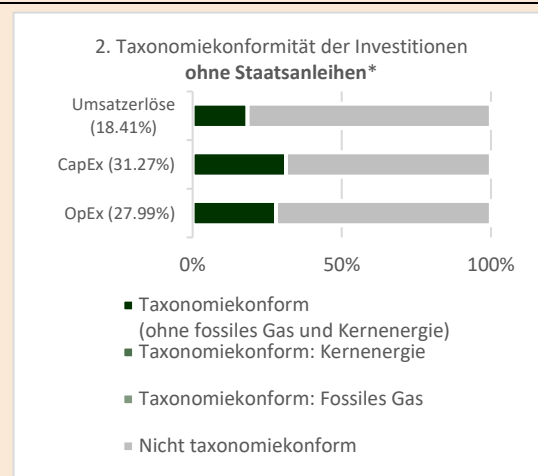
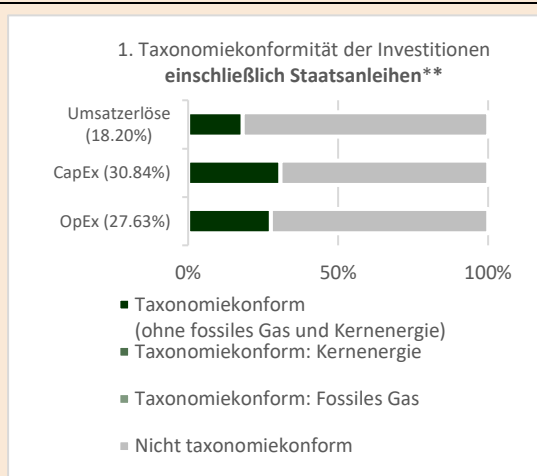
☐ Ja

☐ in fossiles Gas

☐ in Kernenergie

☒ Nein

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonmiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



*Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff "Staatsanleihen" alle Engagements gegenüber Staaten.

- **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Ermöglichende Tätigkeiten: 11.22 % (umsatz- und anteilsgewichteter Wert)

Übergangstätigkeiten: 0.05 % (umsatz- und anteilsgewichteter Wert)

- **Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?**

Die Entwicklung der EU-Taxonomie-Kennzahlen im Vergleich zum vorherigen Berichtszeitraum stellt sich wie folgt dar:

Kennzahl	GJ 2024/25	GJ 2025/26	Veränderung
EU-Taxonomie-konformer Umsatzanteil	21.77 %	18.20 %	-3.57 Prozentpunkte
EU-Taxonomie-konformer CapEx-Anteil	32.25 %	30.84 %	-1.41 Prozentpunkte
EU-Taxonomie-konformer OpEx-Anteil	27.60 %	27.63 %	+0.03 Prozentpunkte

Die Vergleichswerte beziehen sich auf die Taxonomiekonformität einschließlich Staatsanleihen. Die entsprechenden Werte ohne Staatsanleihen sind den vorstehenden Diagrammen zu entnehmen.

Die Werte für 2024/25 basieren auf dem Durchschnitt der Quartalsstichtage; die Werte für 2025/26 basieren auf dem Durchschnitt von zwölf Monatsstichtagen.

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonmiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen - siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonmiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

 sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die die Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 nicht berücksichtigen.



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Nachhaltige Investitionen umfassen Beiträge zu ökologischen und sozialen Nachhaltigkeitszielen. Da die EU-Taxonomie kein Verzeichnis sozial nachhaltiger Wirtschaftstätigkeiten umfasst, werden nachhaltige Investitionen mit sozialen Zielen nicht als EU-taxonomeikonform ausgewiesen. Der Gesamtanteil der nachhaltigen Investitionen des Teilfonds mit Umwelt- und Sozialzielen, die nicht als EU-taxonomeikonform ausgewiesen wurden, betrug 2.43 %. Davon entfielen 0.00 % auf nicht-taxonomeikonforme nachhaltige Umweltinvestitionen und 2.43 % auf sozial nachhaltige Investitionen.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Der Anteil der sozialen nachhaltigen Investitionen betrug 2.43 % des Gesamtportfolios.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Unter „Andere Investitionen“ fielen im Berichtszeitraum Absicherungsderivate in Höhe von 1.14 % sowie Rohstoff-Exposures in Höhe von 2.60 % des Gesamtportfolios. Der Anteil dieser Kategorie betrug insgesamt 3.74%. Die Absicherungsderivate dienten der Risikosteuerung; die Rohstoff-Exposures dienten der Portfoliodiversifikation. Diese Positionen wurden nicht zur Förderung ökologischer oder sozialer Merkmale eingesetzt. Soweit für die jeweilige Anlage anwendbar, wurden die bindenden Ausschlusskriterien und Mindestschutzprüfungen berücksichtigt, insbesondere im Hinblick auf Sanktionen, kontroverse Waffen und schwerwiegende Verstöße gegen internationale Normen.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Das Portfolio wurde während des Bezugszeitraums fortlaufend im Rahmen von ex-ante- und ex-post-Kontrollen auf die Einhaltung der bindenden ESG-Ausschlüsse, der Nachhaltigkeitskriterien und der anwendbaren Mindestschutzanforderungen überwacht. Auf Grundlage dieser Kontrollen wurden im Berichtszeitraum keine aktiven Verletzungen festgestellt. Der bestehende Kontrollprozess sieht für etwaige Abweichungen eine Analyse und, soweit erforderlich, eine Portfolioanpassung vor.



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

Es wurde kein Index als Referenzwert bestimmt, um festzustellen, ob dieses Finanzprodukt auf die beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale ausgerichtet ist, daher ist ein Vergleich nicht möglich.

Bei den Referenzwerten handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

- **Wie unterscheidet sich der Referenzwert von einem breiten Marktindex?**
N.a.
- **Wie hat dieses Finanzprodukt in Bezug auf die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale bestimmt wird?**
N.a.
- **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Referenzwert abgeschnitten?**
N.a.
- **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum breiten Marktindex abgeschnitten?**
N.a.

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Name des Produkts:

IP Bond-Select

(LU2348290094, LU0204032410, LU3013746741, LU0204032683)

Unternehmenskennung (LEI-Code):

5299007DPE2QG024G20

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Werden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

☒ ☒ ☐ Ja

☐ Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: ____%

☐ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig eingestuft werden

☐ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig eingestuft werden

☐ Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: ____%

☒ ☐ ☒ Nein

☒ Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es **11.33%** an nachhaltigen Investitionen

☒ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig eingestuft werden

☐ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig eingestuft werden

☐ mit einem sozialen Ziel

☐ Es wurden damit ökologisch/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen** getätigt.

Zur Ermittlung der Anteile an nachhaltigen Investitionen im Teilfonds wird der sogenannte revenue-weighted approach verwendet. Für die Berechnung der Quoten wurden die Portfoliodaten von zwölf verschiedenen Zeitpunkten (jeweils zum Monatsultimo) verwendet. Detaillierte Informationen dazu finden Sie auf unserer Homepage unter <https://mancolux.btgpactual.eu/en/information/documents.html> (Strategie zum Umgang mit Nachhaltigkeitsrisiken).



Inwieweit wurden die durch dieses Finanzprodukt geförderten ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Dieses Finanzprodukt verfolgt eine dezidierte ESG-Strategie. Unter ESG versteht man die Berücksichtigung von Kriterien aus den Bereichen Umwelt (Environmental), Soziales (Social) und verantwortungsvolle Unternehmensführung (Governance). Zur Bewertung der Nachhaltigkeit werden die Vermögensgegenstände von Emittenten anhand von Merkmalen im Hinblick auf ökologische und soziale Merkmale sowie auf die Einhaltung guter Governance Standards untersucht. Dazu zählen u.a. Aspekte wie Öko-Effizienz, Klimaschutz, nachhaltige Produktion, Ressourceneffizienz einerseits sowie gesellschaftliche Stellung, Einhaltung von Sozialstandards, Produktverantwortung, Wirtschaftsethik andererseits. Dieses Finanzprodukt berücksichtigt bei mindestens 51 % der getätigten Investitionen ökologische und/oder soziale Merkmale. Darunter verstehen wir als Mindeststandards:

- Unternehmensemittenten werden ausgeschlossen, die geächtete Waffen produzieren, schwere Verstöße gegen Umwelt, Menschenrechte oder Geschäftsgeboten im Hinblick auf die UN Global Compact, Human Rights und/ oder Labor Compliance aufweisen und keine Reaktion für Verbesserungen zeigen
- Umsatzbezogene Schwellenwerte für Unternehmensemittenten wie z. B. Rüstung, Produktion von Tabak, etc.

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrenswesen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

- Unternehmens-/ Staatsemitenten werden ausgeschlossen, sofern gegen sie Sanktionen der EU, der UN oder des OFAC (Office of Foreign Assets Control) vorliegen.
- Staatsemitenten werden ausgeschlossen, sofern sie nicht zu den Top 100 Ländern des Transparency International Corruption Perceptions Index gehören und/ oder wegen schwerwiegender Verstöße gegen Demokratie und Menschenrechte gemäß Freedom House Index als „nicht frei“ gelten.
- Kollektivanlagen:
 - Aktien- und/ oder Mischfonds, welche nicht als Art. 8 oder Art. 9 gem. Offenlegungsverordnung (EU) 2019/2088 klassifiziert sind und/ oder die o.g. Kriterien nicht erfüllen, werden ausgeschlossen.
 - Rentenfonds, wenn sie Titel eines Landes/ einer Zone abbilden, welche(s) nicht zu den Top 100 des Transparency International Corruption Perceptions Index gehören und/ oder als unfreies Land gemäß Freedom House Index zählt/ zählen und/ oder die o.g. Kriterien nicht erfüllen.

Neben der Analyse der fundamentalen Bewertung sowie der Anwendung der o.g. Negativkriterien wurde darauf geachtet, Investitionen insbesondere aus den Bereichen Sustainable Impact, Alternative Energie, Energie-Effizienz, Grünes Bauen, Vermeidung von Umweltverschmutzung, Nachhaltige Landwirtschaft, Nachhaltiges Wasser, Grundbedürfnisse, Erschwingliche Immobilien, Behandlung schwerer Krankheiten, Ernährung, Sanitäre Einrichtungen, Konnektivität, Bildung und/ oder KMU-Finanzierung zu tätigen.

Dadurch wurde sichergestellt, dass die Do No Significant Harm (DNSH) Prinzipien, in Verbindung mit Mindeststandards (Minimum Safeguards) sowie einer guten Unternehmensführung (Good Governance) jederzeit eingehalten wurden.

Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?

Im Berichtszeitraum kam es zu keiner Verletzung der auferlegten Kriterien; alle verbindlichen ESG-Ausschlüsse und Minimum-Safeguards wurden eingehalten. Die Quote der #1A nachhaltigen Investitionen lag mit 11.33 % deutlich über der in der vorvertraglichen Offenlegung festgelegten Mindestquote von 1.00 %.

... und im Vergleich zu früheren Zeiträumen?

Im Vergleich zum vorherigen Berichtszeitraum (2024/25) entwickelten sich die Nachhaltigkeitsindikatoren des IP Bond-Select insgesamt wie folgt:

- Umweltziel ging von 7.76 % auf 7.33 % zurück (-0.43 Prozentpunkte), blieb jedoch weiterhin auf einem soliden Niveau.
- Soziales Ziel ging von 4.78 % auf 4.10 % zurück (-0.68 Prozentpunkte), blieb jedoch weiterhin ein positiver Beitrag innerhalb der nachhaltigen Investitionen.
- Nachhaltigkeitsziel (SFDR-Gesamt) reduzierte sich von 12.48 % auf 11.33 % (-1.15 Prozentpunkte); die Quote der #1A nachhaltigen Investitionen reduzierte sich von 12.46 % auf 11.33 % (-1.13 Prozentpunkte).
- Die taxonomiekonformen Umweltinvestitionen blieben mit 10.01 % gegenüber 9.99 % im Vorjahr nahezu stabil und lagen weiterhin deutlich über der Mindestanforderung von 1.00 %.

Die EU-Taxonomie-Kennzahlen entwickelten sich im Geschäftsjahr 2025/26 gegenüber dem Vorjahr wie folgt: Der EU-Taxonomie-konforme Umsatzanteil veränderte sich von 23.71 % auf 29.80 % (+6.09 Prozentpunkte). Der EU-Taxonomie-konforme CapEx-Anteil veränderte sich von 34.51 % auf 38.55 % (+4.04 Prozentpunkte) und der EU-Taxonomie-konforme OpEx-Anteil von 30.19 % auf 35.33 % (+5.14 Prozentpunkte).

Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?

Für die Titelselektion des IP Bond-Select sind Nachhaltigkeitskriterien (ESG-Kriterien) bindend im Investitionsentscheidungsprozess. Der Teilfonds erfüllt die Voraussetzungen nach Artikel 8 der Verordnung (EU) 2019/2088 (SFDR).

Nachfolgend werden allgemein die Voraussetzungen für eine Einstufung eines Titels zur EU-Taxonomie bzw. Offenlegungsverordnung erläutert: Eine Investition in einen Emittenten trägt zu den Zielen der EU-Taxonomieverordnung bei, wenn hinsichtlich der Wirtschaftstätigkeit des Emittenten Umsätze in mindestens einem der folgenden Bereiche gemäß der Klassifizierung unseres Datenanbieters vorliegen und gleichzeitig kein anderes Ziel dadurch verletzt bzw. dagegen grob verstoßen wird:

EU-Taxonomie

- | | |
|--|--|
| 1. Klimaschutz | 4. Übergang zu einer Kreislaufwirtschaft |
| 2. Anpassung an den Klimawandel | 5. Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung |
| 3. Nachhaltige Nutzung und Schutz von Wasser- und Meeresressourcen | 6. Schutz und die Wiederherstellung der Biodiversität und der Ökosysteme |

Eine Investition in einen Emittenten trägt zu den Zielen gemäß Definition der Offenlegungsverordnung bei, wenn hinsichtlich der Wirtschaftstätigkeit des Emittenten Umsätze in mindestens einem der folgenden Bereiche gemäß der Klassifizierung unseres Datenanbieters vorliegen und gleichzeitig kein anderes Ziel dadurch verletzt bzw. dagegen grob verstoßen wird:

Nachhaltige Auswirkungen

- | | |
|--------------------------------------|-----------------------------------|
| • Alternative Energie | • Erschwingliche Immobilien |
| • Energie-Effizienz | • Behandlung schwerer Krankheiten |
| • Grünes Bauen | • Ernährung |
| • Vermeidung von Umweltverschmutzung | • Sanitäre Einrichtungen |
| • Nachhaltige Landwirtschaft | • Konnektivität |
| • Nachhaltiges Wasser | • Bildung |
| • Grundbedürfnisse | • KMU-Finanzierung |

Zusätzlich zu den oben aufgeführten Ziel- bzw. Positivkriterien werden ebenfalls (Ausschluss-) Kriterien im Investitionsprozess berücksichtigt. Bei Green/ Social/ Sustainability-linked Bonds behalten wir uns unabhängig vom Emittenten eine Einstufung als nachhaltige Investition vor, sofern ein entsprechender Investitionszweck verfolgt wird. Bei Emittenten, bei denen noch keine ausreichenden ESG-Daten des Datenproviders vorliegen, behalten wir uns die Einstufung als nachhaltig vor, sofern sie andere ökologische/ soziale Merkmale verfolgen. Der Fonds darf in Aktien und Anleihen investieren, für welche noch keine Daten des Datenproviders vorhanden sind und damit nicht gesagt werden kann, ob gegen die oben genannten Ausschlusskriterien verstoßen wurde. Sobald für solche Aktien und Anleihen Daten vorhanden sind, werden die genannten Ausschlusskriterien eingehalten. Sie gelten also für 100% der Aktien und Anleihen, die entsprechend gescreent werden können. Investitionen in andere OGA/ OGAW/ Zielfonds die Art. 8 oder Art. 9 der Offenlegungsverordnung erfüllen, stufen wir als nachhaltige Investitionen ein, sie müssen dennoch denselben Anforderungen wie Einzeltitel standhalten.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?

Im Rahmen des Do No Significant Harm-Prinzips (DNSH) darf ein Emittent, welcher mit einer Wirtschaftstätigkeit ein Nachhaltigkeitsziel verfolgt (gemäß Offenlegungsverordnung und/ oder EU-Taxonomie) nicht gleichzeitig ein anderes Ziel verletzen bzw. dessen Erreichung schädigen. Die Überprüfung erfolgt in einem systematischen Prozess: Zunächst wird sichergestellt, dass der Emittent/ Fonds nicht in schwere Verletzungen der 10 Prinzipien des UN Global Compact, der Menschenrechte und/ oder der Arbeitsrechte involviert ist. Zusätzlich kommen produktspezifische Ausschlusskriterien zum Tragen, welche umsatzbezogene Schwellenwerte berücksichtigen. Final wird auf Emittentenebene die sogenannte ESG-Flagge miteinbezogen. Die Analysten von MSCI verwenden eine konsistente Bewertung und farbkodierte Warnhinweise für jeden kontroversen Fall, basierend auf dem Schweregrad der Auswirkungen, der Rolle des Unternehmens in jedem Fall sowie dem Status des Falles, basierend auf dem Stand der Lösungen zwischen den beteiligten Interessengruppen.

Der Analyserahmen ordnet ESG-Kontroversen in die drei Säulen Umwelt, Soziales und Governance ein. Die soziale Säule ist weiter in drei Untersäulen unterteilt, die die verschiedenen Interessengruppen repräsentieren: Gemeinschaft, Arbeitnehmer und Kunden. Jede Säule und die zugehörigen Untersäulen bestehen aus einer Reihe von thematischen Indikatoren oder Themen. Alle bewerteten ESG-Kontroversen sind mit mindestens einem Thema verknüpft. Die Gesamtpunktzahl des Unternehmens und die entsprechende Kennzeichnung werden durch die schwerwiegendsten ESG-Kontroversen bestimmt. Eine rote Flagge weist auf eine laufende sehr schwerwiegende ESG-Kontroverse hin, die ein Unternehmen direkt durch seine Handlungen, Produkte oder Tätigkeiten betrifft, führt zu einem direkten Ausschluss. Für die Fonds-Ebene wird neben den Mindeststandards zusätzlich der prozentuale Anteil gemessen, welcher gegen die OECD-Leitsätze für Multinationale Unternehmen und/ oder UNGC-Grundsätze verstößt (gem. Principal Adverse Impact Indicators Nr. 10). Dementsprechend werden nur Fonds berücksichtigt, welche einen Anteil von 0% halten. Diese implizite Messung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren wird durch eine explizite Messung über die in den technischen Regulierungsstandards

(RTS) zu der Verordnung (EU) 2019/2088 des Europäischen Parlaments in Anhang I genannten Standardkennzahlen abgelöst, sobald am Markt eine ausreichende Datenverfügbarkeit für die erforderlichen Kennzahlen vorliegt.

Wie wurden die Indikatoren für negative Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (auch Principal Adverse Impact Indicators, „PAIs“) werden durch die Anwendung von Ausschlusskriterien, im Rahmen des vorgeschriebenen Investitionsprozesses, berücksichtigt. Weitere Informationen zur Strategie der Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren finden Sie am Ende dieses Anhangs. Nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren werden implizit über umsatzbasierte Ausschlusskriterien sowie einem Kontroversen-Screening in den folgenden PAI-Gruppen berücksichtigt:

Negativer Nachhaltigkeitsindikator		Lfd. Nr.	Berücksichtigung im Finanzprodukt
KLIMA- UND UMWELTBEZOGENE INDIKATOREN			
Treibhausgas-Emissionen	Treibhausgas-Emissionen (THG)	1	Ausschluss von Unternehmen, welche mehr als 30% ihres Umsatzes mit der Herstellung und/oder dem Vertrieb von Kohle erzielen (wird ab 2023 um 5% p.a. reduziert), darüber hinaus werden die Prinzipien 7-9 des UN Global Compact berücksichtigt. Es kann daher davon ausgegangen werden, dass mittelbar weniger Emissionen ausgestoßen werden. Indirekt wird damit berücksichtigt, dass die Begrenzung der Investitionen zu einem verminderten Angebot nicht erneuerbarer Energie führen wird; ein Schwenk zu regenerativen Energien kann somit impliziert werden. Das Prinzip 9 verfolgt zudem den Ansatz, die Entwicklung und Verbreitung umweltfreundlicher Technologien zu beschleunigen, um somit zu einer Verringerung der Energieintensität beizutragen.
	CO ₂ -Bilanz	2	
	THG-Intensität der Portfoliounternehmen	3	
	Engagement in Unternehmen, die im Bereich fossile Brennstoffe tätig sind	4	
	Anteil des Verbrauchs und der Erzeugung nicht erneuerbarer Energie	5	
	Höhe des Energieverbrauchs pro Sektor mit hoher Klimarelevanz	6	
Artenvielfalt	Aktivitäten mit negativen Auswirkungen auf sensible Gebiete in Bezug auf die Artenvielfalt	7	Das Vorsorgeprinzip (UNGC Prinzip 7) soll im Umgang mit Umweltproblemen sensibilisieren, die Einhaltung ohne schwere Verstöße hat somit nur beschränkt negative Auswirkungen auf geschützte Gebiete und die dort beheimateten Arten sowie an anderen Orten durch Schadstoffe belastetes Abwasser bzw. Sondermüll
Wasser	Emissionen in Gewässer	8	
Abfall	Anteil gefährlicher Abfälle	9	

Negativer Nachhaltigkeitsindikator		Lfd. Nr.	Berücksichtigung im Finanzprodukt
SOZIALES- UND ARBEITNEHMERBELANGE, ACHTUNG DER MENSCHENRECHTE, BEKÄMPFUNG VON KORRUPTION UND BESTECHUNG			
Soziales und Arbeitnehmerbelange, Achtung der Menschenrechte, Bekämpfung von Korruption und Bestechung	Verstöße gegen die Prinzipien des UN Global Compact der Vereinten Nationen (UNGC) und die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen	10	Ausschluss von Unternehmensemittenten mit kritischen Verstößen gegen die Prinzipien 1-6 der UN Global Compact; darüber hinaus werden Emittenten ausgeschlossen, welche schwere Verstöße gegen die Menschenrechte und/ oder gegen die ILO Arbeitsrechte begehen. Die Beseitigung von Diskriminierung bei Anstellung und Erwerbstätigkeit sollen durch die Einhaltung der UNGC ebenso eingehalten werden, wie die Vereinigungsfreiheit und wirksame Anerkennung des Rechts auf Kollektivverhandlung. Darüber hinaus werden Emittenten ausgeschlossen, welche Umsätze mit kontroversen Waffen erzielen.
	Mangel an Verfahren und Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Prinzipien und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen	11	
	Unbereinigte geschlechterspezifische Vergütungsunterschiede	12	
	Geschlechterdiversität im Verwaltungs-/ Aufsichtsrat	13	
	Verbindung zu umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	14	

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Die nachfolgend genannten Themenblöcke stellen den Verhaltenskodex für verantwortliches Handeln von Emittenten dar und geben gleichzeitig Empfehlungen für die Wirtschaft und Regierungen. Sie enthalten darüber hinaus

international anerkannte Normen, insbesondere Menschen- und Arbeitsrechte. Die Emittenten/ Kollektivanlagen dürfen keine kritischen Verstöße in folgenden Kategorien aufweisen:

- Allgemeine Erklärung der Menschenrechte, Gleichheit vor dem Gesetz, keine Diskriminierung
- Transparenz bzw. Offenlegung von Informationen (Finanz- und Betriebsergebnisse, Vergütungspolitik, Strukturen, etc.)
- Beschäftigung und Beziehungen zwischen den Sozialpartnern, u.a. grundlegende Arbeitsrechte (z.B. ILO-Kernarbeitsnormen)
- Umwelt und deren Schutz (u.a. Biodiversität, Wasser, Energie, Emissionen)
- Bekämpfung von Bestechung, Bestechungsgeldforderungen und Schmiergelderpressung, Beseitigung aller Arten von Korruption
- Verbraucherinteressen bzw. -schutz
- Wissenschaft, Technologie und -transfer
- Wettbewerb und Steuern

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten negativen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren wurden durch die Anwendung von umsatzbasierten Ausschlusskriterien sowie normenbasierten Filtern und Konventionen berücksichtigt. Diese Kriterien decken die zuvor erläuterten Principal Adverse Impact Indicators (PAIs) implizit ab. Weitere Informationen sind in der Strategie zum Umgang mit Nachhaltigkeitsrisiken enthalten.



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte*	Land
KFW 2.875% EMTN 24/31.03.32	Finanzen	4.75	Deutschland
EIB 2.875% 25/18.06.35	Internationale Institutionen der EU	4.72	Luxemburg
DekaBank DGZ 5.15% EMTN 23/31.01.33	Finanzen	4.64	Deutschland
European Union 3% 22/04.03.53	Internationale Institutionen der EU	4.22	Belgien
HamComBk FRN 251030	Finanzen	3.57	Deutschland
Innogy Finance BV 1.5% EMTN Sen Ser 3 18/31.07.29	Finanzen	3.45	Deutschland
Euro-DM Securities Ltd 0% Ser D Sen 86/08.04.26	Konsumgüter	3.36	Vereinigtes Königreich
Iberdrola Finanzas SA VAR 21/16.11.Perpetual	Versorger	3.18	Spanien
Wolters Kluwer NV 3.25% 24/18.03.29	Dienstleistungen	2.97	Niederlande
City of Munich 0.25% 20/18.11.32	Staaten, Länder und Städte	2.79	Deutschland

*Für die Berechnung der Quoten wurden die Portfoliodaten von zwölf verschiedenen Zeitpunkten (jeweils zum Monatsultimo) verwendet; diese Tabelle gibt den gewichteten Durchschnitt der Positionen wider.

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die der **größte Anteil** der im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: 01.05.2025 – 30.04.2026



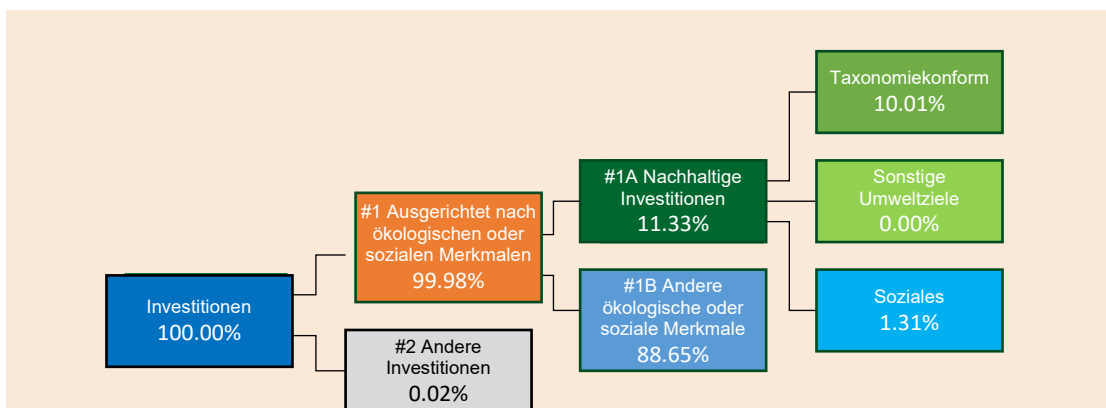
Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Im Berichtszeitraum betrug der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen (#1A nachhaltige Investitionen) im Teilfonds IP Bond-Select 11.33 % der Investitionen des Finanzprodukts. Die Zusammensetzung stellte sich wie folgt dar:

Kategorie	Anteil an den Investitionen des Finanzprodukts
Taxonomiekonforme nachhaltige Umweltinvestitionen	10.01 %
Nicht-taxonomiekonforme nachhaltige Umweltinvestitionen	0.00 %
Nachhaltige Investitionen mit sozialen Zielen	1.31 %
Gesamt #1A nachhaltige Investitionen	11.33 %

Die Vermögensallokation gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Wie sah die Vermögensaufteilung aus?



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie #1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst folgende Unterkategorien:

- Die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen** umfasst ökologisch und sozial nachhaltige Investitionen.
- Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO2-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

In welchen Wirtschaftszweigen wurden die Investitionen getätigt?

Branchen	% Vermögen
Finanzen	42.60
Internationale Institutionen der EU	10.04
Staaten, Länder und Städte	8.61
Versorger	5.05
Konsumgüter	4.73
Dienstleistungen	2.97
Umweltbezogene Dienstleistungen	2.68
Industriegüter	2.03
Logistik	1.96
Immobilien	1.86

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- Investitionsausgaben (CapEx)**, die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft
- Betriebsausgaben (OpEx)**, die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Der Anteil der nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel, die mit der EU-Taxonomie konform waren, betrug 10.01 % der Investitionen des Finanzprodukts. Da keine nicht-taxonomiekonformen nachhaltigen Umweltinvestitionen ausgewiesen wurden, waren 100.00 % der nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel EU-taxonomiekonform.

Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/ oder Kernenergie investiert? ¹

☐ Ja

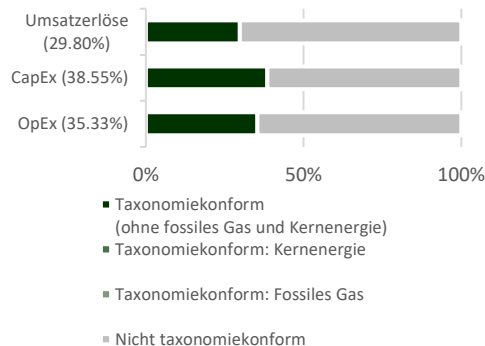
☐ in fossiles Gas

☐ in Kernenergie

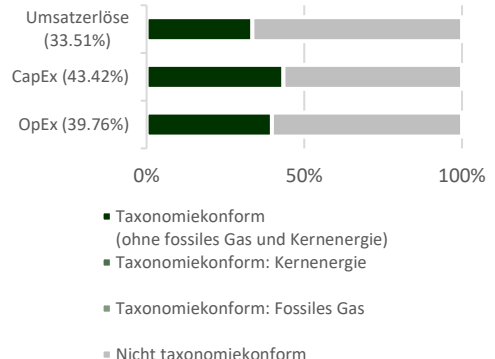
☒ Nein

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.

1. Taxonomiekonformität der Investitionen einschließlich Staatsanleihen*



2. Taxonomiekonformität der Investitionen ohne Staatsanleihen*



***Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff "Staatsanleihen" alle Engagements gegenüber Staaten.**

Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?

Ermöglichende Tätigkeiten: 23.88% (umsatz- und anteilsgewichteter Wert)

Übergangstätigkeiten: 0.12% (umsatz- und anteilsgewichteter Wert)

Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?

Die Entwicklung der EU-Taxonomie-Kennzahlen im Vergleich zum vorherigen Berichtszeitraum stellt sich wie folgt dar:

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen - siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Kennzahl	GJ 2024/25	GJ 2025/26	Veränderung
EU-Taxonomie-konformer Umsatzanteil	23.71 %	29.80 %	+6.09 Prozentpunkte
EU-Taxonomie-konformer CapEx-Anteil	34.51 %	38.55 %	+4.04 Prozentpunkte
EU-Taxonomie-konformer OpEx-Anteil	30.19 %	35.33 %	+5.14 Prozentpunkte

Die Vergleichswerte beziehen sich auf die Taxonomiekonformität einschließlich Staatsanleihen. Die entsprechenden Werte ohne Staatsanleihen sind den vorstehenden Diagrammen zu entnehmen.

Die Werte für 2024/25 basieren auf dem Durchschnitt der Quartalsstichtage; die Werte für 2025/26 basieren auf dem Durchschnitt von zwölf Monatsstichtagen.

 sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die die Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 nicht berücksichtigen.



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Nachhaltige Investitionen umfassen Beiträge zu ökologischen und sozialen Nachhaltigkeitszielen. Da die EU-Taxonomie kein Verzeichnis sozial nachhaltiger Wirtschaftstätigkeiten umfasst, werden nachhaltige Investitionen mit sozialen Zielen nicht als EU-taxonomiekonform ausgewiesen. Der Gesamtanteil der nachhaltigen Investitionen des Teilfonds mit Umwelt- und Sozialzielen, die nicht als EU-taxonomiekonform ausgewiesen wurden, betrug 1.31 %. Davon entfielen 0.00 % auf nicht-taxonomiekonforme nachhaltige Umweltinvestitionen und 1.31 % auf sozial nachhaltige Investitionen.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Der Anteil der sozialen nachhaltigen Investitionen betrug 1.31 %.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Unter „Andere Investitionen“ fielen im Berichtszeitraum ausschließlich Absicherungsderivate in Höhe von 0.02 % des Gesamtportfolios. Diese Positionen dienten ausschließlich der Risikosteuerung und Portfolioabsicherung und wurden nicht zur Förderung ökologischer oder sozialer Merkmale eingesetzt. Soweit für die jeweiligen Instrumente oder zugrunde liegenden Emittenten anwendbar, wurden die bindenden Ausschlusskriterien und Mindestschutzprüfungen berücksichtigt, insbesondere im Hinblick auf Sanktionen, kontroverse Waffen und schwerwiegende Verstöße gegen internationale Normen.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Das Portfolio wurde während des Bezugszeitraums fortlaufend im Rahmen von ex-ante- und ex-post-Kontrollen auf die Einhaltung der bindenden ESG-Ausschlüsse, der Nachhaltigkeitskriterien und der anwendbaren Mindestschutzanforderungen überwacht. Auf Grundlage dieser Kontrollen wurden im Berichtszeitraum keine aktiven Verletzungen festgestellt. Der bestehende Kontrollprozess sieht für etwaige Abweichungen eine Analyse und, soweit erforderlich, eine Portfolioanpassung vor.



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

Es wurde kein Index als Referenzwert bestimmt, um festzustellen, ob dieses Finanzprodukt auf die beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale ausgerichtet ist, daher ist ein Vergleich nicht möglich.

- **Wie unterscheidet sich der Referenzwert von einem breiten Marktindex?**
N.a.
- **Wie hat dieses Finanzprodukt in Bezug auf die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale bestimmt wird?**
N.a.
- **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Referenzwert abgeschnitten?**
N.a.
- **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum breiten Marktindex abgeschnitten?**
N.a.

Bei den Referenzwerten handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrenswesen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Name des Produkts:
IP Grönegau 1
(LU1144474399)

Unternehmenskennung (LEI-Code):
5299007DPE2QG024G20

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Werden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?	
☒ ☒ ☐ Ja	☒ ☐ ☒ Nein
☐ Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel getätigt: ____%	☒ Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 9.56% an nachhaltigen Investitionen
☐ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig eingestuft werden	☒ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig eingestuft werden
☐ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig eingestuft werden	☐ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig eingestuft werden
☐ Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt: ____%	☐ mit einem sozialen Ziel
	☐ Es wurden damit ökologisch/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt.

Zur Ermittlung der Anteile an nachhaltigen Investitionen im Teilfonds wird der sogenannte revenue-weighted approach verwendet. Für die Berechnung der Quoten wurden die Portfoliodaten von zwölf verschiedenen Zeitpunkten (jeweils zum Monatsultimo) verwendet. Detaillierte Informationen dazu finden Sie auf unserer Homepage unter <https://mancolux.btgpactual.eu/en/information/documents.html> (Strategie zum Umgang mit Nachhaltigkeitsrisiken).



Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Inwieweit wurden die durch dieses Finanzprodukt geförderten ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Dieses Finanzprodukt verfolgt eine dezidierte ESG-Strategie. Unter ESG versteht man die Berücksichtigung von Kriterien aus den Bereichen Umwelt (Environmental), Soziales (Social) und verantwortungsvolle Unternehmensführung (Governance). Zur Bewertung der Nachhaltigkeit werden die Vermögensgegenstände von Emittenten anhand von Merkmalen im Hinblick auf ökologische und soziale Merkmale sowie auf die Einhaltung guter Governance Standards untersucht. Dazu zählen u.a. Aspekte wie Öko-Effizienz, Klimaschutz, nachhaltige Produktion, Ressourceneffizienz einerseits sowie gesellschaftliche Stellung, Einhaltung von Sozialstandards, Produktverantwortung, Wirtschaftsethik andererseits. Dieses Finanzprodukt berücksichtigt bei mindestens 51 % der getätigten Investitionen ökologische und/oder soziale Merkmale. Darunter verstehen wir als Mindeststandards:

- Unternehmensemittenten werden ausgeschlossen, die geächtete Waffen produzieren, schwere Verstöße gegen Umwelt, Menschenrechte oder Geschäftsgeboten im Hinblick auf die UN Global Compact, Human Rights und/oder Labor Compliance aufweisen und keine Reaktion für Verbesserungen zeigen

- Umsatzbezogene Schwellenwerte für Unternehmensemittenten wie z. B. Rüstung, Produktion von Tabak, etc.
- Unternehmens-/ Staatsemitenten werden ausgeschlossen, sofern gegen sie Sanktionen der EU, der UN oder des OFAC (Office of Foreign Assets Control) vorliegen.
- Staatsemitenten werden ausgeschlossen, sofern sie nicht zu den Top 100 Ländern des Transparency International Corruption Perceptions Index gehören und/oder wegen schwerwiegender Verstöße gegen Demokratie und Menschenrechte gemäß Freedom House Index als „nicht frei“ gelten.
- Kollektivanlagen:
 - Aktien- und/oder Mischfonds, welche nicht als Art. 8 oder Art. 9 gem. Offenlegungsverordnung (EU) 2019/2088 klassifiziert sind und/oder die o.g. Kriterien nicht erfüllen, werden ausgeschlossen.
 - Rentenfonds, wenn sie Titel eines Landes/ einer Zone abbilden, welche(s) nicht zu den Top 100 des Transparency International Corruption Perceptions Index gehören und/oder als unfreies Land gemäß Freedom House Index zählt/ zählen und/oder die o.g. Kriterien nicht erfüllen.

Neben der Analyse der fundamentalen Bewertung sowie der Anwendung der o.g. Negativkriterien wurde darauf geachtet, Investitionen insbesondere aus den Bereichen Sustainable Impact, Alternative Energie, Energie-Effizienz, Grünes Bauen, Vermeidung von Umweltverschmutzung, Nachhaltige Landwirtschaft, Nachhaltiges Wasser, Grundbedürfnisse, Erschwingliche Immobilien, Behandlung schwerer Krankheiten, Ernährung, Sanitäre Einrichtungen, Konnektivität, Bildung und/oder KMU-Finanzierung zu tätigen.

Dadurch wurde sichergestellt, dass die Do No Significant Harm (DNSH) Prinzipien, in Verbindung mit Mindeststandards (Minimum Safeguards) sowie einer guten Unternehmensführung (Good Governance) jederzeit eingehalten wurden.

● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Im Berichtszeitraum kam es zu keiner Verletzung der auferlegten Kriterien; alle verbindlichen ESG-Ausschlüsse und Minimum Safeguards wurden eingehalten. Die Quote der nachhaltigen Investitionen lag bei 9.56 %. Der Anteil der auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichteten Investitionen lag mit 91.52 % deutlich über der in der vorvertraglichen Offenlegung festgelegten Mindestanforderung von 51.00 %.

● **... und im Vergleich zu früheren Zeiträumen?**

Im Vergleich zum vorherigen Berichtszeitraum (2024/25) entwickelten sich die Nachhaltigkeitsindikatoren des IP Grönegau 1 insgesamt wie folgt:

- Das Umweltziel verringerte sich von 11.67 % auf 5.64 % (-6.03 Prozentpunkte).
- Das soziale Ziel verringerte sich von 11.78 % auf 4.80 % (-6.98 Prozentpunkte).
- Das Nachhaltigkeitsziel (SFDR-Gesamt) verringerte sich von 23.46 % auf 10.45 % (-13.01 Prozentpunkte).
- Die taxonomiekonformen nachhaltigen Umweltinvestitionen verringerten sich von 13.19 % auf 7.26 % (-5.93 Prozentpunkte).

Die EU-Taxonomie-Kennzahlen entwickelten sich im Geschäftsjahr 2025/26 gegenüber dem Vorjahr wie folgt: Der EU-Taxonomie-konforme Umsatzanteil verringerte sich von 12.87 % auf 9.44 % (-3.43 Prozentpunkte). Der EU-Taxonomie-konforme CapEx-Anteil verringerte sich von 32.72 % auf 19.23 % (-13.49 Prozentpunkte) und der EU-Taxonomie-konforme OpEx-Anteil verringerte sich von 25.52 % auf 17.07 % (-8.45 Prozentpunkte).

● **Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trug die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Für die Titelselektion des IP Grönegau 1 sind Nachhaltigkeitskriterien (ESG-Kriterien) bindend im Investitionsentscheidungsprozess. Der Teilfonds erfüllt die Voraussetzungen nach Artikel 8 der Verordnung (EU) 2019/2088 (SFDR).

Nachfolgend werden allgemein die Voraussetzungen für eine Einstufung eines Titels zur EU-Taxonomie bzw. Offenlegungsverordnung erläutert: Eine Investition in einen Emittenten trägt zu den Zielen der EU-Taxonomieverordnung bei, wenn hinsichtlich der Wirtschaftstätigkeit des Emittenten Umsätze in mindestens einem der folgenden Bereiche gemäß der Klassifizierung unseres Datenanbieters vorliegen und gleichzeitig kein anderes Ziel dadurch verletzt bzw. dagegen grob verstoßen wird:

EU-Taxonomie

- | | |
|--|--|
| 1. Klimaschutz | 4. Übergang zu einer Kreislaufwirtschaft |
| 2. Anpassung an den Klimawandel | 5. Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung |
| 3. Nachhaltige Nutzung und Schutz von Wasser- und Meeresressourcen | 6. Schutz und die Wiederherstellung der Biodiversität und der Ökosysteme |

Eine Investition in einen Emittenten trägt zu den Zielen gemäß Definition der Offenlegungsverordnung bei, wenn hinsichtlich der Wirtschaftstätigkeit des Emittenten Umsätze in mindestens einem der folgenden Bereiche gemäß der Klassifizierung unseres Datenanbieters vorliegen und gleichzeitig kein anderes Ziel dadurch verletzt bzw. dagegen grob verstoßen wird:

Nachhaltige Auswirkungen

- | | |
|--------------------------------------|-----------------------------------|
| • Alternative Energie | • Erschwingliche Immobilien |
| • Energie-Effizienz | • Behandlung schwerer Krankheiten |
| • Grünes Bauen | • Ernährung |
| • Vermeidung von Umweltverschmutzung | • Sanitäre Einrichtungen |
| • Nachhaltige Landwirtschaft | • Konnektivität |
| • Nachhaltiges Wasser | • Bildung |
| • Grundbedürfnisse | • KMU-Finanzierung |

Zusätzlich zu den oben aufgeführten Ziel- bzw. Positivkriterien werden ebenfalls (Ausschluss-) Kriterien im Investitionsprozess berücksichtigt. Bei Green/ Social/ Sustainability-linked Bonds behalten wir uns unabhängig vom Emittenten eine Einstufung als nachhaltige Investition vor, sofern ein entsprechender Investitionszweck verfolgt wird. Bei Emittenten, bei denen noch keine ausreichenden ESG-Daten des Datenproviders vorliegen, behalten wir uns die Einstufung als nachhaltig vor, sofern sie andere ökologische/ soziale Merkmale verfolgen.

Der Fonds darf in Aktien und Anleihen investieren, für welche noch keine Daten des Datenproviders vorhanden sind und damit nicht gesagt werden kann, ob gegen die oben genannten Ausschlusskriterien verstoßen wurde. Sobald für solche Aktien und Anleihen Daten vorhanden sind, werden die genannten Ausschlusskriterien eingehalten. Sie gelten also für 100% der Aktien und Anleihen, die entsprechend gescreent werden können.

Investitionen in andere OGA/ OGAW/ Zielfonds die Art. 8 oder Art. 9 der Offenlegungsverordnung erfüllen, stufen wir als nachhaltige Investitionen ein, sie müssen dennoch denselben Anforderungen wie Einzeltitel standhalten.

Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?

Im Rahmen des Do No Significant Harm-Prinzips (DNSH) darf ein Emittent, welcher mit einer Wirtschaftstätigkeit ein Nachhaltigkeitsziel verfolgt (gemäß Offenlegungsverordnung und/oder EU-Taxonomie) nicht gleichzeitig ein anderes Ziel verletzen bzw. dessen Erreichung schädigen. Die Überprüfung erfolgt in einem systematischen Prozess: Zunächst wird sichergestellt, dass der Emittent/ Fonds nicht in schwere Verletzungen der 10 Prinzipien des UN Global Compact, der Menschenrechte und/oder der Arbeitsrechte involviert ist. Zusätzlich kommen produktspezifische Ausschlusskriterien zum Tragen, welche umsatzbezogene Schwellenwerte berücksichtigen. Final wird auf Emittentenebene die sogenannte ESG-Flagge miteinbezogen. Die Analysten von MSCI verwenden eine konsistente Bewertung und farbodierte Warnhinweise für jeden kontroversen Fall, basierend auf dem Schweregrad der Auswirkungen, der Rolle des Unternehmens in jedem Fall sowie dem Status des Falles, basierend auf dem Stand der Lösungen zwischen den beteiligten Interessengruppen.

Der Analyserahmen ordnet ESG-Kontroversen in die drei Säulen Umwelt, Soziales und Governance ein. Die soziale Säule ist weiter in drei Untersäulen unterteilt, die die verschiedenen Interessengruppen repräsentieren: Gemeinschaft, Arbeitnehmer und Kunden. Jede Säule und die zugehörigen Untersäulen bestehen aus einer Reihe von thematischen Indikatoren oder Themen. Alle bewerteten ESG-Kontroversen sind mit mindestens einem Thema verknüpft. Die Gesamtpunktzahl des Unternehmens und die entsprechende Kennzeichnung werden durch die schwerwiegendsten ESG-Kontroversen bestimmt. Eine rote Flagge weist auf eine laufende sehr schwerwiegende ESG-Kontroverse hin, die ein Unternehmen direkt durch seine Handlungen, Produkte oder Tätigkeiten betrifft, führt zu einem direkten Ausschluss. Für die Fonds-Ebene wird neben den Mindeststandards zusätzlich der prozentuale Anteil gemessen, welcher gegen die OECD-Leitsätze für

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Multinationale Unternehmen und/oder UNGC-Grundsätze verstößt (gem. Principal Adverse Impact Indicators Nr. 10). Dementsprechend werden nur Fonds berücksichtigt, welche einen Anteil von 0% halten. Diese implizite Messung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren wird durch eine explizite Messung über die in den technischen Regulierungsstandards (RTS) zu der Verordnung (EU) 2019/2088 des Europäischen Parlaments in Anhang I genannten Standardkennzahlen abgelöst, sobald am Markt eine ausreichende Datenverfügbarkeit für die erforderlichen Kennzahlen vorliegt.

Wie wurden die Indikatoren für negative Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (auch Principal Adverse Impact Indicators, „PAIs“) werden durch die Anwendung von Ausschlusskriterien, im Rahmen des vorgeschriebenen Investitionsprozesses, berücksichtigt. Weitere Informationen zur Strategie der Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren finden Sie am Ende dieses Anhangs. Nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren werden implizit über umsatzbasierte Ausschlusskriterien sowie einem Kontroversen-Screening in den folgenden PAI-Gruppen berücksichtigt:

Negativer Nachhaltigkeitsindikator		Lfd. Nr.	Berücksichtigung im Finanzprodukt
KLIMA- UND UMWELTBEZOGENE INDIKATOREN			
Treibhausgas-Emissionen	Treibhausgas-Emissionen (THG)	1	Ausschluss von Unternehmen, welche mehr als 30% ihres Umsatzes mit der Herstellung und/oder dem Vertrieb von Kohle erzielen (wird ab 2023 um 5% p.a. reduziert), darüber hinaus werden die Prinzipien 7-9 des UN Global Compact berücksichtigt. Es kann daher davon ausgegangen werden, dass mittelbar weniger Emissionen ausgestoßen werden. Indirekt wird damit berücksichtigt, dass die Begrenzung der Investitionen zu einem verminderten Angebot nicht erneuerbarer Energie führen wird; ein Schwenk zu regenerativen Energien kann somit impliziert werden. Das Prinzip 9 verfolgt zudem den Ansatz, die Entwicklung und Verbreitung umweltfreundlicher Technologien zu beschleunigen, um somit zu einer Verringerung der Energieintensität beizutragen.
	CO ₂ -Bilanz	2	
	THG-Intensität der Portfoliounternehmen	3	
	Engagement in Unternehmen, die im Bereich fossile Brennstoffe tätig sind	4	
	Anteil des Verbrauchs und der Erzeugung nicht erneuerbarer Energie	5	
	Höhe des Energieverbrauchs pro Sektor mit hoher Klimarelevanz	6	
Artenvielfalt	Aktivitäten mit negativen Auswirkungen auf sensible Gebiete in Bezug auf die Artenvielfalt	7	Das Vorsorgeprinzip (UNGC Prinzip 7) soll im Umgang mit Umweltproblemen sensibilisieren, die Einhaltung ohne schwere Verstöße hat somit nur beschränkt negative Auswirkungen auf geschützte Gebiete und die dort beheimateten Arten sowie an anderen Orten durch Schadstoffe belastetes Abwasser bzw. Sondermüll
Wasser	Emissionen in Gewässer	8	
Abfall	Anteil gefährlicher Abfälle	9	

Negativer Nachhaltigkeitsindikator		Lfd. Nr.	Berücksichtigung im Finanzprodukt
SOZIALES- UND ARBEITNEHMERBELANGE, ACHTUNG DER MENSCHENRECHTE, BEKÄMPFUNG VON KORRUPTION UND BESTECHUNG			
Soziales und Arbeitnehmerbelange, Achtung der Menschenrechte, Bekämpfung von Korruption und Bestechung	Verstöße gegen die Prinzipien des UN Global Compact der Vereinten Nationen (UNGC) und die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen	10	Ausschluss von Unternehmensemittenten mit kritischen Verstößen gegen die Prinzipien 1-6 der UN Global Compact; darüber hinaus werden Emittenten ausgeschlossen, welche schwere Verstöße gegen die Menschenrechte und/oder gegen die ILO Arbeitsrechte begehen. Die Beseitigung von Diskriminierung bei Anstellung und Erwerbstätigkeit sollen durch die Einhaltung der UNGC ebenso eingehalten werden, wie die Vereinigungsfreiheit und wirksame Anerkennung des Rechts auf Kollektivverhandlung. Darüber hinaus werden Emittenten ausgeschlossen, welche Umsätze mit kontroversen Waffen erzielen.
	Mangel an Verfahren und Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Prinzipien und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen	11	
	Unbereinigte geschlechterspezifische Vergütungsunterschiede	12	
	Geschlechterdiversität im Verwaltungs-/ Aufsichtsrat	13	
	Verbindung zu umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	14	

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Die nachfolgend genannten Themenblöcke stellen den Verhaltenskodex für verantwortliches Handeln von Emittenten dar und geben gleichzeitig Empfehlungen für die Wirtschaft und Regierungen. Sie enthalten darüber hinaus international anerkannte Normen, insbesondere Menschen- und Arbeitsrechte. Die Emittenten/ Kollektivanlagen dürfen keine kritischen Verstöße in folgenden Kategorien aufweisen:

- Allgemeine Erklärung der Menschenrechte, Gleichheit vor dem Gesetz, keine Diskriminierung
- Transparenz bzw. Offenlegung von Informationen (Finanz- und Betriebsergebnisse, Vergütungspolitik, Strukturen, etc.)
- Beschäftigung und Beziehungen zwischen den Sozialpartnern, u.a. grundlegende Arbeitsrechte (z.B. ILO-Kernarbeitsnormen)
- Umwelt und deren Schutz (u.a. Biodiversität, Wasser, Energie, Emissionen)
- Bekämpfung von Bestechung, Bestechungsgeldforderungen und Schmiergelderpressung, Beseitigung aller Arten von Korruption
- Verbraucherinteressen bzw. -schutz
- Wissenschaft, Technologie und -transfer
- Wettbewerb und Steuern

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigelegt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten negativen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren werden berücksichtigt, indem durch die Anwendung von umsatzbasierten Ausschlusskriterien und normenbasierten Filtern/ Konventionen implizit die zuvor erläuterten Principal Adverse Impact Indicators (PAI) berücksichtigt werden. Eine detaillierte Erläuterung dazu finden Sie auf unserer Homepage unter <https://mancolux.btgpactual.eu/en/information/documents.html> (Strategie zum Umgang mit Nachhaltigkeitsrisiken).



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte*	Land
Dt Boerse Commodities GmbH Certif Gold Perpetual	Rohstoffe	4.25	Deutschland
Xtrackers ETC PLC Certif 21.05.80	Rohstoffe	4.10	Irland
Prysmian SpA	Industriegüter	2.20	Italien
E.ON SE Reg	Versorger	1.96	Deutschland
iShares IV Plc MSCI EM SRI UCITS ETF Dist	Investmentfonds	1.83	Weltweit
Allianz SE Reg	Finanzen	1.69	Deutschland
Muenchener Rueckver AG REG	Finanzen	1.69	Deutschland
Siemens AG Reg	Industriegüter	1.67	Deutschland
IBM Corp	Technologie	1.64	Vereinigte Staaten von Amerika
Rio Tinto Plc	Roh- und Grundstoffe	1.64	Vereinigtes Königreich

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die der **größte Anteil** der im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: 01.05.2025 – 30.04.2026

*Für die Berechnung der Quoten wurden die Portfoliodaten von zwölf verschiedenen Zeitpunkten (jeweils zum Monatsultimo) verwendet; diese Tabelle gibt den gewichteten Durchschnitt der Positionen wider.



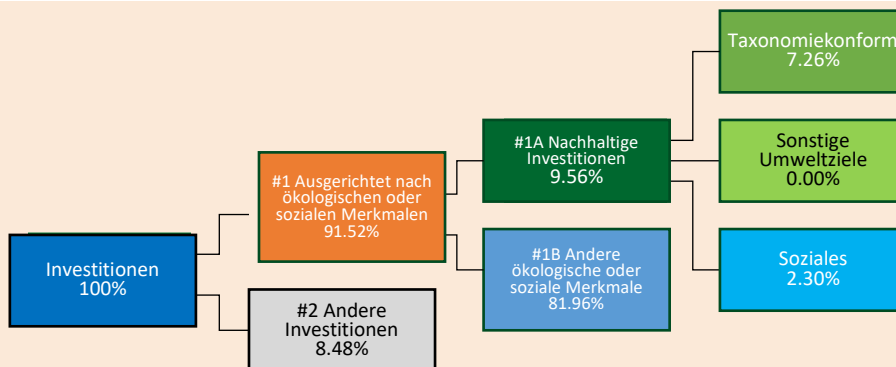
Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Im Berichtszeitraum betrug der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen (#1A nachhaltige Investitionen) im Teilfonds IP Grönegau 1 9.56 % der Investitionen des Finanzprodukts. Die Zusammensetzung stellte sich wie folgt dar:

Kategorie	Anteil an den Investitionen des Finanzprodukts
Taxonomiekonforme nachhaltige Umweltinvestitionen	7.26 %
Nicht-taxonomiekonforme nachhaltige Umweltinvestitionen	0.00 %
Nachhaltige Investitionen mit sozialen Zielen	2.30 %
Gesamt #1A nachhaltige Investitionen	9.56 %

Wie sah die Vermögensaufteilung aus?

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie #1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst folgende Unterkategorien:

- Die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen** umfasst ökologisch und sozial nachhaltige Investitionen.
- Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

In welchen Wirtschaftszweigen wurden die Investitionen getätigt?

Branchen	% Vermögen
Rohstoffe	8.36
Industriegüter	5.44
Finanzen	4.82
Investmentfonds	4.74
Versorger	4.57
Basiskonsumgüter	4.32
Roh- und Grundstoffe	3.60
Technologie	3.57
Gesundheitswesen	2.55
Staaten und Regierungen	2.39

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO2-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionsw Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft
- Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Der Anteil der nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel, die mit der EU-Taxonomie konform waren, betrug 7.26 % der Investitionen des Finanzprodukts. Da keine nicht-taxonomiekonformen nachhaltigen Umweltinvestitionen ausgewiesen wurden, waren 100.00 % der nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel EU-taxonomiekonform.

Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert? ¹

☐

Ja

☐

in fossiles Gas

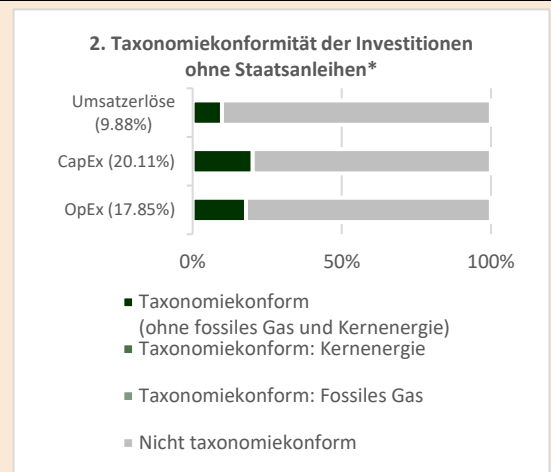
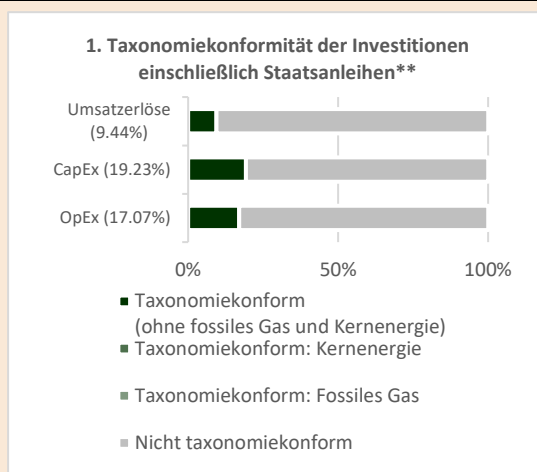
☐

in Kernenergie

☒

Nein

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



*Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff "Staatsanleihen" alle Engagements gegenüber Staaten.

Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?

Ermöglichende Tätigkeiten: 8.06% (umsatz- und anteilsgewichteter Wert)

Übergangstätigkeiten: 0.66% (umsatz- und anteilsgewichteter Wert)

Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?

Die Entwicklung der EU-Taxonomie-Kennzahlen im Vergleich zum vorherigen Berichtszeitraum stellt sich wie folgt dar:

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen - siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Kennzahl	GJ 2024/25	GJ 2025/26	Veränderung
EU-Taxonomie-konformer Umsatzanteil	12.87 %	9.44 %	-3.43 Prozentpunkte
EU-Taxonomie-konformer CapEx-Anteil	32.72 %	19.23 %	-13.49 Prozentpunkte
EU-Taxonomie-konformer OpEx-Anteil	25.52 %	17.07 %	-8.45 Prozentpunkte

Die Vergleichswerte beziehen sich auf die Taxonomiekonformität einschließlich Staatsanleihen. Die entsprechenden Werte ohne Staatsanleihen sind den vorstehenden Diagrammen zu entnehmen.

Die Werte für 2024/25 basieren auf dem Durchschnitt der Quartalsstichtage; die Werte für 2025/26 basieren auf dem Durchschnitt von zwölf Monatsstichtagen.

Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Nachhaltige Investitionen umfassen Beiträge zu ökologischen und sozialen Nachhaltigkeitszielen. Da die EU-Taxonomie kein Verzeichnis sozial nachhaltiger Wirtschaftstätigkeiten umfasst, werden nachhaltige Investitionen mit sozialen Zielen nicht als EU-taxonomiekonform ausgewiesen. Der Gesamtanteil der nachhaltigen Investitionen des Teilfonds mit Umwelt- und Sozialzielen, die nicht als EU-taxonomiekonform ausgewiesen wurden, betrug 2.30 %. Davon entfielen 0.00 % auf nicht-taxonomiekonforme nachhaltige Umweltinvestitionen und 2.30 % auf sozial nachhaltige Investitionen.

Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Der Anteil der sozialen nachhaltigen Investitionen betrug 2.30 %.

Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Unter „Andere Investitionen“ fielen im Berichtszeitraum Rohstoff-Exposures, insbesondere Xetra-Gold-beziehungsweise ETC-Strukturen, in Höhe von 8.48 % des Gesamtportfolios. Diese Positionen dienten der Portfoliodiversifikation und wurden nicht zur Förderung ökologischer oder sozialer Merkmale eingesetzt. Soweit für die jeweilige Anlage anwendbar, wurden die bindenden Ausschlusskriterien und Mindestschutzprüfungen berücksichtigt, insbesondere im Hinblick auf Sanktionen, kontroverse Waffen und schwerwiegende Verstöße gegen internationale Normen.

Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Das Portfolio wurde während des Bezugszeitraums fortlaufend im Rahmen von ex-ante- und ex-post-Kontrollen auf die Einhaltung der bindenden ESG-Ausschlüsse, der Nachhaltigkeitskriterien und der anwendbaren Mindestschutzanforderungen überwacht. Auf Grundlage dieser Kontrollen wurden im Berichtszeitraum keine aktiven Verletzungen festgestellt. Der bestehende Kontrollprozess sieht für etwaige Abweichungen eine Analyse und, soweit erforderlich, eine Portfolioanpassung vor.

Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

Es wurde kein Index als Referenzwert bestimmt, um festzustellen, ob dieses Finanzprodukt auf die beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale ausgerichtet ist; daher ist ein Vergleich nicht möglich.

- **Wie unterscheidet sich der Referenzwert von einem breiten Marktindex?**
N.a.
- **Wie hat dieses Finanzprodukt in Bezug auf die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale bestimmt wird?**
N.a.
- **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Referenzwert abgeschnitten?**
N.a.
- **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum breiten Marktindex abgeschnitten?**
N.a.

 sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die die Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 nicht berücksichtigen.



Bei den Referenzwerten handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Name des Produkts:
IP W Quantamental European Value
(LU1626619578)

Unternehmenskennung (LEI-Code):
5299007DPE2QB024G20

Ökologische und/ oder soziale Merkmale

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrenswesen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Werden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

☒ ☒ ☐ **Ja**

☐ Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: ____%

☐ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig eingestuft werden

☐ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig eingestuft werden

☐ Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: ____%

☒ ☐ ☒ **Nein**

Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es **16.48%** an nachhaltigen Investitionen

☒ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig eingestuft werden

☐ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig eingestuft werden

☒ mit einem sozialen Ziel

☐ Es wurden damit ökologisch/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt.**

Zur Ermittlung der Anteile an nachhaltigen Investitionen im Teilfonds wird der sogenannte revenue-weighted approach verwendet. Für die Berechnung der Quoten wurden die Portfoliodaten von zwölf verschiedenen Zeitpunkten (jeweils zum Monatsultimo) verwendet. Detaillierte Informationen dazu finden Sie auf unserer Homepage unter <https://mancolux.btgpactual.eu/en/information/documents.html> (Strategie zum Umgang mit Nachhaltigkeitsrisiken).



Inwieweit wurden die durch dieses Finanzprodukt geförderten ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Dieses Finanzprodukt verfolgt eine dezidierte ESG-Strategie. Unter ESG versteht man die Berücksichtigung von Kriterien aus den Bereichen Umwelt (Environmental), Soziales (Social) und verantwortungsvolle Unternehmensführung (Governance). Zur Bewertung der Nachhaltigkeit werden die Vermögensgegenstände von Emittenten anhand von Merkmalen im Hinblick auf ökologische und soziale Merkmale sowie auf die Einhaltung guter Governance Standards untersucht. Dazu zählen u.a. Aspekte wie Öko-Effizienz, Klimaschutz, nachhaltige Produktion, Ressourceneffizienz einerseits sowie gesellschaftliche Stellung, Einhaltung von Sozialstandards, Produktverantwortung, Wirtschaftsethik andererseits. Dieses Finanzprodukt berücksichtigt bei mindestens 51 % der getätigten Investitionen ökologische und/oder soziale Merkmale. Darunter verstehen wir als Mindeststandards:

- Unternehmensemittenten werden ausgeschlossen, die geächtete Waffen produzieren, schwere Verstöße gegen Umwelt, Menschenrechte oder Geschäftsgebaren im Hinblick auf die UN Global Compact, Human Rights und/ oder Labor Compliance aufweisen und keine Reaktion für Verbesserungen zeigen
- Umsatzbezogene Schwellenwerte für Unternehmensemittenten wie z. B. Rüstung, Produktion von Tabak, etc.

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

- Unternehmens-/ Staatsemittenten werden ausgeschlossen, sofern gegen sie Sanktionen der EU, der UN oder des OFAC (Office of Foreign Assets Control) vorliegen.
- Staatsemittenten werden ausgeschlossen, sofern sie nicht zu den Top 100 Ländern des Transparency International Corruption Perceptions Index gehören und/ oder wegen schwerwiegender Verstöße gegen Demokratie und Menschenrechte gemäß Freedom House Index als „nicht frei“ gelten.
- Kollektivanlagen:
 - Aktienfonds, welche nicht als Art. 8 oder Art. 9 gem. Offenlegungsverordnung (EU) 2019/2088 klassifiziert sind und/ oder die o.g. Kriterien nicht erfüllen, werden ausgeschlossen.

Neben der Analyse der fundamentalen Bewertung sowie der Anwendung der o.g. Negativkriterien wurde darauf geachtet, Investitionen insbesondere aus den Bereichen Sustainable Impact, Alternative Energie, Energie-Effizienz, Grünes Bauen, Vermeidung von Umweltverschmutzung, Nachhaltige Landwirtschaft, Nachhaltiges Wasser, Grundbedürfnisse, Erschwingliche Immobilien, Behandlung schwerer Krankheiten, Ernährung, Sanitäre Einrichtungen, Konnektivität, Bildung und/ oder KMU-Finanzierung zu tätigen.

Dadurch wurde sichergestellt, dass die Do No Significant Harm (DNSH) Prinzipien, in Verbindung mit Mindeststandards (Minimum Safeguards) sowie einer guten Unternehmensführung (Good Governance) jederzeit eingehalten wurden.

● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Im Berichtszeitraum kam es zu keiner Verletzung der auferlegten Kriterien; alle verbindlichen ESG-Ausschlüsse und Minimum Safeguards wurden eingehalten. Die Quote der nachhaltigen Investitionen lag mit 16.48 % deutlich über der in der vorvertraglichen Offenlegung festgelegten Mindestquote von 1.00 %.

● **... und im Vergleich zu früheren Zeiträumen?**

Im Vergleich zum vorherigen Berichtszeitraum (2024/25) entwickelten sich die Nachhaltigkeitsindikatoren des IP W Quantamental European Value insgesamt wie folgt:

- Das Umweltziel erhöhte sich von 2.93 % auf 5.67 % (+2.74 Prozentpunkte).
- Das soziale Ziel erhöhte sich von 5.70 % auf 11.22 % (+5.52 Prozentpunkte).
- Das Nachhaltigkeitsziel (SFDR-Gesamt) erhöhte sich von 8.62 % auf 16.73 % (+8.11 Prozentpunkte).
- Nicht-taxonomeikonforme nachhaltige Umweltinvestitionen lagen in beiden Berichtszeiträumen bei 0.00 %.

Die EU-Taxonomie-Kennzahlen entwickelten sich im Geschäftsjahr 2025/26 gegenüber dem Vorjahr wie folgt: Der EU-Taxonomie-konforme Umsatzanteil erhöhte sich von 4.92 % auf 10.16 % (+5.24 Prozentpunkte). Der EU-Taxonomie-konforme CapEx-Anteil erhöhte sich von 6.88 % auf 15.41 % (+8.53 Prozentpunkte) und der EU-Taxonomie-konforme OpEx-Anteil erhöhte sich von 5.80 % auf 16.19 % (+10.39 Prozentpunkte).

● **Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Für die Titelselektion des IP W Quantamental European Value sind Nachhaltigkeitskriterien (ESG-Kriterien) bindend im Investitionsentscheidungsprozess. Der Teilfonds erfüllt die Voraussetzungen nach Artikel 8 der Verordnung (EU) 2019/2088 (SFDR).

Nachfolgend werden allgemein die Voraussetzungen für eine Einstufung eines Titels zur EU-Taxonomie bzw. Offenlegungsverordnung erläutert: Eine Investition in einen Emittenten trägt zu den Zielen der EU-Taxonomieverordnung bei, wenn hinsichtlich der Wirtschaftstätigkeit des Emittenten Umsätze in mindestens einem der folgenden Bereiche gemäß der Klassifizierung unseres Datenanbieters vorliegen und gleichzeitig kein anderes Ziel dadurch verletzt bzw. dagegen grob verstoßen wird:

EU-Taxonomie

1. Klimaschutz	4. Übergang zu einer Kreislaufwirtschaft
2. Anpassung an den Klimawandel	5. Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung
3. Nachhaltige Nutzung und Schutz von Wasser- und Meeresressourcen	6. Schutz und die Wiederherstellung der Biodiversität und der Ökosysteme

Eine Investition in einen Emittenten trägt zu den Zielen gemäß Definition der Offenlegungsverordnung bei, wenn hinsichtlich der Wirtschaftstätigkeit des Emittenten Umsätze in mindestens einem der folgenden Bereiche gemäß der Klassifizierung unseres Datenanbieters vorliegen und gleichzeitig kein anderes Ziel dadurch verletzt bzw. dagegen grob verstoßen wird:

Nachhaltige Auswirkungen

- | | |
|--------------------------------------|-----------------------------------|
| • Alternative Energie | • Erschwingliche Immobilien |
| • Energie-Effizienz | • Behandlung schwerer Krankheiten |
| • Grünes Bauen | • Ernährung |
| • Vermeidung von Umweltverschmutzung | • Sanitäre Einrichtungen |
| • Nachhaltige Landwirtschaft | • Konnektivität |
| • Nachhaltiges Wasser | • Bildung |
| • Grundbedürfnisse | • KMU-Finanzierung |

Zusätzlich zu den oben aufgeführten Ziel- bzw. Positivkriterien werden ebenfalls Ausschlusskriterien im Investitionsprozess berücksichtigt. Bei Emittenten, bei denen noch keine ausreichenden ESG-Daten des Datenproviders vorliegen, erfolgt eine Einstufung als nachhaltige Investition nur, sofern eine dokumentierte Beurteilung auf Basis verfügbarer Emittenteninformationen, öffentlicher Quellen oder anderer belastbarer Nachweise vorliegt und der Emittent ökologische oder soziale Merkmale verfolgt. Der Fonds darf in Aktien investieren, für welche noch keine Daten des Datenproviders vorhanden sind und damit noch nicht abschließend beurteilt werden kann, ob gegen die oben genannten Ausschlusskriterien verstoßen wurde. Sobald für solche Aktien Daten vorhanden sind, werden die genannten Ausschlusskriterien eingehalten. Sie gelten somit für 100 % der Aktien, die entsprechend gescreent werden können. Investitionen in andere OGA/OGAW/Zielfonds, die Art. 8 oder Art. 9 der Offenlegungsverordnung erfüllen, können als nachhaltige Investitionen eingestuft werden, müssen jedoch denselben Anforderungen wie Einzeltitel standhalten.

Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?

Im Rahmen des Do No Significant Harm-Prinzips (DNSH) darf ein Emittent, welcher mit einer Wirtschaftstätigkeit ein Nachhaltigkeitsziel verfolgt (gemäß Offenlegungsverordnung und/ oder EU-Taxonomie) nicht gleichzeitig ein anderes Ziel verletzen bzw. dessen Erreichung schädigen. Die Überprüfung erfolgt in einem systematischen Prozess: Zunächst wird sichergestellt, dass der Emittent/ Fonds nicht in schwere Verletzungen der 10 Prinzipien des UN Global Compact, der Menschenrechte und/ oder der Arbeitsrechte involviert ist. Zusätzlich kommen produktspezifische Ausschlusskriterien zum Tragen, welche umsatzbezogene Schwellenwerte berücksichtigen. Final wird auf Emittentenebene die sogenannte ESG-Flagge miteinbezogen. Die Analysten von MSCI verwenden eine konsistente Bewertung und farbkodierte Warnhinweise für jeden kontroversen Fall, basierend auf dem Schweregrad der Auswirkungen, der Rolle des Unternehmens in jedem Fall sowie dem Status des Falles, basierend auf dem Stand der Lösungen zwischen den beteiligten Interessengruppen.

Der Analyserahmen ordnet ESG-Kontroversen in die drei Säulen Umwelt, Soziales und Governance ein. Die soziale Säule ist weiter in drei Untersäulen unterteilt, die die verschiedenen Interessengruppen repräsentieren: Gemeinschaft, Arbeitnehmer und Kunden. Jede Säule und die zugehörigen Untersäulen bestehen aus einer Reihe von thematischen Indikatoren oder Themen. Alle bewerteten ESG-Kontroversen sind mit mindestens einem Thema verknüpft. Die Gesamtpunktzahl des Unternehmens und die entsprechende Kennzeichnung werden durch die schwerwiegendsten ESG-Kontroversen bestimmt. Eine rote Flagge weist auf eine laufende sehr schwerwiegende ESG-Kontroverse hin, die ein Unternehmen direkt durch seine Handlungen, Produkte oder Tätigkeiten betrifft, führt zu einem direkten Ausschluss. Für die Fonds-Ebene wird neben den Mindeststandards zusätzlich der prozentuale Anteil gemessen, welcher gegen die OECD-Leitsätze für Multinationale Unternehmen und/ oder UNGC-Grundsätze verstößt (gem. Principal Adverse Impact Indicators Nr. 10). Dementsprechend werden nur Fonds berücksichtigt, welche einen Anteil von 0% halten. Diese implizite Messung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren wird durch eine explizite Messung über die in den technischen Regulierungsstandards (RTS) zu der Verordnung (EU) 2019/2088 des Europäischen Parlaments in Anhang I genannten Standardkennzahlen abgelöst, sobald am Markt eine ausreichende Datenverfügbarkeit für die erforderlichen Kennzahlen vorliegt.

Wie wurden die Indikatoren für negative Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (auch Principal Adverse Impact Indicators, „PAIs“) werden durch die Anwendung von Ausschlusskriterien, im Rahmen des vorgeschriebenen Investitionsprozesses, berücksichtigt. Weitere Informationen zur Strategie der Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren finden Sie am Ende dieses Anhangs. Nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren werden implizit über umsatzbasierte Ausschlusskriterien sowie einem Kontroversen-Screening in den folgenden PAI-Gruppen berücksichtigt:

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Negativer Nachhaltigkeitsindikator		Lfd. Nr.	Berücksichtigung im Finanzprodukt
KLIMA- UND UMWELTBEZOGENE INDIKATOREN			
Treibhausgas-Emissionen	Treibhausgas-Emissionen (THG)	1	Ausschluss von Unternehmen, welche mehr als 30% ihres Umsatzes mit der Herstellung und/oder dem Vertrieb von Kohle erzielen (wird ab 2023 um 5% p.a. reduziert), darüber hinaus werden die Prinzipien 7-9 des UN Global Compact berücksichtigt. Es kann daher davon ausgegangen werden, dass mittelbar weniger Emissionen ausgestoßen werden. Indirekt wird damit berücksichtigt, dass die Begrenzung der Investitionen zu einem verminderten Angebot nicht erneuerbarer Energie führen wird; ein Schwenk zu regenerativen Energien kann somit impliziert werden. Das Prinzip 9 verfolgt zudem den Ansatz, die Entwicklung und Verbreitung umweltfreundlicher Technologien zu beschleunigen, um somit zu einer Verringerung der Energieintensität beizutragen.
	CO ₂ -Bilanz	2	
	THG-Intensität der Portfoliounternehmen	3	
	Engagement in Unternehmen, die im Bereich fossile Brennstoffe tätig sind	4	
	Anteil des Verbrauchs und der Erzeugung nicht erneuerbarer Energie	5	
	Höhe des Energieverbrauchs pro Sektor mit hoher Klimarelevanz	6	
Artenvielfalt	Aktivitäten mit negativen Auswirkungen auf sensible Gebiete in Bezug auf die Artenvielfalt	7	Das Vorsorgeprinzip (UNGC Prinzip 7) soll im Umgang mit Umweltproblemen sensibilisieren, die Einhaltung ohne schwere Verstöße hat somit nur beschränkt negative Auswirkungen auf geschützte Gebiete und die dort beheimateten Arten sowie an anderen Orten durch Schadstoffe belastetes Abwasser bzw. Sondermüll
Wasser	Emissionen in Gewässer	8	
Abfall	Anteil gefährlicher Abfälle	9	

Negativer Nachhaltigkeitsindikator		Lfd. Nr.	Berücksichtigung im Finanzprodukt
SOZIALES- UND ARBEITNEHMERBELANGE, ACHTUNG DER MENSCHENRECHTE, BEKÄMPFUNG VON KORRUPTION UND BESTECHUNG			
Soziales und Arbeitnehmerbelange, Achtung der Menschenrechte, Bekämpfung von Korruption und Bestechung	Verstöße gegen die Prinzipien des UN Global Compact der Vereinten Nationen (UNGC) und die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen	10	Ausschluss von Unternehmensemittenten mit kritischen Verstößen gegen die Prinzipien 1-6 der UN Global Compact; darüber hinaus werden Emittenten ausgeschlossen, welche schwere Verstöße gegen die Menschenrechte und/ oder gegen die ILO Arbeitsrechte begehen. Die Beseitigung von Diskriminierung bei Anstellung und Erwerbstätigkeit sollen durch die Einhaltung der UNGC ebenso eingehalten werden, wie die Vereinigungsfreiheit und wirksame Anerkennung des Rechts auf Kollektivverhandlung. Darüber hinaus werden Emittenten ausgeschlossen, welche Umsätze mit kontroversen Waffen erzielen.
	Mangel an Verfahren und Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Prinzipien und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen	11	
	Unbereinigte geschlechterspezifische Vergütungsunterschiede	12	
	Geschlechterdiversität im Verwaltungs-/ Aufsichtsrat	13	
	Verbindung zu umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	14	

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Die nachfolgend genannten Themenblöcke stellen den Verhaltenskodex für verantwortliches Handeln von Emittenten dar und geben gleichzeitig Empfehlungen für die Wirtschaft und Regierungen. Sie enthalten darüber hinaus international anerkannte Normen, insbesondere Menschen- und Arbeitsrechte. Die Emittenten/ Kollektivanlagen dürfen keine kritischen Verstöße in folgenden Kategorien aufweisen:

- Allgemeine Erklärung der Menschenrechte, Gleichheit vor dem Gesetz, keine Diskriminierung
- Transparenz bzw. Offenlegung von Informationen (Finanz- und Betriebsergebnisse, Vergütungspolitik, Strukturen, etc.)
- Beschäftigung und Beziehungen zwischen den Sozialpartnern, u.a. grundlegende Arbeitsrechte (z.B. ILO-Kernarbeitsnormen)
- Umwelt und deren Schutz (u.a. Biodiversität, Wasser, Energie, Emissionen)
- Bekämpfung von Bestechung, Bestechungsgeldforderungen und Schmiergelderpressung, Beseitigung aller

- Arten von Korruption
- Verbraucherinteressen bzw. -schutz
- Wissenschaft, Technologie und -transfer
- Wettbewerb und Steuern

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten negativen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren werden berücksichtigt, indem durch die Anwendung von umsatzbasierten Ausschlusskriterien und normenbasierten Filtern/Konventionen die zuvor erläuterten Principal Adverse Impact Indicators (PAIs) implizit berücksichtigt werden. Weitere Informationen finden Sie in der auf unserer Homepage veröffentlichten Strategie zum Umgang mit Nachhaltigkeitsrisiken.



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte*	Land
Siemens AG Reg	Industriegüter	4.42	Deutschland
SAP SE	Technologie	4.16	Deutschland
Aviva Plc	Finanzen	3.15	Vereinigtes Königreich
Sanofi SA	Gesundheitswesen	3.12	Frankreich
Allianz SE Reg	Finanzen	3.01	Deutschland
Novartis AG Reg	Gesundheitswesen	2.54	Schweiz
Schneider Electric SE	Industriegüter	2.40	Frankreich
GSK Plc	Gesundheitswesen	2.33	Vereinigtes Königreich
ASML Holding NV	Technologie	2.29	Niederlande
3i Group Plc	Finanzen	2.26	Vereinigtes Königreich

*Für die Berechnung der Quoten wurden die Portfoliodaten von zwölf verschiedenen Zeitpunkten (jeweils zum Monatsultimo) verwendet; diese Tabelle gibt den gewichteten Durchschnitt der Positionen wider.

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die der größte Anteil der im Bezugszeitraum getätigten Investitionen des Finanzprodukts entfiel: 01.05.2025 – 30.04.2026



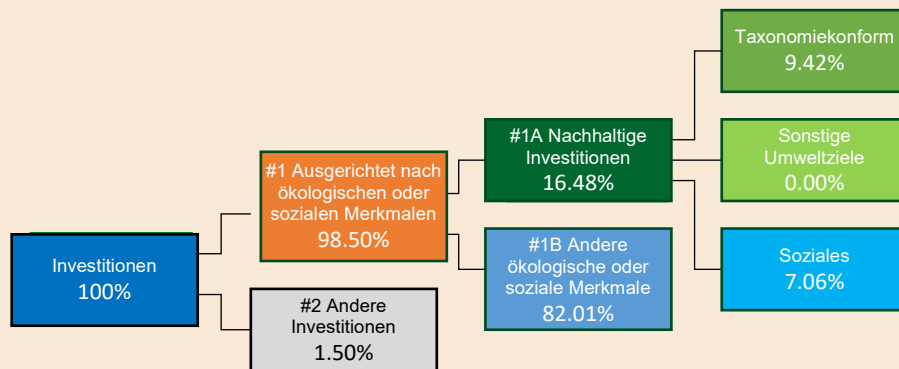
Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Im Berichtszeitraum betrug der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen (#1A nachhaltige Investitionen) im Teilfonds IP W Quantamental European Value 16.48 % der Investitionen des Finanzprodukts. Die Zusammensetzung stellte sich wie folgt dar:

Kategorie	Anteil an den Investitionen des Finanzprodukts
Taxonomiekonforme nachhaltige Umweltinvestitionen	9.42 %
Nicht-taxonomiekonforme nachhaltige Umweltinvestitionen	0.00 %
Nachhaltige Investitionen mit sozialen Zielen	7.06 %
Gesamt #1A nachhaltige Investitionen	16.48 %

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Wie sah die Vermögensaufteilung aus?



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie #1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst folgende Unterkategorien:

- Die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen** umfasst ökologisch und sozial nachhaltige Investitionen.
- Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO₂-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

In welchen Wirtschaftszweigen wurden die Investitionen getätigt?

Branchen	% Vermögen
Finanzen	14.76
Industriegüter	9.44
Gesundheitswesen	9.42
Technologie	8.17
Basiskonsumgüter	7.81
Versorger	3.56
Roh- und Grundstoffe	3.34
Dienstleistungen	2.57
Telekommunikation	2.34
Konsumgüter	1.62



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Der Anteil der nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel, die mit der EU-Taxonomie konform waren, betrug 9.42 % der Investitionen des Finanzprodukts. Da keine nicht-taxonomiekonformen nachhaltigen Umweltinvestitionen ausgewiesen wurden, waren 100.00 % der nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel EU-taxonomiekonform.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- Investitionsausgaben (CapEx)**, die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft
- Betriebsausgaben (OpEx)**, die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

- **Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert?** 1

☐ Ja

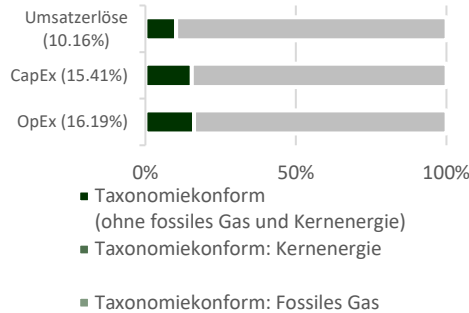
☐ in fossiles Gas

☐ in Kernenergie

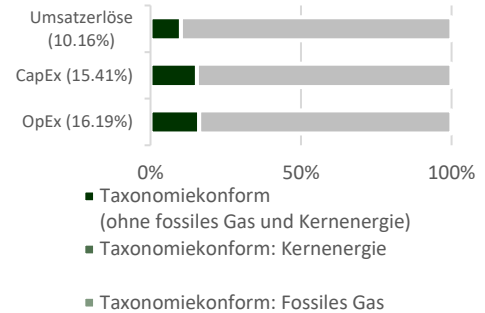
☒ Nein

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.

1. Taxonomiekonformität der Investitionen einschließlich Staatsanleihen**



2. Taxonomiekonformität der Investitionen ohne Staatsanleihen*



*Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff "Staatsanleihen" alle Engagements gegenüber Staaten.

- **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Ermöglichende Tätigkeiten: 9.14 % (umsatz- und anteilsgewichteter Wert)

Übergangstätigkeiten: 0.03 % (umsatz- und anteilsgewichteter Wert)

- **Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?**

Die Entwicklung der EU-Taxonomie-Kennzahlen stellt sich im Vergleich zum vorherigen Berichtszeitraum wie folgt dar:

Kennzahl	GJ 2024/25	GJ 2025/26	Veränderung
EU-Taxonomie-konformer Umsatzanteil	4.92 %	10.16 %	+5.24 Prozentpunkte
EU-Taxonomie-konformer CapEx-Anteil	6.88 %	15.41 %	+8.53 Prozentpunkte
EU-Taxonomie-konformer OpEx-Anteil	5.80 %	16.19 %	+10.39 Prozentpunkte

Die Vergleichswerte beziehen sich auf die Taxonomiekonformität einschließlich Staatsanleihen. Die entsprechenden Werte ohne Staatsanleihen sind den vorstehenden Diagrammen zu entnehmen.

Die Werte für 2024/25 basieren auf dem Durchschnitt der Quartalsstichtage; die Werte für 2025/26 basieren auf dem Durchschnitt von zwölf Monatsstichtagen.

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen - siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen**.



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Nachhaltige Investitionen umfassen Beiträge zu ökologischen und sozialen Nachhaltigkeitszielen. Da die EU-Taxonomie kein Verzeichnis sozial nachhaltiger Wirtschaftstätigkeiten umfasst, werden nachhaltige Investitionen mit sozialen Zielen nicht als EU-taxonomeikonform ausgewiesen. Der Gesamtanteil der nachhaltigen Investitionen des Teilfonds mit Umwelt- und Sozialzielen, die nicht als EU-taxonomeikonform ausgewiesen wurden, betrug 7.06 %. Davon entfielen 0.00 % auf nicht-taxonomeikonforme nachhaltige Umweltinvestitionen und 7.06 % auf sozial nachhaltige Investitionen.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen betrug 7.06 %.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Unter „Andere Investitionen“ fielen im Berichtszeitraum ausschließlich Absicherungsderivate in Höhe von 1.50 % des Gesamtportfolios. Diese Positionen dienten ausschließlich der Risikosteuerung und Portfolioabsicherung und wurden nicht zur Förderung ökologischer oder sozialer Merkmale eingesetzt. Soweit für die jeweiligen Instrumente oder zugrunde liegenden Emittenten anwendbar, wurden die bindenden Ausschlusskriterien und Mindestschutzprüfungen berücksichtigt, insbesondere im Hinblick auf Sanktionen, kontroverse Waffen und schwerwiegende Verstöße gegen internationale Normen.

Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Das Portfolio wurde während des Bezugszeitraums fortlaufend im Rahmen von ex-ante- und ex-post-Kontrollen auf die Einhaltung der bindenden ESG-Ausschlüsse, der Nachhaltigkeitskriterien und der anwendbaren Mindestschutzanforderungen überwacht. Auf Grundlage dieser Kontrollen wurden im Berichtszeitraum keine aktiven Verletzungen festgestellt. Der bestehende Kontrollprozess sieht für etwaige Abweichungen eine Analyse und, soweit erforderlich, eine Portfolioanpassung vor.



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

Es wurde kein Index als Referenzwert bestimmt, um festzustellen, ob dieses Finanzprodukt auf die beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale ausgerichtet ist, daher ist ein Vergleich nicht möglich.

- **Wie unterscheidet sich der Referenzwert von einem breiten Marktindex?**
N.a.
- **Wie hat dieses Finanzprodukt in Bezug auf die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale bestimmt wird?**
N.a.
- **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Referenzwert abgeschnitten?**
N.a.
- **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum breiten Marktindex abgeschnitten?**
N.a.

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Name des Produkts:
IP Pensionsplan Chance

(LU2053090804, LU2398784152, LU2448354733, LU3263954714)

Unternehmenskennung (LEI-Code):
5299007DPE2QG024G20

Ökologische und/ oder soziale Merkmale

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrenswesen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Werden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

☒ ☒ ☐ **Ja**

☐ Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: ____%

☐ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig eingestuft werden

☐ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig eingestuft werden

☐ Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: ____%

☒ ☐ ☒ **Nein**

☒ Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es **8.32%** an nachhaltigen Investitionen

☒ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig eingestuft werden

☐ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig eingestuft werden

☐ mit einem sozialen Ziel

☐ Es wurden damit ökologisch/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen** getätigt.

Zur Ermittlung der Anteile an nachhaltigen Investitionen im Teilfonds wird der sogenannte revenue-weighted approach verwendet. Für die Berechnung der Quoten wurden die Portfoliodaten von zwölf verschiedenen Zeitpunkten (jeweils zum Monatsultimo) verwendet. Detaillierte Informationen dazu finden Sie auf unserer Homepage unter <https://mancolux.btgpactual.eu/en/information/documents.html> (Strategie zum Umgang mit Nachhaltigkeitsrisiken).



Inwieweit wurden die durch dieses Finanzprodukt geförderten ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Dieses Finanzprodukt verfolgt eine dezidierte ESG-Strategie. Unter ESG versteht man die Berücksichtigung von Kriterien aus den Bereichen Umwelt (Environmental), Soziales (Social) und verantwortungsvolle Unternehmensführung (Governance). Zur Bewertung der Nachhaltigkeit werden die Vermögensgegenstände von Emittenten anhand von Merkmalen im Hinblick auf ökologische und soziale Merkmale sowie auf die Einhaltung guter Governance Standards untersucht. Dazu zählen u.a. Aspekte wie Öko-Effizienz, Klimaschutz, nachhaltige Produktion, Ressourceneffizienz einerseits sowie gesellschaftliche Stellung, Einhaltung von Sozialstandards, Produktverantwortung, Wirtschaftsethik andererseits. Dieses Finanzprodukt berücksichtigt bei mindestens 51 % der getätigten Investitionen ökologische und/oder soziale Merkmale. Darunter verstehen wir als Mindeststandards:

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

- Unternehmensemittenten werden ausgeschlossen, die geächtete Waffen produzieren, schwere Verstöße gegen Umwelt, Menschenrechte oder Geschäftsgebaren im Hinblick auf die UN Global Compact, Human Rights und/ oder Labor Compliance aufweisen und keine Reaktion für Verbesserungen zeigen
- Umsatzbezogene Schwellenwerte für Unternehmensemittenten wie z. B. Rüstung, Produktion von Tabak, etc.
- Unternehmens-/ Staatsemittenten werden ausgeschlossen, sofern gegen sie Sanktionen der EU, der UN oder des OFAC (Office of Foreign Assets Control) vorliegen.
- Staatsemittenten werden ausgeschlossen, sofern sie nicht zu den Top 100 Ländern des Transparency International Corruption Perceptions Index gehören und/ oder wegen schwerwiegender Verstöße gegen Demokratie und Menschenrechte gemäß Freedom House Index als „nicht frei“ gelten.
- Kollektivanlagen:
 - Aktien- und/ oder Mischfonds, welche nicht als Art. 8 oder Art. 9 gem. Offenlegungsverordnung (EU) 2019/2088 klassifiziert sind und/ oder die o.g. Kriterien nicht erfüllen, werden ausgeschlossen.
 - Rentenfonds, wenn sie Titel eines Landes/ einer Zone abbilden, welche(s) nicht zu den Top 100 des Transparency International Corruption Perceptions Index gehören und/ oder als unfreies Land gemäß Freedom House Index zählt/ zählen und/ oder die o.g. Kriterien nicht erfüllen.

Neben der Analyse der fundamentalen Bewertung sowie der Anwendung der o.g. Negativkriterien wurde darauf geachtet, Investitionen insbesondere aus den Bereichen Sustainable Impact, Alternative Energie, Energie-Effizienz, Grünes Bauen, Vermeidung von Umweltverschmutzung, Nachhaltige Landwirtschaft, Nachhaltiges Wasser, Grundbedürfnisse, Erschwingliche Immobilien, Behandlung schwerer Krankheiten, Ernährung, Sanitäre Einrichtungen, Konnektivität, Bildung und/ oder KMU-Finanzierung zu tätigen.

Dadurch wurde sichergestellt, dass die Do No Significant Harm (DNSH) Prinzipien, in Verbindung mit Mindeststandards (Minimum Safeguards) sowie einer guten Unternehmensführung (Good Governance) jederzeit eingehalten wurden.

● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Im Berichtszeitraum kam es zu keiner Verletzung der auferlegten Kriterien; alle verbindlichen ESG-Ausschlüsse und Minimum Safeguards wurden eingehalten. Für den Teilfonds besteht keine verbindliche Mindestquote für nachhaltige Investitionen. Die Quote der nachhaltigen Investitionen lag bei 8.32 %.

● **und im Vergleich zu früheren Zeiträumen?**

Im Vergleich zum vorherigen Berichtszeitraum (2024/25) entwickelten sich die Nachhaltigkeitsindikatoren des IP Pensionsplan Chance wie folgt:

- Das Umweltziel erhöhte sich von 3.14 % auf 5.29 % (+2.15 Prozentpunkte).
- Das soziale Ziel verringerte sich von 3.63 % auf 3.03 % (-0.60 Prozentpunkte).
- Das Nachhaltigkeitsziel (SFDR-Gesamt) erhöhte sich von 6.77 % auf 8.32 % (+1.55 Prozentpunkte).
- Die Quote der nachhaltigen Investitionen (#1A) erhöhte sich von 6.74 % auf 8.32 % (+1.58 Prozentpunkte).

Die EU-Taxonomie-Kennzahlen entwickelten sich im Geschäftsjahr 2025/26 gegenüber dem Vorjahr wie folgt: Der EU-Taxonomie-konforme Umsatzanteil erhöhte sich von 0.63 % auf 8.89 % (+8.26 Prozentpunkte). Der EU-Taxonomie-konforme CapEx-Anteil erhöhte sich von 1.14 % auf 13.12 % (+11.98 Prozentpunkte) und der EU-Taxonomie-konforme OpEx-Anteil erhöhte sich von 1.15 % auf 10.12 % (+8.97 Prozentpunkte).

● **Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Für die Titelselektion des IP Pensionsplan Chance sind Nachhaltigkeitskriterien (ESG-Kriterien) bindend im Investitionsentscheidungsprozess. Der Teilfonds erfüllt die Voraussetzungen nach Artikel 8 der Verordnung (EU) 2019/2088 (SFDR).

Nachfolgend werden allgemein die Voraussetzungen für eine Einstufung eines Titels zur EU-Taxonomie bzw. Offenlegungsverordnung erläutert: Eine Investition in einen Emittenten trägt zu den Zielen der EU-Taxonomieverordnung bei, wenn hinsichtlich der Wirtschaftstätigkeit des Emittenten Umsätze in mindestens

einem der folgenden Bereiche gemäß der Klassifizierung unseres Datenanbieters vorliegen und gleichzeitig kein anderes Ziel dadurch verletzt bzw. dagegen grob verstoßen wird:

EU-Taxonomie

- | | |
|--|--|
| 1. Klimaschutz | 4. Übergang zu einer Kreislaufwirtschaft |
| 2. Anpassung an den Klimawandel | 5. Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung |
| 3. Nachhaltige Nutzung und Schutz von Wasser- und Meeresressourcen | 6. Schutz und die Wiederherstellung der Biodiversität und der Ökosysteme |

Eine Investition in einen Emittenten trägt zu den Zielen gemäß Definition der Offenlegungsverordnung bei, wenn hinsichtlich der Wirtschaftstätigkeit des Emittenten Umsätze in mindestens einem der folgenden Bereiche gemäß der Klassifizierung unseres Datenanbieters vorliegen und gleichzeitig kein anderes Ziel dadurch verletzt bzw. dagegen grob verstoßen wird:

Nachhaltige Auswirkungen

- | | |
|--------------------------------------|-----------------------------------|
| • Alternative Energie | • Erschwingliche Immobilien |
| • Energie-Effizienz | • Behandlung schwerer Krankheiten |
| • Grünes Bauen | • Ernährung |
| • Vermeidung von Umweltverschmutzung | • Sanitäre Einrichtungen |
| • Nachhaltige Landwirtschaft | • Konnektivität |
| • Nachhaltiges Wasser | • Bildung |
| • Grundbedürfnisse | • KMU-Finanzierung |

Zusätzlich zu den oben aufgeführten Ziel- bzw. Positivkriterien werden ebenfalls (Ausschluss-) Kriterien im Investitionsprozess berücksichtigt. Bei Green/ Social/ Sustainability-linked Bonds behalten wir uns unabhängig vom Emittenten eine Einstufung als nachhaltige Investition vor, sofern ein entsprechender Investitionszweck verfolgt wird. Bei Emittenten, bei denen noch keine ausreichenden ESG-Daten des Datenproviders vorliegen, behalten wir uns die Einstufung als nachhaltig vor, sofern sie andere ökologische/ soziale Merkmale verfolgen. Der Fonds darf in Aktien und Anleihen investieren, für welche noch keine Daten des Datenproviders vorhanden sind und damit nicht gesagt werden kann, ob gegen die oben genannten Ausschlusskriterien verstoßen wurde. Sobald für solche Aktien und Anleihen Daten vorhanden sind, werden die genannten Ausschlusskriterien eingehalten. Sie gelten also für 100% der Aktien und Anleihen, die entsprechend gescreent werden können. Investitionen in andere OGA/ OGAW/ Zielfonds die Art. 8 oder Art. 9 der Offenlegungsverordnung erfüllen, stufen wir als nachhaltige Investitionen ein, sie müssen dennoch denselben Anforderungen wie Einzeltitel standhalten.

Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?

Im Rahmen des Do No Significant Harm-Prinzips (DNSH) darf ein Emittent, welcher mit einer Wirtschaftstätigkeit ein Nachhaltigkeitsziel verfolgt (gemäß Offenlegungsverordnung und/ oder EU-Taxonomie) nicht gleichzeitig ein anderes Ziel verletzen bzw. dessen Erreichung schädigen. Die Überprüfung erfolgt in einem systematischen Prozess: Zunächst wird sichergestellt, dass der Emittent/ Fonds nicht in schwere Verletzungen der 10 Prinzipien des UN Global Compact, der Menschenrechte und/ oder der Arbeitsrechte involviert ist. Zusätzlich kommen produktspezifische Ausschlusskriterien zum Tragen, welche umsatzbezogene Schwellenwerte berücksichtigen. Final wird auf Emittentenebene die sogenannte ESG-Flagge miteinbezogen. Die Analysten von MSCI verwenden eine konsistente Bewertung und farbkodierte Warnhinweise für jeden kontroversen Fall, basierend auf dem Schweregrad der Auswirkungen, der Rolle des Unternehmens in jedem Fall sowie dem Status des Falles, basierend auf dem Stand der Lösungen zwischen den beteiligten Interessengruppen.

Der Analyserahmen ordnet ESG-Kontroversen in die drei Säulen Umwelt, Soziales und Governance ein. Die soziale Säule ist weiter in drei Untersäulen unterteilt, die die verschiedenen Interessengruppen repräsentieren: Gemeinschaft, Arbeitnehmer und Kunden. Jede Säule und die zugehörigen Untersäulen bestehen aus einer Reihe von thematischen Indikatoren oder Themen. Alle bewerteten ESG-Kontroversen sind mit mindestens einem Thema verknüpft. Die Gesamtpunktzahl des Unternehmens und die entsprechende Kennzeichnung werden durch die schwerwiegendsten ESG-Kontroversen bestimmt. Eine rote Flagge weist auf eine laufende sehr schwerwiegende ESG-Kontroverse hin, die ein Unternehmen direkt durch seine Handlungen, Produkte oder Tätigkeiten betrifft, führt zu einem direkten Ausschluss. Für die Fonds-

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Ebene wird neben den Mindeststandards zusätzlich der prozentuale Anteil gemessen, welcher gegen die OECD-Leitsätze für Multinationale Unternehmen und/ oder UNGC-Grundsätze verstößt (gem. Principal Adverse Impact Indicators Nr. 10). Dementsprechend werden nur Fonds berücksichtigt, welche einen Anteil von 0% halten. Diese implizite Messung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren wird durch eine explizite Messung über die in den technischen Regulierungsstandards (RTS) zu der Verordnung (EU) 2019/2088 des Europäischen Parlaments in Anhang I genannten Standardkennzahlen abgelöst, sobald am Markt eine ausreichende Datenverfügbarkeit für die erforderlichen Kennzahlen vorliegt.

Wie wurden die Indikatoren für negative Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (auch Principal Adverse Impact Indicators, „PAIs“) werden durch die Anwendung von Ausschlusskriterien, im Rahmen des vorgeschriebenen Investitionsprozesses, berücksichtigt. Weitere Informationen zur Strategie der Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren finden Sie am Ende dieses Anhangs. Nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren werden implizit über umsatzbasierte Ausschlusskriterien sowie einem Kontroversen-Screening in den folgenden PAI-Gruppen berücksichtigt:

Negativer Nachhaltigkeitsindikator		Lfd. Nr.	Berücksichtigung im Finanzprodukt
KLIMA- UND UMWELTBEZOGENE INDIKATOREN			
Treibhausgas-Emissionen	Treibhausgas-Emissionen (THG)	1	Ausschluss von Unternehmen, welche mehr als 30% ihres Umsatzes mit der Herstellung und/oder dem Vertrieb von Kohle erzielen (wird ab 2023 um 5% p.a. reduziert), darüber hinaus werden die Prinzipien 7-9 des UN Global Compact berücksichtigt. Es kann daher davon ausgegangen werden, dass mittelbar weniger Emissionen ausgestoßen werden. Indirekt wird damit berücksichtigt, dass die Begrenzung der Investitionen zu einem verminderten Angebot nicht erneuerbarer Energie führen wird; ein Schwenk zu regenerativen Energien kann somit impliziert werden. Das Prinzip 9 verfolgt zudem den Ansatz, die Entwicklung und Verbreitung umweltfreundlicher Technologien zu beschleunigen, um somit zu einer Verringerung der Energieintensität beizutragen.
	CO ₂ -Bilanz	2	
	THG-Intensität der Portfoliounternehmen	3	
	Engagement in Unternehmen, die im Bereich fossile Brennstoffe tätig sind	4	
	Anteil des Verbrauchs und der Erzeugung nicht erneuerbarer Energie	5	
	Höhe des Energieverbrauchs pro Sektor mit hoher Klimarelevanz	6	
Artenvielfalt	Aktivitäten mit negativen Auswirkungen auf sensible Gebiete in Bezug auf die Artenvielfalt	7	Das Vorsorgeprinzip (UNGC Prinzip 7) soll im Umgang mit Umweltproblemen sensibilisieren, die Einhaltung ohne schwere Verstöße hat somit nur beschränkt negative Auswirkungen auf geschützte Gebiete und die dort beheimateten Arten sowie an anderen Orten durch Schadstoffe belastetes Abwasser bzw. Sondermüll
Wasser	Emissionen in Gewässer	8	
Abfall	Anteil gefährlicher Abfälle	9	

Negativer Nachhaltigkeitsindikator		Lfd. Nr.	Berücksichtigung im Finanzprodukt
SOZIALES- UND ARBEITNEHMERBELANGE, ACHTUNG DER MENSCHENRECHTE, BEKÄMPFUNG VON KORRUPTION UND BESTECHUNG			
Soziales und Arbeitnehmerbelange, Achtung der Menschenrechte, Bekämpfung von Korruption und Bestechung	Verstöße gegen die Prinzipien des UN Global Compact der Vereinten Nationen (UNGC) und die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen	10	Ausschluss von Unternehmensemittenten mit kritischen Verstößen gegen die Prinzipien 1-6 der UN Global Compact; darüber hinaus werden Emittenten ausgeschlossen, welche schwere Verstöße gegen die Menschenrechte und/ oder gegen die ILO Arbeitsrechte begehen. Die Beseitigung von Diskriminierung bei Anstellung und Erwerbstätigkeit sollen durch die Einhaltung der UNGC ebenso eingehalten werden, wie die Vereinigungsfreiheit und wirksame Anerkennung des Rechts auf Kollektivverhandlung. Darüber hinaus werden Emittenten ausgeschlossen, welche Umsätze mit kontroversen Waffen erzielen.
	Mangel an Verfahren und Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Prinzipien und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen	11	
	Unbereinigte geschlechterspezifische Vergütungsunterschiede	12	
	Geschlechterdiversität im Verwaltungs-/ Aufsichtsrat	13	
	Verbindung zu umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	14	

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Die nachfolgend genannten Themenblöcke stellen den Verhaltenskodex für verantwortliches Handeln von Emittenten dar und geben gleichzeitig Empfehlungen für die Wirtschaft und Regierungen. Sie enthalten darüber hinaus international anerkannte Normen, insbesondere Menschen- und Arbeitsrechte. Die Emittenten/ Kollektivanlagen dürfen keine kritischen Verstöße in folgenden Kategorien aufweisen:

- Allgemeine Erklärung der Menschenrechte, Gleichheit vor dem Gesetz, keine Diskriminierung
- Transparenz bzw. Offenlegung von Informationen (Finanz- und Betriebsergebnisse, Vergütungspolitik, Strukturen, etc.)
- Beschäftigung und Beziehungen zwischen den Sozialpartnern, u.a. grundlegende Arbeitsrechte (z.B. ILO-Kernarbeitsnormen)
- Umwelt und deren Schutz (u.a. Biodiversität, Wasser, Energie, Emissionen)
- Bekämpfung von Bestechung, Bestechungsgeldforderungen und Schmiergelderpressung, Beseitigung aller Arten von Korruption
- Verbraucherinteressen bzw. -schutz
- Wissenschaft, Technologie und -transfer
- Wettbewerb und Steuern

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.

Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten negativen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?



Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren werden berücksichtigt, indem durch die Anwendung von umsatzbasierten Ausschlusskriterien und normenbasierten Filtern/ Konventionen implizit die zuvor erläuterten Principal Adverse Impact Indicators (PAI) berücksichtigt werden. Eine detaillierte Erläuterung dazu finden Sie auf unserer Homepage unter <https://mancolux.btgpactual.eu/en/information/documents.html> (Strategie zum Umgang mit Nachhaltigkeitsrisiken).



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die der **größte Anteil** der im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: 01.05.2025 – 30.04.2026

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte*	Land
Taiwan Semiconduct Mfg Co Ltd ADR repr 5 Shares	Technologie	5.83	Taiwan
Microsoft Corp	Technologie	5.44	Vereinigte Staaten von Amerika
Alphabet Inc A	Technologie	5.09	Vereinigte Staaten von Amerika
Amazon.com Inc	Konsumgüter	5.02	Vereinigte Staaten von Amerika
Prosus NV N Reg	Technologie	4.50	Niederlande
Visa Inc A	Technologie	3.28	Vereinigte Staaten von Amerika
Take-Two Interactive Softw Inc	Technologie	3.24	Vereinigte Staaten von Amerika
ASML Holding NV	Technologie	2.60	Niederlande
Talanx AG	Finanzen	2.56	Deutschland
Mastercard Inc A	Technologie	2.50	Vereinigte Staaten von Amerika

*Für die Berechnung der Quoten wurden die Portfoliodaten von zwölf verschiedenen Zeitpunkten (jeweils zum Monatsultimo) verwendet; diese Tabelle gibt den gewichteten Durchschnitt der Positionen wider. Investitionen in andere Teilfonds des IP FONDS wurden bei der Berechnung der Hauptinvestitionen nicht berücksichtigt.

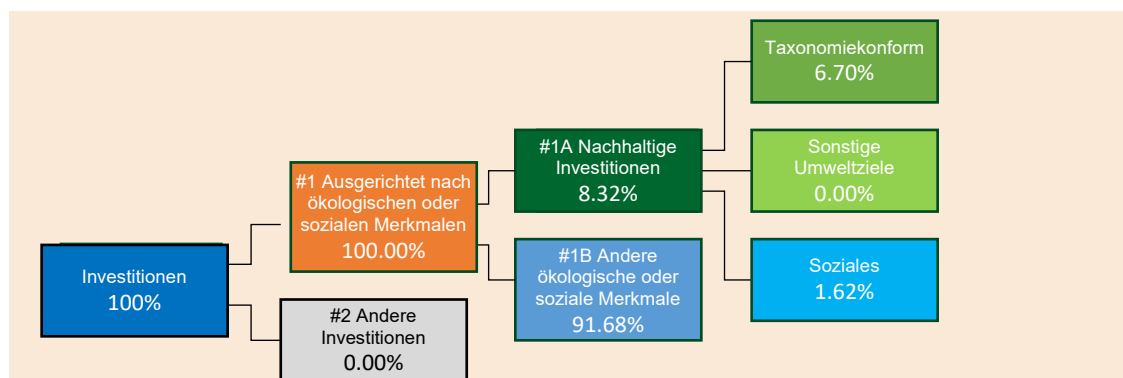
Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Im Berichtszeitraum betrug der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen (#1A nachhaltige Investitionen) im Teilfonds IP Pensionsplan Chance 8.32 % der Investitionen des Finanzprodukts. Die Zusammensetzung stellte sich wie folgt dar:

Kategorie	Anteil an den Investitionen des Finanzprodukts
Taxonomiekonforme nachhaltige Umweltinvestitionen	6.70 %
Nicht-taxonomiekonforme nachhaltige Umweltinvestitionen	0.00 %
Nachhaltige Investitionen mit sozialen Zielen	1.62 %
Gesamt #1A nachhaltige Investitionen	8.32 %

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Wie sah die Vermögensaufteilung aus?



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie #1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst folgende Unterkategorien:

- Die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen** umfasst ökologisch und sozial nachhaltige Investitionen.
- Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

In welchen Wirtschaftszweigen wurden die Investitionen getätigt?

Branchen	% Vermögen
Technologie	47.16
Finanzen	7.71
Konsumgüter	6.68
Gesundheitswesen	4.21
Dienstleistungen	3.11
Industriegüter	2.91
Versorger	2.69
Energie	1.43
Kommunikation	1.26
Investmentfonds	0.99

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO₂-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften. besten Leistungen entsprechen.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- Investitionsausgaben (CapEx)**, die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft
- Betriebsausgaben (OpEx)**, die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Der Anteil der nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel, die mit der EU-Taxonomie konform waren, betrug 6.70 % des investierbaren Portfolios. Da keine nicht-taxonomiekonformen nachhaltigen Umweltinvestitionen ausgewiesen wurden, waren 100.00 % der nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel EU-taxonomiekonform.

- **Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/ oder Kernenergie investiert?**¹

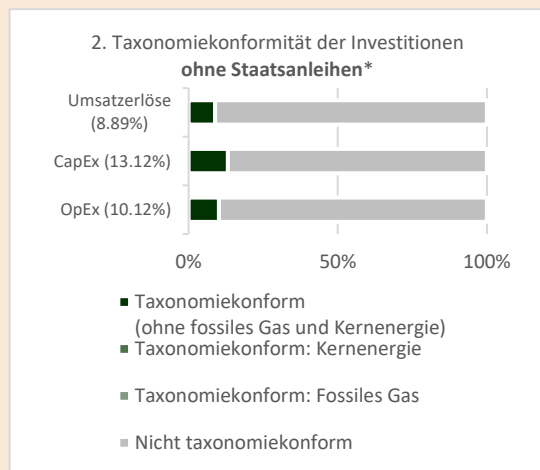
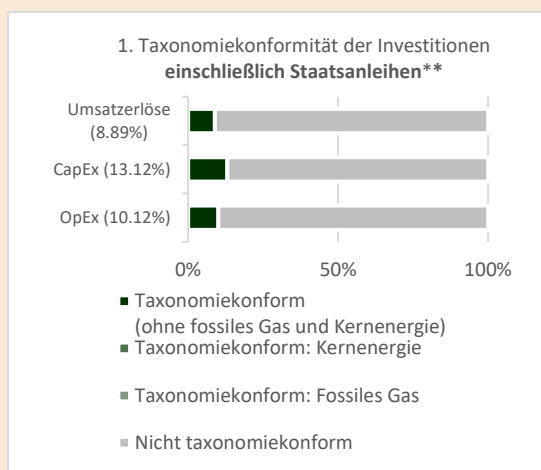
☐ Ja

☐ in fossiles Gas

☐ in Kernenergie

☒ Nein

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



*Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff "Staatsanleihen" alle Engagements gegenüber Staaten.

- **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Ermöglichende Tätigkeiten: 7.16% (umsatz- und anteilsgewichteter Wert)

Übergangstätigkeiten: 0.07% (umsatz- und anteilsgewichteter Wert)

- **Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?**

Die Entwicklung der EU-Taxonomie-Kennzahlen im Vergleich zum vorherigen Berichtszeitraum stellt sich wie folgt dar:

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen - siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Kennzahl	GJ 2024/25	GJ 2025/26	Veränderung
EU-Taxonomie-konformer Umsatzanteil	0.63 %	8.89 %	+8.26 Prozentpunkte
EU-Taxonomie-konformer CapEx-Anteil	1.14 %	13.12 %	+11.98 Prozentpunkte
EU-Taxonomie-konformer OpEx-Anteil	1.15 %	10.12 %	+8.97 Prozentpunkte

Die Vergleichswerte beziehen sich auf die Taxonomiekonformität einschließlich Staatsanleihen. Da der Teilfonds keine Staatsanleihen im Abgrenzungsumfang der zweiten Grafik hält, sind die Werte ohne Staatsanleihen identisch.

Die Werte für 2024/25 basieren auf dem Durchschnitt der Quartalsstichtage; die Werte für 2025/26 basieren auf dem Durchschnitt von zwölf Monatsstichtagen.



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen**.



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Nachhaltige Investitionen umfassen Beiträge zu ökologischen und sozialen Nachhaltigkeitszielen. Da die EU-Taxonomie kein Verzeichnis sozial nachhaltiger Wirtschaftstätigkeiten umfasst, werden nachhaltige Investitionen mit sozialen Zielen nicht als EU-taxonomiekonform ausgewiesen. Der Gesamtanteil der nachhaltigen Investitionen des Teilfonds mit Umwelt- und Sozialzielen, die nicht als EU-taxonomiekonform ausgewiesen wurden, betrug 1.62 %. Davon entfielen 0.00 % auf nicht-taxonomiekonforme nachhaltige Umweltinvestitionen und 1.62 % auf sozial nachhaltige Investitionen.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen betrug 1.62%.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Im Berichtszeitraum wurden keine Positionen unter „#2 Andere Investitionen“ ausgewiesen. Der Anteil dieser Kategorie betrug 0.00 % des Gesamtportfolios. Ein gesonderter Anlagezweck oder spezifischer Mindestschutz für diese Kategorie war daher im Bezugszeitraum nicht einschlägig; die allgemeinen bindenden ESG-Ausschlüsse des Teilfonds blieben für das Gesamtportfolio maßgeblich.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Das Portfolio wurde während des Bezugszeitraums fortlaufend im Rahmen von ex-ante- und ex-post-Kontrollen auf die Einhaltung der bindenden ESG-Ausschlüsse, der Nachhaltigkeitskriterien und der anwendbaren Mindestschutzanforderungen überwacht. Auf Grundlage dieser Kontrollen wurden im Berichtszeitraum keine aktiven Verletzungen festgestellt. Der bestehende Kontrollprozess sieht für etwaige Abweichungen eine Analyse und, soweit erforderlich, eine Portfolioanpassung vor.



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

Es wurde kein Index als Referenzwert bestimmt, um festzustellen, ob dieses Finanzprodukt auf die beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale ausgerichtet ist, daher ist ein Vergleich nicht möglich.

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

- **Wie unterscheidet sich der Referenzwert von einem breiten Marktindex?**
N.a.
- **Wie hat dieses Finanzprodukt in Bezug auf die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale bestimmt wird?**
N.a.
- **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Referenzwert abgeschnitten?**
N.a.
- **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum breiten Marktindex abgeschnitten?**
N.a.

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Name des Produkts:

IP Pensionsplan Balance

(LU2053090630, LU2398783345, LU2448354659, LU3060240432, LU3060240515, LU3263954805)

Unternehmenskennung (LEI-Code):

5299007DPE2QG024G20

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrenswesen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Ökologische und/ oder soziale Merkmale

Werden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

☒ ☒ ☐ **Ja**

☐ Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: ____%

☐ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig eingestuft werden

☐ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig eingestuft werden

☐ Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: ____%

☒ ☐ ☒ **Nein**

☒ Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es **8.92%** an nachhaltigen Investitionen

☒ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig eingestuft werden

☐ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig eingestuft werden

mit einem sozialen Ziel

☐ Es wurden damit ökologisch/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen** getätigt.

Zur Ermittlung der Anteile an nachhaltigen Investitionen im Teilfonds wird der sogenannte revenue-weighted approach verwendet. Für die Berechnung der Quoten wurden die Portfoliodaten von zwölf verschiedenen Zeitpunkten (jeweils zum Monatsultimo) verwendet. Detaillierte Informationen dazu finden Sie auf unserer Homepage unter <https://mancolux.btgpactual.eu/en/information/documents.html> (Strategie zum Umgang mit Nachhaltigkeitsrisiken).



Inwieweit wurden die durch dieses Finanzprodukt geförderten ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Dieses Finanzprodukt verfolgt eine dezidierte ESG-Strategie. Unter ESG versteht man die Berücksichtigung von Kriterien aus den Bereichen Umwelt (Environmental), Soziales (Social) und verantwortungsvolle Unternehmensführung (Governance). Zur Bewertung der Nachhaltigkeit werden die Vermögensgegenstände von Emittenten anhand von Merkmalen im Hinblick auf ökologische und soziale Merkmale sowie auf die Einhaltung guter Governance Standards untersucht. Dazu zählen u.a. Aspekte wie Öko-Effizienz, Klimaschutz, nachhaltige Produktion, Ressourceneffizienz einerseits sowie gesellschaftliche Stellung, Einhaltung von Sozialstandards, Produktverantwortung, Wirtschaftsethik andererseits. Dieses Finanzprodukt berücksichtigt bei mindestens 51 % der getätigten Investitionen ökologische und/oder soziale Merkmale. Darunter verstehen wir als Mindeststandards:

- Unternehmensemittenten werden ausgeschlossen, die geächtete Waffen produzieren, schwere Verstöße gegen Umwelt, Menschenrechte oder Geschäftsgebaren im Hinblick auf die UN Global Compact, Human Rights und/ oder Labor Compliance aufweisen und keine Reaktion für Verbesserungen zeigen

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

- Umsatzbezogene Schwellenwerte für Unternehmensemittenten wie z. B. Rüstung, Produktion von Tabak, etc.
- Unternehmens-/ Staatsemittenten werden ausgeschlossen, sofern gegen sie Sanktionen der EU, der UN oder des OFAC (Office of Foreign Assets Control) vorliegen.
- Staatsemittenten werden ausgeschlossen, sofern sie nicht zu den Top 100 Ländern des Transparency International Corruption Perceptions Index gehören und/ oder wegen schwerwiegender Verstöße gegen Demokratie und Menschenrechte gemäß Freedom House Index als „nicht frei“ gelten.
- Kollektivanlagen:
 - Aktien- und/ oder Mischfonds, welche nicht als Art. 8 oder Art. 9 gem. Offenlegungsverordnung (EU) 2019/2088 klassifiziert sind und/ oder die o.g. Kriterien nicht erfüllen, werden ausgeschlossen.
 - Rentenfonds, wenn sie Titel eines Landes/ einer Zone abbilden, welche(s) nicht zu den Top 100 des Transparency International Corruption Perceptions Index gehören und/ oder als unfreies Land gemäß Freedom House Index zählt/ zählen und/ oder die o.g. Kriterien nicht erfüllen.

Neben der Analyse der fundamentalen Bewertung sowie der Anwendung der o.g. Negativkriterien wurde darauf geachtet, Investitionen insbesondere aus den Bereichen Sustainable Impact, Alternative Energie, Energie-Effizienz, Grünes Bauen, Vermeidung von Umweltverschmutzung, Nachhaltige Landwirtschaft, Nachhaltiges Wasser, Grundbedürfnisse, Erschwingliche Immobilien, Behandlung schwerer Krankheiten, Ernährung, Sanitäre Einrichtungen, Konnektivität, Bildung und/ oder KMU-Finanzierung zu tätigen.

Dadurch wurde sichergestellt, dass die Do No Significant Harm (DNSH) Prinzipien, in Verbindung mit Mindeststandards (Minimum Safeguards) sowie einer guten Unternehmensführung (Good Governance) jederzeit eingehalten wurden.

● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Im Berichtszeitraum kam es zu keiner Verletzung der auferlegten Kriterien; alle verbindlichen ESG-Ausschlüsse und Minimum Safeguards wurden eingehalten. Für den Teilfonds besteht keine verbindliche Mindestquote für nachhaltige Investitionen. Die Quote der nachhaltigen Investitionen lag bei 8.92 %.

● **... und im Vergleich zu früheren Zeiträumen?**

Im Vergleich zum vorherigen Berichtszeitraum (2024/25) entwickelten sich die Nachhaltigkeitsindikatoren des IP Pensionsplan Balance wie folgt:

- Das Umweltziel erhöhte sich von 3.88 % auf 5.78 % (+1.90 Prozentpunkte).
- Das soziale Ziel verringerte sich von 5.19 % auf 3.15 % (-2.04 Prozentpunkte).
- Das Nachhaltigkeitsziel (SFDR-Gesamt) verringerte sich von 9.07 % auf 8.92 % (-0.15 Prozentpunkte).
- Die Quote der nachhaltigen Investitionen (#1A) verringerte sich geringfügig von 9.04 % auf 8.92 % (-0.12 Prozentpunkte).

Die EU-Taxonomie-Kennzahlen entwickelten sich im Geschäftsjahr 2025/26 gegenüber dem Vorjahr wie folgt: Der EU-Taxonomie-konforme Umsatzanteil erhöhte sich von 4.19 % auf 16.02 % (+11.83 Prozentpunkte). Der EU-Taxonomie-konforme CapEx-Anteil erhöhte sich von 5.27 % auf 22.75 % (+17.48 Prozentpunkte) und der EU-Taxonomie-konforme OpEx-Anteil erhöhte sich von 4.03 % auf 18.39 % (+14.36 Prozentpunkte).

● **Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Für die Titelselektion des IP Pensionsplan Balance sind Nachhaltigkeitskriterien (ESG-Kriterien) bindend im Investitionsentscheidungsprozess. Der Teilfonds erfüllt die Voraussetzungen nach Artikel 8 der Verordnung (EU) 2019/2088 (SFDR).

Nachfolgend werden allgemein die Voraussetzungen für eine Einstufung eines Titels zur EU-Taxonomie bzw. Offenlegungsverordnung erläutert: Eine Investition in einen Emittenten trägt zu den Zielen der EU-Taxonomieverordnung bei, wenn hinsichtlich der Wirtschaftstätigkeit des Emittenten Umsätze in mindestens einem der folgenden Bereiche gemäß der Klassifizierung unseres Datenanbieters vorliegen und gleichzeitig kein anderes Ziel dadurch verletzt bzw. dagegen grob verstoßen wird:

EU-Taxonomie

- | | |
|--|--|
| 1. Klimaschutz | 4. Übergang zu einer Kreislaufwirtschaft |
| 2. Anpassung an den Klimawandel | 5. Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung |
| 3. Nachhaltige Nutzung und Schutz von Wasser- und Meeresressourcen | 6. Schutz und die Wiederherstellung der Biodiversität und der Ökosysteme |

Eine Investition in einen Emittenten trägt zu den Zielen gemäß Definition der Offenlegungsverordnung bei, wenn hinsichtlich der Wirtschaftstätigkeit des Emittenten Umsätze in mindestens einem der folgenden Bereiche

gemäß der Klassifizierung unseres Datenanbieters vorliegen und gleichzeitig kein anderes Ziel dadurch verletzt bzw. dagegen grob verstoßen wird:

Nachhaltige Auswirkungen

- | | |
|--------------------------------------|-----------------------------------|
| • Alternative Energie | • Erschwingliche Immobilien |
| • Energie-Effizienz | • Behandlung schwerer Krankheiten |
| • Grünes Bauen | • Ernährung |
| • Vermeidung von Umweltverschmutzung | • Sanitäre Einrichtungen |
| • Nachhaltige Landwirtschaft | • Konnektivität |
| • Nachhaltiges Wasser | • Bildung |
| • Grundbedürfnisse | • KMU-Finanzierung |

Zusätzlich zu den oben aufgeführten Ziel- bzw. Positivkriterien werden ebenfalls (Ausschluss-) Kriterien im Investitionsprozess berücksichtigt. Bei Green/ Social/ Sustainability-linked Bonds behalten wir uns unabhängig vom Emittenten eine Einstufung als nachhaltige Investition vor, sofern ein entsprechender Investitionszweck verfolgt wird. Bei Emittenten, bei denen noch keine ausreichenden ESG-Daten des Datenproviders vorliegen, behalten wir uns die Einstufung als nachhaltig vor, sofern sie andere ökologische/ soziale Merkmale verfolgen.

Der Fonds darf in Aktien und Anleihen investieren, für welche noch keine Daten des Datenproviders vorhanden sind und damit nicht gesagt werden kann, ob gegen die oben genannten Ausschlusskriterien verstoßen wurde. Sobald für solche Aktien und Anleihen Daten vorhanden sind, werden die genannten Ausschlusskriterien eingehalten. Sie gelten also für 100% der Aktien und Anleihen, die entsprechend gescreent werden können.

Investitionen in andere OGA/ OGAW/ Zielfonds die Art. 8 oder Art. 9 der Offenlegungsverordnung erfüllen, stufen wir als nachhaltige Investitionen ein, sie müssen dennoch denselben Anforderungen wie Einzeltitel standhalten.

Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?

Im Rahmen des Do No Significant Harm-Prinzips (DNSH) darf ein Emittent, welcher mit einer Wirtschaftstätigkeit ein Nachhaltigkeitsziel verfolgt (gemäß Offenlegungsverordnung und/ oder EU-Taxonomie) nicht gleichzeitig ein anderes Ziel verletzen bzw. dessen Erreichung schädigen. Die Überprüfung erfolgt in einem systematischen Prozess: Zunächst wird sichergestellt, dass der Emittent/ Fonds nicht in schwere Verletzungen der 10 Prinzipien des UN Global Compact, der Menschenrechte und/ oder der Arbeitsrechte involviert ist. Zusätzlich kommen produktspezifische Ausschlusskriterien zum Tragen, welche umsatzbezogene Schwellenwerte berücksichtigen. Final wird auf Emittentenebene die sogenannte ESG-Flagge miteinbezogen. Die Analysten von MSCI verwenden eine konsistente Bewertung und farbkodierte Warnhinweise für jeden kontroversen Fall, basierend auf dem Schweregrad der Auswirkungen, der Rolle des Unternehmens in jedem Fall sowie dem Status des Falles, basierend auf dem Stand der Lösungen zwischen den beteiligten Interessengruppen.

Der Analyserahmen ordnet ESG-Kontroversen in die drei Säulen Umwelt, Soziales und Governance ein. Die soziale Säule ist weiter in drei Untersäulen unterteilt, die die verschiedenen Interessengruppen repräsentieren: Gemeinschaft, Arbeitnehmer und Kunden. Jede Säule und die zugehörigen Untersäulen bestehen aus einer Reihe von thematischen Indikatoren oder Themen. Alle bewerteten ESG-Kontroversen sind mit mindestens einem Thema verknüpft. Die Gesamtpunktzahl des Unternehmens und die entsprechende Kennzeichnung werden durch die schwerwiegendsten ESG-Kontroversen bestimmt. Eine rote Flagge weist auf eine laufende sehr schwerwiegende ESG-Kontroverse hin, die ein Unternehmen direkt durch seine Handlungen, Produkte oder Tätigkeiten betrifft, führt zu einem direkten Ausschluss. Für die Fonds-Ebene wird neben den Mindeststandards zusätzlich der prozentuale Anteil gemessen, welcher gegen die OECD-Leitsätze für Multinationale Unternehmen und/ oder UNGC-Grundsätze verstößt (gem. Principal Adverse Impact Indicators Nr. 10). Dementsprechend werden nur Fonds berücksichtigt, welche einen Anteil von 0% halten. Diese implizite Messung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren wird durch eine explizite Messung über die in den technischen Regulierungsstandards (RTS) zu der Verordnung (EU) 2019/2088 des Europäischen Parlaments in Anhang I genannten Standardkennzahlen abgelöst, sobald am Markt eine ausreichende Datenverfügbarkeit für die erforderlichen Kennzahlen vorliegt.

Wie wurden die Indikatoren für negative Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (auch Principal Adverse Impact Indicators, „PAIs“) werden durch die Anwendung von Ausschlusskriterien, im Rahmen des vorgeschriebenen Investitionsprozesses, berücksichtigt. Weitere Informationen zur Strategie der Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren finden Sie am

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Ende dieses Anhangs. Nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren werden implizit über umsatzbasierte Ausschlusskriterien sowie einem Kontroversen-Screening in den folgenden PAI-Gruppen berücksichtigt:

Negativer Nachhaltigkeitsindikator		Lfd. Nr.	Berücksichtigung im Finanzprodukt
KLIMA- UND UMWELTBEZOGENE INDIKATOREN			
Treibhausgas-Emissionen	Treibhausgas-Emissionen (THG)	1	Ausschluss von Unternehmen, welche mehr als 30% ihres Umsatzes mit der Herstellung und/oder dem Vertrieb von Kohle erzielen (wird ab 2023 um 5% p.a. reduziert), darüber hinaus werden die Prinzipien 7-9 des UN Global Compact berücksichtigt. Es kann daher davon ausgegangen werden, dass mittelbar weniger Emissionen ausgestoßen werden. Indirekt wird damit berücksichtigt, dass die Begrenzung der Investitionen zu einem verminderten Angebot nicht erneuerbarer Energie führen wird; ein Schwenk zu regenerativen Energien kann somit impliziert werden. Das Prinzip 9 verfolgt zudem den Ansatz, die Entwicklung und Verbreitung umweltfreundlicher Technologien zu beschleunigen, um somit zu einer Verringerung der Energieintensität beizutragen.
	CO ₂ -Bilanz	2	
	THG-Intensität der Portfoliounternehmen	3	
	Engagement in Unternehmen, die im Bereich fossile Brennstoffe tätig sind	4	
	Anteil des Verbrauchs und der Erzeugung nicht erneuerbarer Energie	5	
	Höhe des Energieverbrauchs pro Sektor mit hoher Klimarelevanz	6	
Artenvielfalt	Aktivitäten mit negativen Auswirkungen auf sensible Gebiete in Bezug auf die Artenvielfalt	7	Das Vorsorgeprinzip (UNGC Prinzip 7) soll im Umgang mit Umweltproblemen sensibilisieren, die Einhaltung ohne schwere Verstöße hat somit nur beschränkt negative Auswirkungen auf geschützte Gebiete und die dort beheimateten Arten sowie an anderen Orten durch Schadstoffe belastetes Abwasser bzw. Sondermüll
Wasser	Emissionen in Gewässer	8	
Abfall	Anteil gefährlicher Abfälle	9	

Negativer Nachhaltigkeitsindikator		Lfd. Nr.	Berücksichtigung im Finanzprodukt
SOZIALES- UND ARBEITNEHMERBELANGE, ACHTUNG DER MENSCHENRECHTE, BEKÄMPFUNG VON KORRUPTION UND BESTECHUNG			
Soziales und Arbeitnehmerbelange, Achtung der Menschenrechte, Bekämpfung von Korruption und Bestechung	Verstöße gegen die Prinzipien des UN Global Compact der Vereinten Nationen (UNGC) und die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen	10	Ausschluss von Unternehmensemittenten mit kritischen Verstößen gegen die Prinzipien 1-6 der UN Global Compact; darüber hinaus werden Emittenten ausgeschlossen, welche schwere Verstöße gegen die Menschenrechte und/ oder gegen die ILO Arbeitsrechte begehen. Die Beseitigung von Diskriminierung bei Anstellung und Erwerbstätigkeit sollen durch die Einhaltung der UNGC ebenso eingehalten werden, wie die Vereinigungsfreiheit und wirksame Anerkennung des Rechts auf Kollektivverhandlung. Darüber hinaus werden Emittenten ausgeschlossen, welche Umsätze mit kontroversen Waffen erzielen.
	Mangel an Verfahren und Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Prinzipien und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen	11	
	Unbereinigte geschlechterspezifische Vergütungsunterschiede	12	
	Geschlechterdiversität im Verwaltungs-/ Aufsichtsrat	13	
	Verbindung zu umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	14	

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Die nachfolgend genannten Themenblöcke stellen den Verhaltenskodex für verantwortliches Handeln von Emittenten dar und geben gleichzeitig Empfehlungen für die Wirtschaft und Regierungen. Sie enthalten darüber hinaus international anerkannte Normen, insbesondere Menschen- und Arbeitsrechte. Die Emittenten/ Kollektivanlagen dürfen keine kritischen Verstöße in folgenden Kategorien aufweisen:

- Allgemeine Erklärung der Menschenrechte, Gleichheit vor dem Gesetz, keine Diskriminierung
- Transparenz bzw. Offenlegung von Informationen (Finanz- und Betriebsergebnisse, Vergütungspolitik, Strukturen, etc.)
- Beschäftigung und Beziehungen zwischen den Sozialpartnern, u.a. grundlegende Arbeitsrechte (z.B. ILO-

- Kernarbeitsnormen)
- Umwelt und deren Schutz (u.a. Biodiversität, Wasser, Energie, Emissionen)
- Bekämpfung von Bestechung, Bestechungsgeldforderungen und Schmiergelderpressung, Beseitigung aller Arten von Korruption
- Verbraucherinteressen bzw. -schutz
- Wissenschaft, Technologie und -transfer
- Wettbewerb und Steuern

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigelegt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten negativen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren wurden durch die Anwendung von umsatzbasierten Ausschlusskriterien sowie normenbasierten Filtern und Konventionen berücksichtigt. Diese Kriterien decken die zuvor erläuterten Principal Adverse Impact Indicators (PAIs) implizit ab. Weitere Informationen sind in der Strategie zum Umgang mit Nachhaltigkeitsrisiken enthalten.



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte*	Land
Alphabet Inc A	Technologie	2.95	Vereinigte Staaten von Amerika
Telefonica Europe BV VAR 24/15.04.Perpetual	Finanzen	2.89	Spanien
Microsoft Corp	Technologie	2.70	Vereinigte Staaten von Amerika
Visa Inc A	Technologie	2.58	Vereinigte Staaten von Amerika
CoopRabo VAR Perpet	Finanzen	2.53	Niederlande
Prosus NV N Reg	Technologie	2.53	Niederlande
Salesforce Inc	Technologie	2.42	Vereinigte Staaten von Amerika
FS Colibri Event Driven Bond S (a) Dist	Investmentfonds	1.93	Europa
Amazon.com Inc	Konsumgüter	1.93	Vereinigte Staaten von Amerika
MuenHypo 7.12 311028	Finanzen	1.63	Deutschland

*Für die Berechnung der Quoten wurden die Portfoliodaten von zwölf verschiedenen Zeitpunkten (jeweils zum Monatsultimo) verwendet; diese Tabelle gibt den gewichteten Durchschnitt der Positionen wider. Investitionen in andere Teilfonds des IP FONDS wurden bei der Berechnung der Hauptinvestitionen nicht berücksichtigt.



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

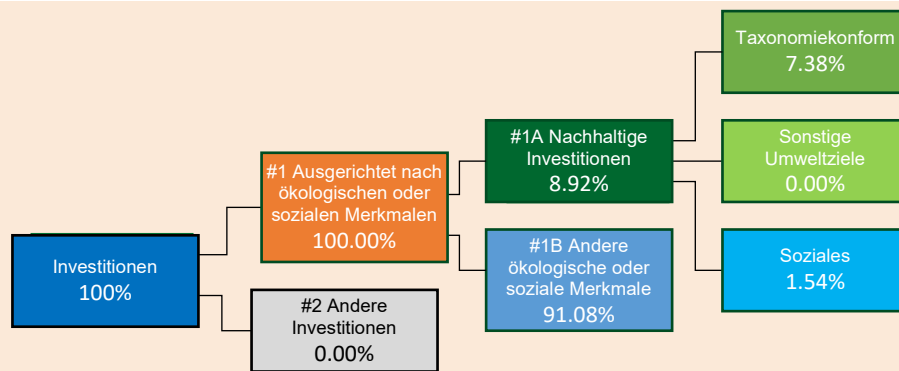
Im Berichtszeitraum betrug der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen (#1A nachhaltige Investitionen) im Teilfonds IP Pensionsplan Balance 8.92 % der Investitionen des Finanzprodukts. Die Zusammensetzung stellte sich wie folgt dar:

Kategorie	Anteil an den Investitionen des Finanzprodukts
Taxonomiekonforme nachhaltige Umweltinvestitionen	7.38 %
Nicht-taxonomiekonforme nachhaltige Umweltinvestitionen	0.00 %
Nachhaltige Investitionen mit sozialen Zielen	1.54 %
Gesamt #1A nachhaltige Investitionen	8.92 %

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die der **größte Anteil** der im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: 01.05.2025 – 30.04.2026

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Wie sah die Vermögensaufteilung aus?



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

- Die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen** umfasst ökologisch und sozial nachhaltige Investitionen.
- Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO₂-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

In welchen Wirtschaftszweigen wurden die Investitionen getätigt?

Branchen	% Vermögen
Finanzen	17.90
Technologie	15.33
Energie	3.28
Versorger	3.04
Gesundheitswesen	3.01
Kommunikation	2.23
Konsumgüter	2.01
Investmentfonds	1.93
Logistik	1.55
Immobilien	1.16



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Der Anteil der nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel, die mit der EU-Taxonomie konform waren, betrug 7.38 % der Investitionen des Finanzprodukts. Da keine nicht-taxonomiekonformen nachhaltigen Umweltinvestitionen ausgewiesen wurden, waren 100.00 % der nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel EU-taxonomiekonform.

Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/ oder Kernenergie investiert? ¹

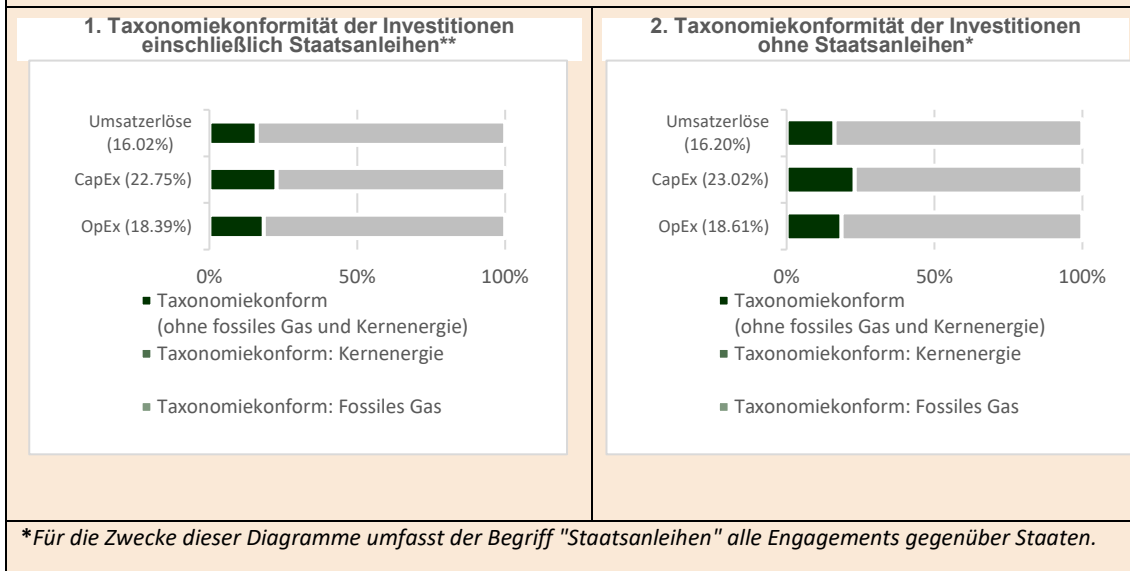
- ☐ Ja
- ☐ in fossiles Gas ☐ in Kernenergie
- ☒ Nein

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen - siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft
- Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



● **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Ermöglichende Tätigkeiten: 7.89% (umsatz- und anteilsgewichteter Wert)
Übergangstätigkeiten: 1.39% (umsatz- und anteilsgewichteter Wert)

● **Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?**

Die Entwicklung der EU-Taxonomie-Kennzahlen im Vergleich zum vorherigen Berichtszeitraum stellt sich wie folgt dar:

Kennzahl	GJ 2024/25	GJ 2025/26	Veränderung
EU-Taxonomie-konformer Umsatzanteil	4.19 %	16.02 %	+11.83 Prozentpunkte
EU-Taxonomie-konformer CapEx-Anteil	5.27 %	22.75 %	+17.48 Prozentpunkte
EU-Taxonomie-konformer OpEx-Anteil	4.03 %	18.39 %	+14.36 Prozentpunkte

Die Vergleichswerte beziehen sich auf die Taxonomiekonformität einschließlich Staatsanleihen. Die entsprechenden Werte ohne Staatsanleihen sind den vorstehenden Diagrammen zu entnehmen.

Die Werte für 2024/25 basieren auf dem Durchschnitt der Quartalsstichtage; die Werte für 2025/26 basieren auf dem Durchschnitt von zwölf Monatsstichtagen.



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die die Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 nicht berücksichtigen.



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Nachhaltige Investitionen umfassen Beiträge zu ökologischen und sozialen Nachhaltigkeitszielen. Da die EU-Taxonomie kein Verzeichnis sozial nachhaltiger Wirtschaftstätigkeiten umfasst, werden nachhaltige Investitionen mit sozialen Zielen nicht als EU-taxonomiekonform ausgewiesen. Der Gesamtanteil der nachhaltigen Investitionen des Teilfonds mit Umwelt- und Sozialzielen, die nicht als EU-taxonomiekonform ausgewiesen wurden, betrug 1.54 %. Davon entfielen 0.00 % auf nicht-taxonomiekonforme nachhaltige Umweltinvestitionen und 1.54 % auf sozial nachhaltige Investitionen.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen betrug 1.54%.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Im Berichtszeitraum wurden keine Positionen unter „#2 Andere Investitionen“ ausgewiesen. Der Anteil dieser Kategorie betrug 0.00 % des Gesamtportfolios. Ein gesonderter Anlagezweck oder spezifischer Mindestschutz für diese Kategorie war daher im Bezugszeitraum nicht einschlägig; die allgemeinen bindenden ESG-Ausschlüsse des Teilfonds blieben für das Gesamtportfolio maßgeblich.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Das Portfolio wurde während des Bezugszeitraums fortlaufend im Rahmen von ex-ante- und ex-post-Kontrollen auf die Einhaltung der bindenden ESG-Ausschlüsse, der Nachhaltigkeitskriterien und der anwendbaren Mindestschutzanforderungen überwacht. Auf Grundlage dieser Kontrollen wurden im Berichtszeitraum keine aktiven Verletzungen festgestellt. Der bestehende Kontrollprozess sieht für etwaige Abweichungen eine Analyse und, soweit erforderlich, eine Portfolioanpassung vor.



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

Es wurde kein Index als Referenzwert bestimmt, um festzustellen, ob dieses Finanzprodukt auf die beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale ausgerichtet ist, daher ist ein Vergleich nicht möglich.

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

- **Wie unterscheidet sich der Referenzwert von einem breiten Marktindex?**
N.a.
- **Wie hat dieses Finanzprodukt in Bezug auf die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale bestimmt wird?**
N.a.
- **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Referenzwert abgeschnitten?**
N.a.
- **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum breiten Marktindex abgeschnitten?**
N.a.